

Bezugsgebühr:

Wochenschrift 2 M. 50 Pfg.; durch die Post 3 M. 75 Pfg.

Die „Dresdner Nachrichten“ erscheinen täglich Morgens; die Nummer in Wochen und bei anderen Umständen...

Verantwortlicher: Herr J. M. Korschatz, Hoflieferant, Nr. 11 u. Nr. 2006.

Dresdner Nachrichten

Lobeck & Co. Hoflieferanten Sr. Majestät des Königs von Sachsen. Chocoladen, Cacaos, Desserts. Einzelverkauf Dresden, Altmarkt 2.

Familien-, Handwerker-, Strohhut-Nähmaschinen H. Grossmann Nähmaschinen-Fabrik

Putz- und Mode-Magazin J. M. Korschatz Hoflieferant 6 Altmarkt 6 Gegründet 1843 Stroh- und Filzfabrik

MATTONI'S GIESSHÜBLER SAUERBRUNN

Bestes Tisch- u. Erfrischungsgetränk, erprobt bei Hosten, Halakrauhheiten, Magen- u. Blasenkatarrh. HEINRICH MATTONI in Giesshühl Sauerbrunn.

Gummiwaarenhaus Carl Weigandt, Königl. Sächs. Hoflieferant. Königs-Johann-Strasse 19. Praktische Artikel für die Reise- und Bade-Saison. Technische und chirurgische Artikel.

Dresdner Vernickelungs-Anstalt von Otto Büttner, Falkenstrasse 1-3 (Hofgebäude).

Nr. 140. Spiegel: Die Auflösung der italienischen Kammer. Landw. Genossenschaft Sachsens. Ausstellung Wuthmaß. Bitterung: Mittwoch, 23. Mai 1900.

für den Monat Juni

werden Bestellungen auf die „Dresdner Nachrichten“ für Dresden bei unterzeichneter Geschäftsstelle Marienstr. 38 und bei unseren Neben-Annahmestellen zu 90 Pfennigen, für auswärtig bei den Kaiserlichen Postanstalten im Deutschen Reichsgebiete zu 92 Pfennigen, in Oesterreich-Ungarn bei den k. k. Postämtern zu 1 Krone 8 Hellern angenommen.

Geschäftsstelle der „Dresdner Nachrichten“.

Die Auflösung der italienischen Kammer.

In Italien sind die Obstruktion und der Kampf gegen sie mehr vorgeschritten als in den beiden anderen Staaten des Dreieckes. Der Regierung ist dort nichts Anderes mehr übrig geblieben, als die Kammer aufzulösen und an den Willen der Wähler zu appellieren...

Den Muth unerschütterlicher Energie und Konsequenz haben die Regierung und die Kammermehrheit nicht besessen. Gerade deshalb sah man sich genöthigt, es mit der Kammerauflösung zu versuchen. Konsequenter wäre es gewesen, die Geschäftsordnung nachdem sie zu dem ausgeprochenen Zwecke der Bezwingung der Obstruktion abgeändert worden war, zur Anwendung zu bringen.

Auch in der Begründung des Auflösungsdekrets spiegelt sich dieser auffällige Mangel an konsequenter Energie. Es wird hier betont, daß die Kammer und die Regierung durch das Vorgehen der Obstruktion genöthigt wurden, eine Reform der Geschäftsordnung vorzunehmen...

in Italien in der bedenklichsten Weise beeinträchtigt werde, so verachtet sie sich vollständig der Gefahr, die ihrem eigenen Ansehen insofern droht, als es doch den Eindruck der Schwäche und Halbheit erwecken muß...

Allen Anzeichen nach war es nicht Lies der Kammerpräsident Colombo, der sich weigerte, von der neuen Geschäftsordnung gegen die Obstruktion Gebrauch zu machen, sondern er dürfte sich hierbei in Uebereinstimmung gefanden haben mit dem Ministerpräsidenten Bologno...

Fernschreib- und Fernsprech-Berichte vom 22. Mai.

\* Berlin. Die vom Goethebund einberufene Volksversammlung in Gifhorn behauptet Stellungnahme zur lex Selighe war von etwa 600 Personen besucht.

\* Paris. Die Kammer nahm folgende, von dem Ministerpräsidenten Waldeck-Rousseau acceptirte Tagesordnung an: Die Kammer, entschlossen, energisch die Politik der Reformen zu verfolgen...

\* London. Eine Depesche des Generals Buller aus New-Castle vom 22. Mai berichtet: Ich erhielt von Herrn Bethune folgende Nachricht: Als eine Schwadron britischer Infanterie Bethune's sich gestern auf dem Marde nach New-Castle befand...

\* Washington. Die Buren-Delegationen wurden heute Vormittag inoffiziell von dem Präsidenten Mac Kinley empfangen. Als das Gespräch auf den Präsidenten selber kam, bestrich Mac Kinley die von den Delegationen geäußerte Annahme, daß Amerika nicht interveniren könne...

\* Berlin. Der Reichstag hielt heute seine 200. Sitzung in dieser Legislaturperiode ab. Aus diesem Anlaß vragte am dem Tisch des Präsidenten ein großes Rosenbouquet; ein kleineres Rosenbouquet mit Schleifen in den nationaldeutschen Farben lag auf dem Tische des heute zum ersten Mal seit seiner Wiedereröffnung anwesenden Abg. Dr. Lieber...

Geht nach Ansicht der Kunst- und Theater-Kritiker, damit der Zweck über diese Materie endlich ein Ende nehme. Abg. Richter (freu. Ver.) erklärt, daß seine Freunde gegen § 13a auch in der neuen Fassung stimmen würden.

Abg. Richter (freu. Volksp.) erklärt, im Ganzen entwürde das Gesetz die Auffassung seiner Freunde, nur in Bezug auf § 13a, die Verletzung des Schamhaars, möchten seine Freunde so, wie die Abg. Singer und Richter, sie würden zum Theil deshalb auch gegen das ganze Gesetz stimmen.

Abg. Richter (freu. Volksp.) erklärt, im Ganzen entwürde das Gesetz die Auffassung seiner Freunde, nur in Bezug auf § 13a, die Verletzung des Schamhaars, möchten seine Freunde so, wie die Abg. Singer und Richter, sie würden zum Theil deshalb auch gegen das ganze Gesetz stimmen.

Abg. Richter (freu. Volksp.) erklärt, im Ganzen entwürde das Gesetz die Auffassung seiner Freunde, nur in Bezug auf § 13a, die Verletzung des Schamhaars, möchten seine Freunde so, wie die Abg. Singer und Richter, sie würden zum Theil deshalb auch gegen das ganze Gesetz stimmen.

Abg. Richter (freu. Volksp.) erklärt, im Ganzen entwürde das Gesetz die Auffassung seiner Freunde, nur in Bezug auf § 13a, die Verletzung des Schamhaars, möchten seine Freunde so, wie die Abg. Singer und Richter, sie würden zum Theil deshalb auch gegen das ganze Gesetz stimmen.

Abg. Richter (freu. Volksp.) erklärt, im Ganzen entwürde das Gesetz die Auffassung seiner Freunde, nur in Bezug auf § 13a, die Verletzung des Schamhaars, möchten seine Freunde so, wie die Abg. Singer und Richter, sie würden zum Theil deshalb auch gegen das ganze Gesetz stimmen.

Friedrich & Glöckner, Buch- u. Papierhandlung, Dresden, Altmarkt 20.





Verliches und Sächsisches.

Die Arie Vereinigung Kampfgossen von 1870/71 veranlaßt heute Vormittag von 11 bis 1 Uhr in der Großen Garten-Viertheilung...

Am Sonntag auch der türkische Soldat (Aster) zum Wachen. In Folge des Eintritts wärmerer Witterung wird die Entwicklung des so beliebten süß duftenden Mäthenbaumes...

In der Königl. Turnlehrer-Bildungs-Anstalt in Dresden beginnt am 11. Juni ein Kursus zur Ausbildung von Turnlehrern.

Der Verband Dresdener Segelclubs (Deutscher Segelclub) veranstaltet am Himmelstages keine diesjährige Kreuzerfahrt nach Königsberg.

Die hiesige elektrische Lichtanlage wird in nächster Zeit ebenfalls im elektrischen Lichte erlöschen. Von der im Bau begriffenen Centrale in Hbf wird überdies eine lange Starkstromleitung zum Plauenischen Grund nach Kötzschen...

Die hiesige elektrische Lichtanlage wird in nächster Zeit ebenfalls im elektrischen Lichte erlöschen. Von der im Bau begriffenen Centrale in Hbf wird überdies eine lange Starkstromleitung zum Plauenischen Grund nach Kötzschen...

Die hiesige elektrische Lichtanlage wird in nächster Zeit ebenfalls im elektrischen Lichte erlöschen. Von der im Bau begriffenen Centrale in Hbf wird überdies eine lange Starkstromleitung zum Plauenischen Grund nach Kötzschen...

Die hiesige elektrische Lichtanlage wird in nächster Zeit ebenfalls im elektrischen Lichte erlöschen. Von der im Bau begriffenen Centrale in Hbf wird überdies eine lange Starkstromleitung zum Plauenischen Grund nach Kötzschen...

Die hiesige elektrische Lichtanlage wird in nächster Zeit ebenfalls im elektrischen Lichte erlöschen. Von der im Bau begriffenen Centrale in Hbf wird überdies eine lange Starkstromleitung zum Plauenischen Grund nach Kötzschen...

Die hiesige elektrische Lichtanlage wird in nächster Zeit ebenfalls im elektrischen Lichte erlöschen. Von der im Bau begriffenen Centrale in Hbf wird überdies eine lange Starkstromleitung zum Plauenischen Grund nach Kötzschen...

Die Mutter erhielt das jährige Zwillingpaar angeliefert. Bei dem erkrankten Weibchen blieb dem Eltern der Zwerg ihrer Schwiegermutter nicht verborgen...

Gewinne 5. Klasse 197. R. S. Landeslotterie.

Ziehung am 22. Mai 1900. (Hauptgewinne siehe Abendausgabe.) - (Nachdruck verboten.)

Table with columns for prize amounts and winning numbers for the 5th class of the 197th R.S. State Lottery.

Gewinne in 273 Mark.

Table listing winning numbers for prizes of 273 Mark.

Table listing winning numbers for prizes of 273 Mark.

Table listing winning numbers for prizes of 273 Mark.

Table listing winning numbers for prizes of 273 Mark.

Table listing winning numbers for prizes of 273 Mark.

Table listing winning numbers for prizes of 273 Mark.

Table listing winning numbers for prizes of 273 Mark.

Table listing winning numbers for prizes of 273 Mark.

Table listing winning numbers for prizes of 273 Mark.

Table listing winning numbers for prizes of 273 Mark.

Table listing winning numbers for prizes of 273 Mark.

Dresden, 22. Mai. Barometer von Ostter Meßstab (norm. Otto Bölsch, Wallstraße 2.)

Table with weather data for Dresden on May 22nd, 1900.

Wasserstand der Elbe und Moldau.

Table with water level data for the Elbe and Moldau rivers.

Für unsere Sandstranen. Was sollen wir morgen? Für höhere Ansprüche: Grüne Suppe, Gefüllte Gärten...

In der wärmeren Jahreszeit sind die leicht zubereitenden Nachspeisen aus Gelée-Extr. zu 25 Pf. u. Bublik-Pudd. zu 14 u. 8 Pf. erhältlich...

Wiege Altar Grab.

Die glückliche Geburt eines gesunden Töchterchens zeigen hoch erfreut an Dresden, den 21. Mai 1900.

Franz Hörisch und Frau geb. Gerathwohl.

Robert Sohr Valerie Sohr geb. Munkacsy Vermählte.

Dresden, den 20. Mai 1900. In Veranlassung unserer Silbernen Hochzeit sind uns so ansehnlich viele Beweise von Freundschaft...

August Schanze und Frau. Stehisch, den 22. Mai 1900.

Statt besonderer Meldung. Hierdurch die traurige Nachricht, daß heute Vormittag 11 Uhr nach langem schweren Leiden...

Karl Hermann Winterlich. Gest. 22. Mai 1900. Frau Johanna verw. Winterlich geb. Schletterlau.

Anna Louise verw. Walther geb. Herrmann. Gest. 22. Mai 1900.

Anna Louise verw. Walther geb. Herrmann. Gest. 22. Mai 1900.

Anna Louise verw. Walther geb. Herrmann. Gest. 22. Mai 1900.

Anna Louise verw. Walther geb. Herrmann. Gest. 22. Mai 1900.

Anna Louise verw. Walther geb. Herrmann. Gest. 22. Mai 1900.

Anna Louise verw. Walther geb. Herrmann. Gest. 22. Mai 1900.

Anna Louise verw. Walther geb. Herrmann. Gest. 22. Mai 1900.

Anna Louise verw. Walther geb. Herrmann. Gest. 22. Mai 1900.

Anna Louise verw. Walther geb. Herrmann. Gest. 22. Mai 1900.

Anna Louise verw. Walther geb. Herrmann. Gest. 22. Mai 1900.

Anna Louise verw. Walther geb. Herrmann. Gest. 22. Mai 1900.

Anna Louise verw. Walther geb. Herrmann. Gest. 22. Mai 1900.

Anna Louise verw. Walther geb. Herrmann. Gest. 22. Mai 1900.

Anna Louise verw. Walther geb. Herrmann. Gest. 22. Mai 1900.

Anna Louise verw. Walther geb. Herrmann. Gest. 22. Mai 1900.

Anna Louise verw. Walther geb. Herrmann. Gest. 22. Mai 1900.

Anna Louise verw. Walther geb. Herrmann. Gest. 22. Mai 1900.

Anna Louise verw. Walther geb. Herrmann. Gest. 22. Mai 1900.

Anna Louise verw. Walther geb. Herrmann. Gest. 22. Mai 1900.

Seite 4 "Dresdener Nachrichten" Mittwoch, 23. Mai 1900 Nr. 140

Seite 4 "Dresdener Nachrichten" Mittwoch, 23. Mai 1900 Nr. 140

Seite 4 "Dresdener Nachrichten" Mittwoch, 23. Mai 1900 Nr. 140

Seite 4 "Dresdener Nachrichten" Mittwoch, 23. Mai 1900 Nr. 140

Vertical text on the far right edge of the page, possibly from an adjacent page or a sidebar.

**Herzlicher Dank.**

Die überaus zahlreichen Beweise herzlicher und inniger Teilnahme...

**André Hugo Elm,**

von so vielen Seiten zum Ausdruck gebracht worden sind...

Insbesondere dank Herr Pastor Gast für die trefflichen Worte am Grabe...

**Dank.**

Zurückgeführt vom Grabe meines lieben Gatten...

**Heinrich Wilhelm Kirbach**

fagen wir Allen für den reichen Blumenkranz und Anteilnahme...

**Dank.**

Zurückgeführt vom Grabe meines lieben Gatten...

**Heinrich Wilhelm Kirbach**

fagen wir Allen für den reichen Blumenkranz und Anteilnahme...

**Dank.**

Zurückgeführt vom Grabe meines lieben Gatten...

**Margarethe Lammel geb. Orgis,**

fagen wir hierdurch unseren aufrichtigsten und herzlichsten Dank...

**Dank.**

Zurückgeführt vom Grabe meines lieben Gatten...

**Margarethe Lammel geb. Orgis,**

fagen wir hierdurch unseren aufrichtigsten und herzlichsten Dank...

**Verloren & Gerunden.**

Verloren am Sonntag Nachm. 12 Uhr eine alte goldene Damenkette...

**Kirchen-Nachrichten**

A. Evangelisch-lutherische Landeskirchen. Erste: Predigt: 11. Sonntag im Joh. ev. 1. Joh. 17, 1-17. 2. Joh. 1, 1-7.

Stellg.-Verk.-Körbe zu stellen... Kirche zu M... Kirche zu M... Kirche zu M... Kirche zu M...

**Seine Lederwaren.** Porte-Tresors, Cigarren-Guis, Damentaschen, Handtaschen, Photographie-Albums. F. G. Petermann, 4 Galeriestr. 4.

**Prachtvolle neue Pianinos und Mignon-Flügel.** nur bestes Fabrikat, mit unvergleichlich schöner Tonfülle! in jeder gewünschten Ausstattgung... H. Wolfram, Pianofortefabrikant, Victoriahaus.

**Gebr. Eberstein.** Dresdner-A-Altmarkt No. 26. 26 Diplome. Stall-Einrichtungen.

**Julius Schädlich.** Am See 16. Beleuchtungs-Gegenstände. Nach Amerika!

**Pianino, vorzügl. erhalten, schöner Ton für 360 Mk.** sehr billig zu verkaufen. H. Wolfram, Victoriahaus.

**Farbige Chromobilder.** Jolio- und Cabinetgröße, ungezogen. H. Wolfram, Victoriahaus.

**Lorenz Klinowski.** empfiehlt Herren- und Frauen modische in schönster Ausfühung in den billigsten Preisen.

**Rich. Schubert.** Damen-Mode-Salon. Madame Rositta. empfiehlt sich den geehrten Damen zur Aufzierung elegant Toiletten.

**Specialität:** Wiener Haar-Filzhüte. Engl. Haar-Filzhüte. Haupt-Depot von P. & C. Habig, Wien, Christy London hats, Ital. Hüte von Borsalino.

**Rich. Schubert.** im Hause Cafe Metropole, Illale Annenstraße 12a.

**Pianinos** mit schönem Ton, in Nußbaum und Schwarz. für 320, 350, 380, 420, 450, 500, 600 Mk. unter Garantie zu verkaufen. H. Wolfram, Victoriahaus.

**Unterrichts-Ankündigungen.** Maschinenbau, Zeichen, Rechnen, Mathematik. Komstruieren u. s. w. Geopelburg Meissen.

**Geopelburg Meissen.** größtes u. bestenm. Restaurations- u. Vergnügungs-Etablissement von Meissen u. Umg. bei Petersdorf im Riesengeb. A. Weinmann, Besitzer.

**Blachow.** Altmarkt 15. Schönheitspflege, Friseur, Friseur, Friseur.

**Perfekte Ausbildung auf d. Schreibmaschine** 10 Mark. 9 Wochn. 4 wochn. Unterr.

**Zur Nachhilfe und Beaufsichtigung** der Abiturienten der Schularbeit, empfiehlt sich ein erprobter, stud. geb. Lehramt. S. H. 11-12.

**Fräulein Maitronf.** Pianist, Gesangs- u. Klavierspieler. hat Telefon N. 137.

**Ida Machurig.** Ostseebad Bansin, dicht an Seeringsdorf, mit vorzügl. eingerichtet, billigen Wohnungen.

**Haus Barthol.** Kipsdorf l. Erzegeb. Familien-Pension, vorzügl. Bewirtung u. Bedienung.

**Gasthof z. Kux.** Dohna, Mühlenthal - Bahn, Gasthof Kottwitz, empfiehlt weihen Weinen und Gesellschaften.

**Geopelburg Meissen.** größtes u. bestenm. Restaurations- u. Vergnügungs-Etablissement von Meissen u. Umg. bei Petersdorf im Riesengeb. A. Weinmann, Besitzer.

**Geopelburg Meissen.** größtes u. bestenm. Restaurations- u. Vergnügungs-Etablissement von Meissen u. Umg. bei Petersdorf im Riesengeb. A. Weinmann, Besitzer.

Seite 5. Freie Presse. Mittwoch, 23. Mai 1900. Nr. 110.





# Königliches Belvedere

der Brühl'schen Terrasse.  
**Täglich Concert**  
von der Concert-Kapelle des Königl. Belvedere,

Direktion:  
Kgl. Musikdirektor **A. Trenkler.**  
Anfang 1/8 Uhr. Eintritt 50 Pfg.

## Wiener Garten

Seute 20  
**Großes Militär-Concert**  
von der Kapelle des Königl. Sächs. Schützen-Regiments „Prinz Georg“ Nr. 108.  
Direktion: Stabshornist **G. Keil.**  
Anfang 1/8 Uhr. Eintritt 50 Pf.  
Abonnements- und Vereinsбилеты haben Gültigkeit.

## Waldschlösschen-Terrasse.

Mittwoch den 23. Mai  
**Großes Concert,**  
ausgeführt von der 22 Mann starken Kapelle des Herrn  
Musikdirektor **L. Gärtner**  
Anfang 6 Uhr. Eintritt frei. Programm 10 Pf.  
**Spezialität:**  
Jeden Mittwoch Schinken in Brotteig u.  
Riesenkaltshaxen mit Salat.  
Hochachtungsvoll **Hermann Hoffmeister.**

Seite 8  
"Dresdner Nachrichten" Nr. 140  
Mittwoch, 23. Mai 1900  
**Donath's Neue Welt**  
Seute! Mittwoch den 23. d. M. Seute!  
**Gr. Japanisches Kinderfest.**  
Festzug - Räthselwörter - Märchenzählen - Pantomime.  
**Gr. Militär-Concert**  
ausgeführt vom Musikcorps des 2. Kgl. Sächs. Pioniers-  
Bataillons Nr. 22 aus Riesa.  
Hierzu: Nachmittags 3 Uhr Concert-Schiff. Abfahrt:  
Terrassenufer, Schiff legt Neustadt u. Blasewitz an.  
Rückkehr zum Hauptbahnhof am Kinderfest:  
Erwachsene 50 Pf., Kinder 25 Pf.  
Morgen: I. großes Frühlingsfest.

Seite 8  
Mittwoch, 23. Mai 1900  
**Grosse Wirthschaft**  
im Kgl. Großen Garten.  
**Täglich Gr. Concert**  
von der Kapelle des Hauses unter Leitung des Musikdirektors  
**A. Wentscher.**  
Anfang 4 Uhr. Eintritt 10 Pf.  
Hochachtungsvoll **H. Müller.**  
Morgen Donnerstag, zum Himmelfahrtstage  
**Großes früh-Concert**  
von obiger Kapelle.  
Anfang 6 Uhr. Eintritt 20 Pf.  
Hochachtungsvoll **H. Müller.**

**ZOOLOGISCHER-GARTEN**  
Heute und nur noch  
auf kurze Zeit:  
**Carl Hagenbeck's**  
**Thier-Dressur**  
im Central-Käfig.  
**Große Eisbären-Gruppe,**  
vorgeführt von Herrn **Dudak.**  
Ferner die  
**Alaska-Thiergruppe,**  
bestehend aus  
**1 Walroß, 3 Seelöwen, 1 Seehund und 2 Gunden.**  
Dressur: Herr **Judge.**  
**Reichhaltiges Programm.**  
Vorstellungen: Wochentags Nachm. 1/2 und 1/2 Uhr.  
Sonn- und Feiertags Vorm. 1/2, Nachm. 1/2  
und 1/2 Uhr.  
I. Sitzplätze: 50 Pf. für Erwachsene, 25 Pf. für Kinder.  
Tribüne: 25 Pf. die Person.  
Sonst Eintrittspreise unverändert.  
**Die Direktion.**  
berthigt geleg. u. beucht. **Hinat.**  
Zustufort der sächs. Schweiz.  
Teils Bahn- u. Dampfschiffverbind.  
Reisepreise, Bäder, Ärzte, Woth.  
Lustort: Das Bürgermeisteramt.

**Geistliche Musikaufführung**  
im Saale des Evang. Vereinshauses zu Dresden  
Mittwoch den 23. Mai 1900, Abds. 8 Uhr  
veranstaltet von dem  
erblindeten Organisten **Bernhard Pfannstiel** unter Mit-  
wirkung der Sopranistin **Susanne Pickelmann**  
und des Baritonisten **Herrn Ernst Schneider,** sämtlich  
aus Leipzig.  
Eintrittskarten, referiert 2 Mk., alle übrigen 1 Mk., Gallerie  
50 Pf., sind im Vereinshaus beim Portier zu haben und Abends  
an der Kasse.

Nur noch einige Tage im  
**Central-Theater**  
Ensemble-Gastspiel  
**Eden-Theater.**  
Seute Abend Anfang 8 Uhr:  
**Exquisite Vorstellung.**  
**Die Teufel auf Erden**  
Diabol. Act der Nonfrad-Gesellschaft.  
Dir. Schenk mit neuen Creationen auf dem Gebiete  
der  
**Zauber- und Wunderwelt**  
Kama-Soutra-Wunder. Infernale Wäse. Dr. Faust's Döllenfische Moment.  
Elektr. Ballet. Verschwinden von Damen und Herren aus dem Publikum.  
Zauberei sonst und jetzt.  
**Satanella,** das geheimnißvolle Cabinet des Grafen von Monte Christo.  
**Im Feuer- und Im Reiche**  
**Lichtmeer.** des Schattens.  
Phantomen **Mik Clio's.**  
2. Serie der herrlichen  
**Galerie lebender Stollwalgemälde modern. Meister,**  
darunter:  
Abendrama - Der Wildschütz - Der Schubengel.  
**Der gläserne Pantoffel.**  
Witzspielische Farcie mit vielen Verwandlungen.  
**Im Wunderlande.**  
Wasserfarcie in märchenh. Ausstattung mit neuen Einlagen.  
**Die Elfenrotte, Amazonsenschlacht, Orient.**  
**Eine Fahrt durch Indiens Zaubergärten.**  
**Der Diamanten-Palast.**  
Donnerstag (Himmelfahrtstag)  
**2 Monstre-Vorstellungen**  
1/4 und 8 Uhr.  
Nachmittags  
**4 Uhr kleine Preise 8 Uhr**  
Auf die Nachmittags-Vorstellung wird das geehrte  
Publikum der Umgebung aufmerksam gemacht.

**Bergrestaurant Cossebaude.**  
Donnerstag, zur Himmelfahrt:  
**Gr. Militär-Concert,**  
ausgeführt von der vollständigen Kapelle des 1. Mann-Regiments  
Nr. 17, „Kaiser von Oesterreich“, Döbeln.  
Direktion: Stabstrompeter **O. Linke.**  
**Nach dem Concert Ball.**  
Anfang Nachm. 4 Uhr. Eintritt 50 Pf.  
Hochachtungsvoll **Richard Eicher.**  
Bei ungünstiger Witterung findet das Concert im Saale statt.

**PALAST-RESTAURANT**  
DRESDEN-A  
Ferdinandsstr. 4.  
Sommer-Saison Eintritt  
frei.  
Täglich: } **2 Concerte**  
Nachmitt. 4 1/2 und  
Abends 8 Uhr  
Zum ersten Male in Dresden:  
Herr Musikdirector **H. Herlinger** aus Wien  
mit seiner feinen  
**Wiener Solisten-Kapelle**  
und des  
**Opern-Gesangs-Quartetts**  
unter Leitung des **Lieder-Komponisten**  
**Herrn Georg Hartmann.**  
Sonn- und Feiertags von 11 Uhr **Mittags-Concert.**

**Panorama Internat.**  
Dresden-A, Marienstr. 13 haben  
Diese Woche I. Abth. Hier noch nicht gezei  
**Pariser Weltausstellung**  
**9/103 Veteranen-Appell.**  
Die Veteranen der 9. Comp. Nr. 103 beabsichtigen den **Jahre**  
**tag von 1871** den 29. August zu feiern. Es werden die  
gebeten, ihre Adressen beifügig Einladungen an Unterzeichneten zu  
digen gelangen zu lassen.  
Leipzig, den 22. Mai 1900.  
**Clemens Otto, Bahnhofshoteller.**

Treffpunkt aller Fremden!  
**Stadtwaldschlößchen,**  
Postplatz.  
Schönst gelegener Garten im Centrum der Stadt.  
Straßenbahnverbindung nach allen Richtungen.  
**Täglich grosses Concert**  
des  
**Wiener Damen-Orchesters „Maria Peschka“**  
Eintritt frei! Anfang 5 Uhr. Eintritt frei.  
Hochachtungsvoll **Max Mäser.**

**Hotel Duttler.**  
Elegantestes Sommer-Theater der Residenz.  
**Neu! Programm! Neu!**  
Täglich von Abends 8 Uhr an  
**Grosse Künstler-Vorstellungen.**

Nur noch kurze Zeit!  
**Apollo-Theater.**  
Das sensationelle Schauspiel  
**Burenkrieg od. Transvaals Kampf f. Recht u. Freiheit.**  
Jeden Abend stürmischer Erfolg. - Einlaß 7 Uhr.  
Straßenbahn Georgplatz-Mannplatz. **C. Jul. Fischer.**

**Schweizerhaus.**  
Seute I. grosses Abend-Concert, ausgeführt von der  
Freiherlich v. Burgl'schen Bergkapelle unter Leitung des  
Herrn Musikdirektor **Krieg.** Anfang 7 Uhr. Eintritt frei.  
Bei eintretender Dunkelheit Illumination des ganzen Etablisse-  
ments, wozu freundlich einladet  
**H. Franke.**

**Wilhelmshalle,**  
Internationales Concert- und Speisehaus.  
II Kreuzstrasse II.  
**Täglich Concert**  
der  
**urädelen Münchner Volkskapelle.**  
Direktion: **Josef Weinzierl.**  
**Achtung! Achtung!**  
Die Intinga Münchner hat da!  
Sie spiel'n die neuesten Tanz!  
Bei Brause-Müller in der Wilhelmshall!  
Da singen leicht lustige Stanz!  
Der Weinzierl Ceppe der geht dazu,  
Er lacht mit Allgewalt  
Drum gehet in die Wilhelmshall!  
Thut dieses aber bald!  
Ein Prost der Gemüthslichkeit  
Sei dargebracht zu jeder Zeit.  
**Josef Weinzierl.**  
Anfang Wochentags 5, Sonntags 4 Uhr.  
Eintritt gänzlich frei. Kein Programm.  
Hochachtungsvoll **Brause-Müller.**

**Schloss-Schänke**  
Uebigau.  
Größtes und schönstes Etablissement der  
ganzen Umgegend.  
Prachtvoller althistor. Park mit Elbterrasse  
Serrlicher, entzückend schöner Aufenthalt.  
Halte mein im vollsten Frühjahrschmud  
daschendes  
**Etablissement**  
bestens empfohlen.  
Hochachtungsvoll **E. Liebert.**

**Schütze's Restaurant, Strehlen.**  
Heute Schlachtfest.  
Seute, sowie jeden Mittwoch feische Bierpilsener, H. Kaffee.  
Achtungsvoll **H. Naumann.**  
Berantheilt. Redakzur: **Dr. Otto Gendl** in Dresden. - Berleger und  
Drucker: **Weyß & Reichardt** in Dresden, Ratschstraße 38. - Eine  
Bürgschaft für das Erscheinen der Anzeigen an den vorgeschriebenen Tagen  
wird nicht gefordert.  
Das heutige Blatt enthält 32 Seiten incl. der in Dresden  
Abends vorher erschienenen Theilungsgabe.





### Vermischtes.

**\*\* Zur Königer Morbafaire.** Die Leichenhalle Winters, die nun definitiv zur Verfügung freigegeben worden, sind in Gegenwart des Paters des Ernandes eingeweiht worden. Die Verdingung findet von der Königer protestantischen Societät aus am nächsten Sonntag statt, nachdem auf die Verdingung in Breslau beabsichtigt war verachtet worden ist. Zur Winter sen. war dafür maßgebend, daß das Vorhandensein der Grabstätte in Breslau die fortgesetzte Erneuerung des umgekehrten Scherzes für ihn und seine Frau noch auf lange Zeit hinaus zur Folge haben würde, sowie daß er sich später selber mit seiner Gattin in Königs zur Ruhe setzen und dann das Grab seines Sohnes am Ort haben will. Die Beheiligung an der Verdingung wird gewaltig sein. Sämtliche Vereine schließen sich an, ferner sind Theilnehmer und Abordnungen selbst aus weitester Ferne angelegt. Die nunmehr sehr auffälligen Widersprüche in den bisher in der Morbafaire abgegebenen eidlichen Zeugenaussagen, die sich nicht lediglich aus Irrthümern erklären lassen, werden für einzelne Beteiligten, wie verurteilt, einstige Folgen haben.

Am Zuchtbaus gestorben ist dieser Tage eine Persönlichkeit, die einst in der Berliner Finanzwelt eine bedeutende Rolle spielte. Es handelt sich um den vereinstigten Mitinhaber der großen Bankfirma Hirschfeld u. Wolff, Titular Veliziger, der im Jahre 1892 als Hauptbedingter zu 10 Jahren Zuchtbaus verurtheilt wurde, während sein Kompagnon Kommerzienrath Wolff unter Jubilation mildernden Umständen 10 Jahre Gefängnis erhielt. Zu der Ruchlosigkeit der Firma gehörten auch viele Ausschweifungen, und unter Anderem verlor durch den Bankzusammenbruch auch die Kaiserin Friedrich bedeutende Summen. Während Wolff in das Zuchtbaus Gefängnis überführt wurde, wo er gegenwärtig noch ist, wurde Veliziger in das Zuchtbaus zu Nowitsch übergeführt. Dort ist er an der Lungenschwindsucht gestorben, nachdem er bereits 8 Jahre verbüßt hatte. Kurz vor seinem Tode war bei der Staatsanwaltschaft ein Antrag eingereicht worden, ihm die im Gesetz vorgesehene vorzeitige Entlassung zu Theil werden zu lassen.

Wie wohl sich die deutschen Krieger New-Yorks auf ihrer Reise in die Heimath seit dem Betreten deutschen Gebiets, d. h. seit Betreten des Hamburger Dampfers "Atavia" im New-Porter Hafen, befunden haben, davon zeugt folgendes **D a n k s c r e i b e n**, das Vorstand und Komitee des Kriegerbundes im Namen und auf ausdrücklichen Wunsch aller Kameraden und mitreisenden Damen an die Direktion der Hamburg-Amerika-Linie gerichtet haben: "Wir würden uns einer großen Unterlassungsmißthat schuldig machen, wenn wir Ihnen, nahe am Ende unserer Reise, nicht unser größtes Lob sollen würden dafür, daß uns die Fahrt nach unserer alten Heimath zu einer noch jeder Richtung hin angenehmen, an Bord Ihres prächtigen, ebenso bequem als behaglich eingerichteten Dampfers "Atavia" gemacht wurde. Waren der Herr Kapitän, die Herren Offiziere und Beamten unermüdtlich aufmerksam, so war auch die Bedienung von sämtlichen Angestellten eine durchaus lobenswerthe. Die Bewilligung war eine solche, wie Kapitänspassagiere sie auf keinen den Ocean bespannenden Dampfer besser haben können."

Wegen unflüchtigen Benehmens in der Schule wurde vom Besitzgericht Neubau (Lehrer) der Bannabiten-Lehrer des Cooperator und Religionslehrer an städtischen Volksschulen F. Ambrusius-Brand zu 2 Monaten strengen Arrests verurtheilt. Der Appellat des Landgerichts bestätigte das erstinstanzliche Urtheil vollinhaltlich.

In Stolp i. B. kam es aus Anlaß der polizeilichen Festnahme eines Betrunknen am Montag Abend zu Unheilsstörungen, die schließlich zu Zusammenrottungen einer großen Menschenmenge auf dem Marktplatz und den umliegenden Straßen führten und ein Eingreifen des Militärs nöthig machten.

Bei einer Uebung des 2. Bayerischen Kavallerie-Regiments wurden bei einer Schwadron 2 Pferde tötlich, resten zur Stadt hinein. Alles was sich ihnen in die Quere stellte, überrennen. Ein Milchfuhrwerk wurde zertrümmert. Als der Herdentrup eine scharfe Biegung durch die Clever Straße machte führten 8 Thiere, mehrere blieben in Folge schwerer Verletzungen liegen. Während zum Schluß etwa 40 Pferde in die Kärstlerstraße riefen, legten 6 die wilde Jagd nach dem Forste Kalk fort.

Der Kapitän der Bark "Empire", die vor einigen Wochen nach Adelaide segelte, erzählte bei seiner Ankunft, daß die Besatzung der nordwestlich der Cook-Inseln unter dem 18. südlichen Breitengrade und 163. westlichen Längengrade gelegenen Palmerston-Inlands dem Hungertode nahe sind, da vor der "Empire" seit 7 Monaten kein Schiff die Insel angelaufen und Vorräthe gelandet hat. Die Eingeborenen waren nahezu ohne irgend welche Lebensmittel, weil durch anhaltende südtliche Stürme die Kokospalmen und die ganze übrige Vegetation vernichtet worden war. Der englische Händler C. Williams, der Besitzer der Insel, die die britische Flagge tragen, hat an Entschuldigungen, nur bevor die Bark eintrifft, und sein Sohn sowohl wie die ganze übrige Bevölkerung waren dem Tode nahe. Der Kapitän liegt an Lebensmitteln zurück, was er nur erübrigen konnte und nach seiner Ankunft in Adelaide wurde auf seine Meldung von diesem entsetzlichen Zustande auf den Palmerston-Inseln sofort ein Schiff mit allen nöthigen Vorräthen dorthin abgeordnet.

Im Vorwort des "Windsor Magazines" erzählt Dr. Frederic A. Cook von der wenig angenehmen wissenschaftlichen Expedition der "Belgica" im antarctischen Eise. Am 4. März 1898 vor das Schiff inmitten der schwimmenden Eisberge ein, und 13 Monate lang hatte die Mannschaft nun das unheimliche Gefühl einer Bewegung, die nicht wahrzunehmen war. Aus astronomischen Berechnungen wußte man, daß sie 40 Seemeilen täglich vorwärts rücken, aber zu sehen war nichts, denn ihre ganze Umgebung von Eisbergen und Eisflühen, die ganze Horizontschwamm mit ihnen; sie sahen auf einem riesigen Eislande und trieben mit ihm in's freie Unbekannte, gewöhnlich nach Westen, doch meistens im Südwesten, wie gerade der Wind wehte. Am 16. Mai trat das Zuchtbaus ein: die Sonne ging unter, die Polarnacht begann und dauerte bis zum 25. Juli. Es blieb nichts, was den Menschen mehr niederdrückte. Am Nordpol ist das Wetter gewöhnlich klar und trocken-salt und man sieht in weiten wüstenhaften Land; hier immer nur der dunstige Dampf. Die lange Finsterniß, die Einamkeit, die Nervenabnutzung, die Kälte, die große Feuchtigkeit der Luft, die häufigen Stürme machten die Beziehung des Schiffes ganz krank und schlaff; "Polar-Anämie" nennt Dr. Cook diesen Zustand. Die Leute wurden bleich, bekamen einen grünen Schein, die Ausscheidungen wurden immer geringer, der Magen und andere Organe immer träger, arbeitsunfähiger, das Herz schien alle Regulierung verloren zu haben, und natürlich zeigten Gehirn und Nervensystem die bedenklichsten Erscheinungen. Einer, ein Leutnant Tanco, starb. Als man dann am 25. Juli endlich die Sonne wieder sah, war sie eine bleiche, kalte, kleine Scheibe; aber die Hoffnung und Lebenslust erweckte sie doch wieder. Das Tageslicht dauerte jetzt nur einige Minuten unter Mittag, dann Stunden, bis endlich am 16. November die Nacht nicht wiederkam und der lange Polarstag begann.

Daß in München die Bierkultur noch immer als eine gewisse Klasse von Lebemannsarten sich hervorhebt, beweisen die nachstehenden Angaben der "Allgemeinen Zeitung" über die Größe des Biertrinkens, dessen sich in diesem Jahre der Bodauschank im Hofbräuhaus zu erfreuen hat. Der Durchschnittsausschank beläuft sich an Wochentagen auf 100, an Sonntagen auf 120 und mehr Hektoliter. Dazu werden täglich verzehret 12- bis 15,000 Bodenwürste, die von 25 eigenen Mehlern täglich von 2 Uhr früh ab im Hofbräuhaus selbst hergestellt werden. Außerdem werden noch täglich zu verschiedenen Speisen 10 bis 15 Kübel verarbeitet. 12 Schänken sind angeschlossen im Betrieb. Die Zahl der täglich zum Bier verzehnten Hektoliter wird nicht angegeben.

Eine Ausstellung von Bullen von Bullen. Ein mehrwöchiger aber etwas einseitiger Wettbewerb findet gegenwärtig in London. Anarathon in Westminster statt. Er wird von einer jungen Dame geführt, die ab und zu auf die Bühne kommt und eine Ballade singt, wie etwa: "Ich bin in meinem Herzen, mein Viebling" u., während auf der Seite des Saales 179 Bulldoggen die drei Stunden am Tage hintereinander bellend und heulend. Die Balladen-Singerin erfüllt hier nur ihren gewöhnlichen Beruf, aber die Hunde sind da zur 27. Ausstellung des Bulldoggen-Klubs. Es ist eine Sammlung von prächtigen Exemplaren, darunter einige mit Namen, die die Kriegsbegeisterung der Engländer kennzeichnen. Ein Bullenbeißer trägt den aktuellen Namen "Blasphem", es giebt einen "Admiral" und einen "Lady Fitzroy". "Admiral" ist ein sehr lebendiger Hund und auch "Lady Fitzroy" ist ein schönes Exemplar ihrer Klasse und ungemein stolz auf ein Halsband in Roth, Weiß und Blau. Unter den Besuchern bestand sich ein großes Kontingent weiblicher Liebhaber von Bulldoggen, ein oder zwei Hund Bulldoggen züchtende Doktoren und mehrere Damen, die den Tag damit verbrachten, einige der ausgestellten Hunde zu zeichnen.

**Wittig, Schellstr. 15, 2. Et., helle Gastauschläge.**  
Gefährliche, Ausfälle, Schwäche, 9-5 Abends 7-8.  
**Böttcher, Schellstr. 5, hellt seit 20 Jahren frische u. verarbeitete geheimer u. Hautkrankh. aller Art (Nechen, alte Wunden, Ausfälle u.)** 9-5 Abends 7-8.  
**Schwarze, Altenstraße 43, I., hellt nach langi. Ent. nur schnell, solid u. freig. digest: Geheimer Weiden u. Folgen, Ausfälle, Ausschläge, Nerven, Geschwüre, Schwäche u. innere Krankheiten, genaue Darunterforschungen, größte Special-Heilapparate am Plage. Sprechz. 9-3, 5-8. Sonnt. 9-2 Uhr.**  
**Schmidt's elektr. Anstalt für Kranke** empfiehlt keine gel. gelch. electr. Selbstbehandlungs-Apparate künstlich und leichtwe. Vorhingerzt. 2. Hauptgr. gr. Brochure darüber 25 Pf.  
**Held, i. gesammte Heilwunde, geheimer und Frauenkrankheiten, Zwingerstr. 26, I. Et. Sprechzeit tägl. 10-1 Vorm., 4-10 Abends. Sonn- und Feiertags 10 Uhr Vorm. bis 3 Uhr Nachm.**  
**Schnelle Hilfe in allen geheimen Weiden.**  
**Glück! Was sagt der Arzt? Nach Bad Salzschlirf! Salzschlirfer Bonifacius!**  
Kranken von 6-15 J., auch Ausländer, f. gesunden körperl. Aufenthalt u. spend. Unterricht bei betr. Schülervater in **Dr. Hoffmann's Institut, Salzt. Gräbenstraße bei Köhningshaus.**  
**Logis** gut u. billig Hotel garni "Thalia", Schellstr. 14.  
**Erste und älteste vegetarisches Restaurant** Dresden.  
**Asthma, Danföhren:** Gehehr Herr Arnaldi! Die wunderbare Wirkung und Erleichterung, welche ich schon nach Gebrauch der ersten Flasche Ihres Asthma- und chronischen Bronchitis-Liqueurs verspürte, veranlaßt mich, Ihnen meine Anerkennung und herzlichsten Dank auszusprechen. Wie viele Mittel habe ich vergeblich versucht, wieviel Geld umsonst ausgegeben! Ihr Mittel war das einzige, welches nicht verweigerte. Athemnoth und Herzbeschwerden sind gewichen und ich fühle mich wieder zu leben und wohl. Ich werde den Liqueur allen Bekannten angelegentlich empfehlen. Dochachtet Josephine Hingel, München, Hörschstraße 40, 1. - Hauptdepot: München, Störchen-Apothek, Dienstadtstr. 8. In Dresden: Marien-Apothek, Altmarkt 10, Mohren-Apothek, Johannesstraße 23, Kronen-Apothek, Auguststraße 15.

**Liebe's echt Gersten-Malzextrakt**  
dickflüssig: in Pulver: in Kugeln:  
- 90 p - - 65 p - - 25 p -  
wohlschmeckend,  
bei Husten, Heiserkeit  
**schleimlösend;**  
leichtverdaulich, blutbildend,  
Frühstückskost  
für Kinder, Frauen, Genesende.  
**Liebe's echte Malzextrakt-Bonbons,** helobtes Hustenmittel, Beutel 20 p, Dosen 25 p.  
**Eisen-Malzextrakt,** Blutbildner,  
**Kalk-Malzextrakt,** Knochennährg.  
**Leberthran-Malzextrakt,** Ersatz gewöhnlichen Thrans.  
**In Apotheken: stets Liebe's fordern!**

### Zahn - Kranke!

Einen großen Fortschritt in der Zahnheilkunde bilden die künstl. Zähne ohne Gaumen- und Zangengebläse. Jeder, der ein künstl. Gebiß beabsichtigt, sollte sich, wenn möglich, nur ein Gebiß ohne Zangengebläse anfertigen lassen. Nicht allein, daß eine große Plage ist die Zahnhaut des Gaumens reizt, auch zündet und so die noch vorhandenen Zähne schädigt, auch die Geschmackempfindung wird recht unangenehm beeinträchtigt.  
**Wer sich vor Schaden bewahren will, trage daher möglichst nur künstl. Zähne ohne Zangengebläse!**  
Unterzeichnet fertigt als Specialität: **Zahnkrone** und künstl. Zähne ohne Gaumenplatte naturgetreu in allen bewährten Materialien unter Garantie an. Kunstvolle **Blomben!** Zahnoperationen völlig schmerzlos in Betäubung.  
**Zahnarzt Dr. Hendrich**  
(Dr. chir. dent. D.D.S. in Deutschland und America approbit),  
Specialist für schmerzloses Zahnziehen in Betäubung,  
Sprechzeit 9-5, 0 Stravenstr. 9. Wägische Straße.

### Zahnarzt Dr. Hamecher,

(Dr. chir. dent.) approbit in Deutschland u. America,  
Pragerstraße 28, II. (I. 6400), werktäglich 9-3 Uhr.  
Nur schmerzlose Operationen in Betäubung. Zahnarzt in nur vorzügl. bewährten amerik. Methoden. Die berühmten, unzerbrechlichen  
**Rein-Aluminium-Gebisse, Syst. Dr. Hamecher,**  
merckwürdig in festem Sitz, Kaufähigkeit und natürlichem Aussehen (geseh. geschützt), sind in Dresden nur bei mir zu haben.  
Dieelben Preise wie für kautschufgebisse.

**Grösstes Lager vollständiger Betten.**  
**Müller & C. W. Thiel,**  
Inh.: Rich. Müller, Hofl.,  
Pragerstrasse 35,  
Europäischer Hof.

**2 weisse Kachelöfen** 1 hübsche Plüschgaumnitur, dgl. sind billig, u. versch. (noch fleh. zu sehen) u. **Plüschsofa**, 3 gute Matr. u. **Plüsch**, m. hoh. Kunst, neu, b. j. u. **Doppelzimmer** 3, 2

### Nerven-, Magen- und Leberleiden,

Rheumatismus, Leib- und Rückenbeschwerden u. c. heilt nach langjähriger Erfahrung besten bewährter Methode. Darm- u. milchsäurehaltige Untersuchungen durch E. G. Schwarze, Dresden-V. Lindenstraße 43, 1. Sprechzeit 9-3 und 5-8 Uhr Abends. Sonn- und Feiertags 9-2 Uhr Nachm. Neuheit u. größte Spezialapparate.  
**Seiden-Blousen Mk. 3.90**  
und höher - 4 Meter! - porto- und zollfrei zugefandt! Muster umgehend; ebenso von schwarzem, weißem und farbiger "Henneberg-Seide" von 75 Pf. bis 18.65 p. Meter.  
**G. Henneberg, Seiden-Fabrikant (i. u. l. Hofl.) Zürich.**  
**Geheime Leiden**  
und deren Folgen, Ausfälle, Darmschwächen, Geschwüre, Schwächezustände u. (20jährige Praxis) heilt nach einfach bewährter Methode **O. Goscinsky, Dresden, Lindenstraße 47.** part. rechts, tägl. v. 9-1 u. 6-8 Abds. Sonnt. u. 9-4. (16 Jahre b. verstorb. Dr. med. Blau thätig gewesen.)

### Görlitzer Waaren-Einkaufs-Verein.

### Linsen.

**Große böhmische 000, gesiebt, Pfd. 26 Pf.**  
**Mittlere böhmische 0, gesiebt, " 20 "**  
**Kleine böhmische, ungesiebt, " 12 "**  
**Große russische " 15 "**  
Bei Entnahme von 25 Pfd. an oder in Originalpacken à 1 oder 2 Ctr. billigere Preise lt. Special-Offerte.

### Heringe.

**Prima Holländer, Stück 5 Pf., Schock 270 Pf.,**  
Tonne 35 M.  
**Norweg. Hochseefull, Stück 6 Pf., Schock 330 Pf.,**  
Tonne 32 M.  
**Paf cr. & Flbr., Stück 9 Pf., Schock 5 M.,**  
Tonne 47 M.  
**Superior Emden, Stück 9 Pf., Schock 5 M.,**  
Tonne 47 M.  
der beste Herin, den es giebt).  
Es werden auch gebakte  $\frac{1}{2}$  Tonnen abgegeben mit  $\frac{1}{2}$  M. per  $\frac{1}{2}$  Tonne Aufschieb.  
Vorliegende Tonnenpreise sind freibleibend.

Soeben trafen frisch ein die ersten

### Neuen Matjes-Heringe

Stück 13 bis 15 Pf.  
Mehr zu empfehlen sind jedoch unsere vorzüglichen  
**Conservirten Matjes-Heringe**  
Stück 11 bis 20 Pf.  
Beste mehrfach kochende  
**Winter- und Sommer-Malta-Kartoffeln**  
Pfd. 11 und 15 Pf.

### Zu Pfingsten

empfehle:  
**Straussfeder-Boas**  
**Mousseline-Boas**  
**Fichus, Schleifen**  
**Damen-Kragen und Cravatten**  
**Schleier, Handschuhe**  
**Gürtel jeder Art**  
**Gürtelbänder u. aparte Gürtelschlösser**  
in jeder Preislage  
**Hochaparte Franzen-Lavallères**  
und Echarpes.  
**Moritz Hartung,**  
Waisenhausstraße 19 - Ringstraße,  
neben Bistoriahaus.  
Hauptstraße 36, gegenüber Café Pollender.

**Braune Brustplattgeschirre,** elegant u. diverse Raffgeschirre für jeden Preis zu verkaufen. Off. u. „Billig“ vorlagernd **Blatwitz.**

**Drei gute Arbeitsgeschirre** und zwei gebrauchte **Reifen** billig zu verkaufen. Obersee-gasse 8, Wittlisch.

Offe  
Zuch  
Eau  
Clen  
Dresd  
Re  
n. d. Mar  
beretit  
nird p. l.  
F. C. 3  
Gine lo  
Guer  
wird nach  
15. Juni g  
und Bei  
Hüfte  
Gred.  
Alle T  
sonit  
welche  
Vohu ind  
Duhn's  
Woff. 18  
Schr vid  
m  
So  
welche h  
weiden i  
Wann  
Ober  
deh. u.  
S  
auf Arec  
schweiss  
placit u.  
die S  
des Int  
Dres  
Te  
Dofelt  
billigt.  
Gine a  
ode  
1. Juni  
gesuch  
Zac  
Für e  
Quan  
wid für  
und Co  
V  
zum 1. S  
nach C  
Gebüch  
u. Bohu  
C. S.  
C. Zah  
Für gu  
eine  
bei hoh  
wohl. Ge  
Zetsun,  
Wirt  
in mitte  
nis ge  
tätig  
und sch  
mit Voh  
abichte  
loft zu  
C. Z. 3  
& Vog  
erbeten.  
Su  
L. L.  
dant"  
Ste  
Stell  
3Wark  
5  
17  
st. f. Her  
Gandbr  
kaufbr  
Verkä  
Rachte.  
Man  
Wark  
M  
Zur  
Zalt  
oder  
G  
welche  
und ch  
Stellu  
Alf  
Zum e  
3 Reib  
Hau  
Rdn

**Offene Stellen.**  
**Zuche für bald fauberen**  
**Laufburschen.**  
 Clemens Birner,  
 Dresden, Breitschke Nr. 2.  
**Reisender.**  
 m. d. Materialw.-Gesch. Sachkenn.  
 bereits mit Erfolg befaßt hat,  
 wird p. 1. Juli gesucht. Off. u.  
 F. C. 312 in die Exp. d. Bl.  
 Eine solide, anst. brancheforb.  
 Verkäuferin f. Konditorei  
 wird nach auswärts per 1. oder  
 15. Juni gesucht. Photographie  
 und Zeugnisse erbeten unter  
 Exped. Nr. 25373 in die  
 Exp. d. Bl.

**Alle Dienstmädchen,**  
 sowie Stützen, Kinderf. Aufg.,  
 welche gute Privatsitz. bei hoch.  
 Lohn suchen, woll. sich melde. in  
 Dahn's Bure., Marktstr. 75.  
 (Schiff. tägl. u. 8-6, ohne Einchr.).  
 Sehr viel Berufsaff. i. Hets amori.

**Zwei tüchtige**  
**Maschinen-**  
**Schreiber,**  
 welche flott stenographieren könn.,  
 werden per sofort gesucht.  
**Wagnonfabrik, Vanhen.**

**Oberschweizer,**  
**Schweizer**  
 auf Privatstellen, sowie Unter-  
 schweizer und Lehrburschen  
 schnell u. erpicht

**die Schweizer-Berge**  
 des Int. Schweizer-Vereins,  
 Dresden, Friedrichstr. 7,  
 Teleph. Amt 1, 7129.  
 Täglich Schweizer-Sachen  
 billigst.

**A. Fricker.**  
 Eine anständige, eifrige und  
 odenliche Frau wird bis  
 1. Juni zu leichter Arbeit  
 gesucht.  
**Sächs. Porzellanfabrik**  
**Vorfischappel.**

**Verkäufer**  
 zum 1. Juli c. zu engagieren ge-  
 sucht. Off. m. Zeugnisabschrift,  
 Gehaltsansprüchen bei freier Stat.  
 u. Wohnung werden erbeten unter  
 C. N. 1311 Annonc.-Exp.  
**E. Schoenwald, Görlitz.**

**Wirthschafterin**  
 in mittleren Jahren nach Chemnitz  
 gesucht. Dieselbe muß  
 nichtig in guter bürgerlicher Küche  
 und sehr sauber sein. Angebote  
 mit Nachforderung u. Zeugnis-  
 abschriften sowie Bild, welches  
 sofort zurückgeliefert wird, unter  
 C. Z. 392 an Haasenstaedt &  
 Vogler, A.-G., Dresden,  
 erbeten.

**Buchhalter-Gesuch**  
 L. L. 1000 „Invalide-  
 dank“ Leipzig.  
 Stelle ist besetzt.

**Stellenauswahl!**  
**5 Diener,**  
**17 Kutscher**  
 (s. f. Bericht, leicht u. schwer f. f. u.),  
 Hausburschen, Hausdiener,  
 Laufburschen, 1 Arbeiter,  
 Verkäuferinnen jeder  
 Branche, Dienste,  
 Knechte, Mägde, Haus- u. Stm.-Bl.  
**Mancksch Bureau,**  
**Marktstr. 10, part.**

**Modes.**  
 Zur kommenden Winter-  
 Saison suche p. 1. Juli cr.  
 oder früher mehrere  
**Garnirerinnen,**  
 welche feinen Genre flott  
 und chic arbeiten. Jahres-  
 festung.  
**Alfred Rosenthal,**  
**Magdeburg.**

**Hausmädchen.**  
 Zum ersten Juni suche ich ein  
 fleißiges, williges  
**Hausmädchen.**  
 E. Wische,  
 Abnigl. Großer Garten,  
 Babilon B.

**Verwalter-  
Gesuch.**  
 Ein junger, einfacher, an-  
 strammes Tätigkeit gewöhnter  
 Verwalter wird auf ein mittl.  
 Rittergut für bald od. 1. Juli  
 a. c. gesucht. Bewerber werden  
 gebeten, zunächst Abschrift der  
 Zeugnisse unter C. 100 postl.  
**Ralkenhain, Bezirk Leipzig,**  
 einzuwenden.

Zuche zum 1. Juni  
**Kömin auf's Land.**  
 (Widm. Prages, Württemberg 301)

**Mühle!**  
 Für eine groß. Mühle Sachsens  
 (200-300 Centner Mehl tägliche  
 Produktion) wird eine  
**erste Kraft**  
 bei hohem Gehalt u. geficherter  
 Lebensstellung gesucht. Bewerber  
 müssen mit doppelt. Buchführung  
 vertraut sein, aber auch die voll-  
 ständige Vertretung des häufig  
 abwesenden Chefs übernehmen  
 können. Offert. mit Zeugnisabsch.,  
 Lebenslauf u. Foto. erbeten unter  
 L. C. 385 erb. an Rudolf  
**Mosse, Chemnitz.**

**Hausmädchen**  
 geucht. Dieselben liegt auch die  
 Leistung e. 5 Mon. alt. Kindes  
 ob. Schnurste. 38, Arentsdahl.

**Kutscher.**  
 Ein gut empfohlener Statlicher  
 zu leichtem Gesch. und Vor-  
 arbeit gesucht. Off. erbeten unter  
 F. R. 326 in die Exp. d. Bl.

**2 oder 3 Tischer**  
 auf gute Möbel finden lohnende  
 und dauernde Arbeit.  
**Fritzsche & Schubert,**  
 Vorfischappel.

**Tüchtige**  
**Buchhandlungs-Reisende**  
 zum Vertrieb rothe. Werke gesucht.  
 Zu melden Donnerstag von 10  
 bis 11 Uhr Hotel Gebauer,  
 Amalienstr. 4. Herrmann.

**1 Reisenden**  
 (Chiff.) für bald oder später  
 (für Sachsen) sucht  
**Eduard Schulze, Görlitz,**  
**Manufakturw. en gros.**

**Tüchtiger**  
**Schachtmeister**  
 oder Vorarbeiter für sofort  
 gesucht. Off. mit Zeugn. erb. an  
**Fr. Rapp, Tiefbauingen.,**  
**Döbeln.**

**Suche**  
 für 1. Juli einen energischen, gut  
 empfohlenen jungen Mann als  
 alleinigen

**Verwalter**  
 Gehalt 400 Mk. — Zeugniss-  
 abschriften erbetet  
**Zeis,**  
**Rittergut Venusberg**  
**bei Schwarzenfeld.**

**Hotel-Köchin**  
 per 1. Juni cr. gesucht. Geft.  
 Offerten unter L. A. 591 an  
**Rudolf Mosse, Aftenburg.**

**Erste**  
**Verkäuferin**  
 bei hohem Gehalt sucht  
 Dorndorf, Bragerstraße 6.

**Für 1. Juli**  
 suche einen verheirateten  
**Oberschweizer**  
 zu 60 Stüd Großvieh  
**W. Lorenz,**  
**Rittergut Neuern b. Döbeln.**

**Modes.**  
 Wegen Verheiratung meiner jetzigen Verkaufs-  
 Directrice suche p. bald oder später für mein Special-  
**Putzgeschäft 1. Ranges eine**  
**Verkaufs-Directrice,**  
 welche flott und redegewandt ist und im Ver-  
 kehr mit der feinsten und mittleren Kundsch. auf-  
 zuzubringen versteht. Die Stellung ist eine dauernde  
 und angenehme bei hohem Gehalt.  
**Alfred Rosenthal,**  
**Magdeburg.**

**Einbruch-Diebstahl-Versicherung.**  
 Eine alte, angesehene Gesellschaft sucht für das  
 Königreich Sachsen  
**tüchtigen General-Bevollmächtigten.**  
 Geeignete Herren betreiben Offerten niederzuliegen unter  
 L. K. 2014 bei Rudolf Mosse, Dresden.

**Jung. Kontorist**  
 mit schöner Schrift, der englisch und möglichst  
 französisch spricht, für dauernde Stellung  
 gesucht. Schriftliche Offerten mit Zeugnis-  
 abschriften, Angabe des Alters und der An-  
 sprüche erbeten.

**Burgstädter Porzellanfabrik,**  
**Burgstädt in Sachsen.**

**Vertreter.**  
 Leistungsfähige Cartonagenfabrik, die einfache und bessere  
 Zubereitungen für  
**Juweliere, Goldarbeiter etc.**  
 als Specialität herstellt, sucht tüchtigen, soliden Vertreter, der bei  
 der einschlägigen Mundsch. bestens einvertraut ist und den Artikel  
 bei hoher Provision mit auf Tour nimmt. Off. u. F. Z. 332  
 in die Exp. d. Bl.

**Ein französisch. Liqueurhaus**  
 mit Fabriken in Frankreich und Deutschland sucht für  
 seine erstklassigen Fabrikate einen in den einschlägigen  
 Geschäften etc.  
**bestehengeführten Vertreter.**  
 Nur gut empfohlene Bewerber wollen sich melden unter  
 N. J. 5314 durch Rudolf Mosse, Königsberg.

**Commis.**  
 Otto Bischoff, Bismarckplatz 16.

Eine angelehene Lebens- und Volks-Versicherungs-  
 Aktien-Gesellschaft sucht für Dresden gegen gute Bezüge einen  
**Kontrollleur für Volksversicherung**  
 anzustellen mit der Aufgabe,ständig die nöthigen Requisitionen für  
 diesen Zweck zu gewinuen, dieselben einzuholen, zu unter-  
 suchen und zu überwachen. Bewerber müssen mit den Dresdner  
 Verhältnissen vertraut sein und mit dem Publikum gut umgehen  
 verstehen. Offerten unter D. M. 101 an Haasenstaedt &  
**Vogler, A.-G., Dresden.**

**Vertreter und Agenten**  
 für den Verkauf neuer leicht abfahbarer  
**Brauerei-Maschinen**  
 gesucht. Off. mit Angabe heftiger Thätigkeit u. B. G. 100  
 an die Ann.-Exp. B. Neumann & Comp., Leipzig, Markt-  
 Steintweg 29.

**Tüchtige Maurer**  
 werden angenommen.  
**Munitionsfabrik**  
**Dresden-Albertstadt.**

**Stütze der Hausfrau**  
 gesucht, aus besserer Familie, im  
 Schneid. bew., kinderlieb, sparsam,  
 1. Juli. Familienanf. u. Möb.  
 (Kna. mit Bild an Fr. Voigt.  
**Drack, Neugersdorf (S.)**

**Geschäftsführer**  
 inverlässige Person, für größeres  
 Restaurant per 1. Juni gesucht.  
 Off. u. G. O. 346 an die Exp.  
 dieses Blattes erbeten.

**Erprobene Jungfernen**  
 sucht für Schloß das Hiesige  
 Bureau Straußstraße 25, vt.

**Unterschweizer-  
Gesuch.**  
 In gute Stelle als alleiniger  
 Gehilfe beim Unterschweizer tüch-  
 tigen und ordentlicher junger  
 Mann, der gute Zeugnisse hat  
 und kein Radfahrer ist, wolle  
 sich unter A. M. 100 postl.  
**Neuditz** melden.

**Invektor-Stelle**  
 besetzt!  
**Dominium Waldau C.V.**  
 Gute, einfache

**Köchinnen**  
 event. Stützen u. hohe Tischler-  
 familie nach hier und auswärts  
 sucht d. Hies. Post-Zeitungs-  
 Annonc. Nr. 1. Juni d. d. d. d. d. d.  
**Juni 1. Juni d. d. d. d. d.**

**Hausmädchen**  
 für kleines Restaurant gesucht.  
 Besucht Mittwoch Abends 8-8  
 Donnerstag Vorm. bis 12 Uhr  
**Cameliestr. 12, 1. Etage.**

**Wirthschafterin,**  
 nicht unter 35 Jahre alt, wird  
 auf ein Rittergut mittl. Größe  
 per 1. October a. c. zu engagiren  
 gesucht. Gehalt 300 Mk. Bes-  
 zertheilung gegen C. N. 1. 255  
**„Invalidendank“ Dresden.**

**Zuverläss. Kutscher**  
 für schweres Fuhrwerk gesucht  
 Tannenstraße 3, 1.

**Hausmädchen**, einz. Bedienstet  
 f. Frau Müller, Jakobstr. 8, 1.

**Jung. Expedient,**  
 Zeno-graph, zum sofortigen  
 Antritt gesucht.  
**Rechtsanwalt Dr. Böhme,**  
 Zeno-graph 1, 1. Etage.

**Junges Mädchen,**  
 aus best. Fam., die wirthschaftl.  
 u. Küche zu 2 Kindern im Alter  
 von 4 u. 7 J. hat, wird als Stütze  
 der Hausfrau gesucht. **Vitthoff,**  
 Marktstr. 18, 1.

**Stenograph für Hausarbeit**  
 (kleine Zeichnung, Gehen und  
 Aehren) sofort gesucht.  
**Anton Reiche,**  
 Planen Dresden, Orenstraße.

**Sofort gesucht**  
 3 tüchtige Verkäuferinnen für  
 Meischerei, 3 Verkauf-  
 erinnen für Konditorei, auch  
 1 Bediene d. Käse, durch  
**Pante, Kreuzstraße 3, 2.**

**Junger tüchtiger Barbier-  
Gehilfe** wird gesucht. **Frei**  
**Blumentritt, Achtenstraße 9.**

**Ein jungere Schreiber**  
 für leichte Arbeiten sofort gesucht.  
 Offerten unter Z. E. 216 an  
**„Invalidendank“ Dresden.**

**Ein kräftig, zuverlässiges**  
**Hausmädchen**  
 mit nur guten Zeugnissen in eine  
 geistliche Familie in der Nähe  
 Schweiz gesucht. Off. mit Zeug-  
 nisabsch. u. Z. 5615 erbeten  
 in die Exp. d. Bl.

**Reisender**  
**gesucht!**  
 Ein tüchtiger, fleißiger, solider  
 junger Mann, nicht unter 25 J.  
 alt, wird von einer gut ein-  
 gelegenen, leistungsfähigen Firma zu Besuche  
 der Fleischhandlung per sofort  
 oder 1. Juli gesucht. Ausf.  
 Offerten unter E. C. 5 in die  
 Ann.-Exp. d. Bl. Nr. 1088, 5  
**Per 1. od. 11. Juni**  
 wird ein junger

**Barbiiergehilfe,**  
 tüchtig im Fach, in dauernde  
 Stellung ges. **Bruno Gold-  
berg, Großhain.**

**Buchhalter-  
Gesuch.**  
 Für mein Kolonialwaaren-  
 Wein-, Destill.-Engros- u.  
 Detail-Geschäft suche ich per  
 1. Juli c. bei freier Station und  
 hohem Salair einen tüchtigen,  
 erfahrenen  **jungen Mann,**  
 in Buchführung u. Korrespondenz  
 firm, schneller, sicherer Arbeiter,  
 welcher theilweise auch als Ver-  
 käufer mit thätig sein muß. Nur  
 Bewerber mit feinsten Re-  
 ferenzen finden Berücksichtigung.

**Carl Stern,**  
**Sprengberg l. 2.**

**Kutscher**  
 zu schwerem Fuhrwerk sof. gesucht.  
 Mit Zeugnissen zu melden  
**Dresden-Strehlen, Neidestr. 8.**

**Ein junges Mädchen,**  
 welches sich als Verkäuferin  
 eignet, sofort gesucht. **Wäcker**  
 gesucht **E. Köhler, Am See 11.**

**Gesuch.**  
 Suche zum 1. Juli auf ein  
 Rittergut ein  
**besseres Mädchen**  
 zur Stütze der Hausfrau.  
 Dieselbe hat die Küche und das  
 Nebengesch. zu beaufsichtigen und darf  
 sich keiner Arbeit scheuen. Ge-  
 wünscht wäre es, wenn dieselbe  
 etwas Erfahrung im Zeichnen  
 hätte. Dienstmädchen sind vor-  
 zuziehen. Tücht. mit Photographie,  
 Zeugnisabsch., Lebensangabe und  
 Gebaltsanspr. erbeten unter **A. B.**  
**500** postl. **Tanna, Reich l. 2.**  
**Kochhanna** erwidern.

Eine erste Verlebens-Apparate-  
 arbeit sucht einen  
**tüchtigen, gewandten**  
**Reisenden.**

**Wirthschafterin**  
 für ein Rittergut in der Nähe von  
 Dresden gesucht. Die Stelle ist eine  
 angenehme und dauernde. Ge-  
 wünscht wird eine tüchtige, fleißige  
 Person, die die Küche und das  
 Nebengesch. zu beaufsichtigen ver-  
 steht. Offerten unter **O. K.**  
**postlagernd Döbeln.**

**Gärtner**  
 für Herrschaftsgartenerie auf dem  
 Lande gesucht. Gärtner, welche  
 in ähnlicher Stellung waren,  
 wollen sich meld. u. **R. 26065**  
 durch die Exp. d. Bl.

**50 tüchtige**  
**Kellnerinnen**  
 in Dresden und Zittau, 10 An-  
 sängerinnen u. Stellenerinnen sucht  
**Pante, Kreuzstr. 3, 11.**

**Stellen-Gesuche.**  
**Musikchor**  
 7 Konzerte u. Ballmusik Sonntag,  
 den 27. Mai u. für die Feiertage  
 noch frei. **M. Kiste, Hauptstr. 12.**  
**Hilfsworte 12 2. Etage, Lutzen.**

**Für Landwirthe!**  
**100 Oberschweizer,**  
 mit langjährigen Zeugnissen  
 auch tautonsfähig, suchen  
 Stellung per 1. Juni oder  
 Juli. **Schweizer** auf Privat-  
 stellen für 1. Juni habe noch  
 viel.

**Filve's Bureau,**  
**„Alpenroschen“.**  
 Große Annoncen-Exp. 3.  
**Januar Filve.**  
 Täglich Verkauf v. nur einig  
 billigen Schweizer-Gegen-  
 ständen u. hies. Schweizer-Gegen-  
 ständen. **Filve's Bureau, v. 11**  
**an, Marktstr. 10, 1. Etage.**

**Reisebegl. Gesellsch.**  
 oder Stütze  
 b. behält. **M. Kiste, Hauptstr. 12.**  
 u. für die Feiertage noch frei. **M. Kiste, Hauptstr. 12.**  
**Hilfsworte 12 2. Etage, Lutzen.**

**Lehrstelle**  
 geucht.  
 Welche Art. u. L. T. 317 an  
**Haasenstaedt & Vogler,**  
**A.-G., Döbeln** erb.

**Zimmerpolier,**  
 tüchtig im Fach, sucht in einem  
 mittleren od. großem Haushalt  
 baldigste Stellung. Geft. Offert.  
 unter Z. 1800 erbeten an  
**Haasenstaedt & Vogler,**  
**A.-G., Zwickau.**

**Wirthschafterin**  
 zu alt. geb. Herrn. Ref. stehen  
 in Diensten. Geft. Off. unter  
**H. O. 369 Exp. d. Bl.**  
 Ein junger Mann, welcher in  
 der Manufaktur- u. Branche  
 betändert ist, sucht Stellung als  
**Verkäufer.**  
 Off. u. H. G. 362 Exp. d. Bl.

Seite 11 „Dresdner Nachrichten“ Seite 11  
 Mittwoch, 23. Mai 1900 Nr. 110

**Stellen-Gesuche.**

**Kaufmann, 30 J. alt, verheir.**  
verletzt. Buchhalter u. ge-  
wandter Correspondent, mit  
bester Empfehlung, der an selbst-  
ständiges Arb. gewöhnt ist, sucht in  
1. Juli Eng. gleichw. w. Dr.  
West. O. u. T. 25203 Exp. d. Bl.

**Ein herrschaftl. Kuttcher**  
aus dem oberen Erzgebirge sucht  
gerne auf hiesig. Reisen u. beste  
Empfehl. Stellung in Dresdens  
Umgebung. W. O. u. W. 33  
"Anvalidendank" Annaberg.

**Eine perf. Plätterin**  
sucht bei hohem Lohn u. dauernd.  
Beschäftigung Raumann's  
Waschanstalt, Dornsdorf,  
Bez. Dresden.

**Unverändertes Büffetfräulein**  
sucht Stellung in l. od. 15. Juni.  
Gef. Off. u. W. 8. 201  
postlag. Dornsdorf b. Nieschberg  
im Nieschberger l. Zstl.

**Fräulein**  
sucht klein. bescheid. Haushalt zu  
führen per 1. Juni. Offerten  
Nörthstraße 1b, 2. eb.

**Wäsche** wird zum Waschen  
u. Wälzen gesucht.  
Offert. u. F. O. 323 in die  
Exp. d. Bl. erbeten.

**Commis,**  
30. Jähr., 18 Jahre alt, guter  
Kassendirektor, bittet die Herren  
Gebl. um Posten. Off. A. R. 15  
hauspostlag. Teplitz l. Bohm.

**Suche für meine Tochter, 17 J.**  
alt, Stellung als  
**Stütze der Hausfrau,**  
wo sie sich im häuslichen noch  
mehr ausbilden kann, bis zum  
1. Herbst. 15. Juni. Familien-  
ansicht und gute Behandlung  
Bedingung. Off. F. N. 322  
in die Exped. dieses Blattes erb.

**Bestmög. empfohlen. Kinder-**  
Fräulein (überläufig und  
sehr kinderlieblich) sucht Stell. durch  
Bureau Linna Elias,  
Johannesstraße Nr. 9, 1. Etage.  
Sprechz. nur v. 11 Uhr an.

**Wäsche** wird noch angenommen.  
Fr. Wagner, Weißg. bei  
Weiser Strich Nr. 131.

**1 Oberschweizer**  
mit guten, langjähr. Zeugnissen  
sucht zum 1. Juli Stellung  
zu einem groß. Viehhof, Gest.  
Offerten unter O. 2415 Y an  
Haasenstein & Vogler,  
Bern (Schweiz).

**Hefte, hübsche**  
**Kellnerinnen**  
für Dresden und auswärts  
empfehlen zum sofort. Eintritt  
**Bureau Zum Adler,**  
Dresden, Franzenstr. 3.  
Telephon 3000 und 7138.

**Empfehle**  
zum 1. Juli: Köche, Köchin,  
Küchenmädchen, Kuttcher, Diener,  
u. Haushälter. Frau Mamotel,  
Görlich, Breitestr. 20.

**2 verheirathete**  
sowie ledige Oberschweizer,  
Schweizer auf freistell. u. Unter-  
schweizer empf. sof. u. 1. Juni nach  
Straube, Meichenbrand b. Chemn.

**Junger Mann,**  
franz. Erzh., sucht Stellung  
als Lehrender (Hiesig oder Weis-  
senschaft bevorzugt). Eintritt f. Juni  
sofort erbeten. Off. u. F. M. 321  
i. d. Exp. d. Bl.

**Kutscher, Hausdiener,  
Diener,**  
best. empfohlene Leute, empfiehlt  
**Bureau Otto Luther,**  
Dresden, Töpferstr. 15, v.  
Telephon 3494 Amt I.

**Ein 19jähr. Mädch.** sucht zum  
1. Juli Stellung als Def.  
**Wirtschafterin,** da dann ihre  
Lehrzeit im Kochen u. Waschl. be-  
endet, wo schon auf 2 Güt. in  
Stell. sehr gute Zeugn. vorh. Off.  
W. Th. Hauken, Rathstr. 8, 2.

**Gebildetes Mädchen**  
sucht Stellung mit Familienan-  
schluss in besser. Hause als Stütze.  
In allen häusl. u. weibl. Arbeit.  
bedarf, selbige würde auch ge-  
neigt sein, mit der Herrschaft zu  
reit. Viehdiehl. Behändl. Beding.  
Gef. Off. u. E. M. an das  
Annonc.-Bureau Zittau, Betting-  
straße 2. erbeten.

**Vertrauens-Stellung.**

Ein feingebildeter, gewandter Herr, 40 Jahre alt, geneigter  
Offizier, in Sachen sehr bekannt, mit guten Verbindungen, durchaus  
zuverlässig und gewissenhaft, an Thätigkeit gewöhnt und in jeder  
Beziehung praktisch, sucht eine Stelle als Aufsichtsführender, Re-  
sidentant oder Vertreter für größere Unternehmen, Restauration,  
Kaufhaus, Waarenhandlung oder dem Aehnlichen bei möglichem Saläre.  
Würde event. auch leisten. In Einigkeit gewöhnt, daher in  
jeder Beziehung anpruchlos. Persönliche Vorstellung kann sofort  
erfolgen. Eintritt sofort oder später. Gefällige Anfragen bittet  
man unter **A. H. 108 „Anvalidendank“** Dresden zu richten.

**Kaufmännischer  
Direktor,**

tüchtige Kraft, mit Organisations- und Dispositions-  
talent, reichen Erfahrungen und besten Referenzen, über  
10 Jahre auf großem Eisenwerk und Maschinenfabr.  
erfolgreich thätig, sucht sich baldigt zu verändern. Off. u.  
**J. B. 6830** erbeten an Rudolf Mosse, Berlin SW.

**Koch,**  
welcher keine Lehrzeit beendet,  
sucht f. sofort od. 1. Juni Jahres-  
Stellung. W. O. u. W. 8. 201  
postlagend Annaberg.

**Büffetmannsstell.**  
sucht 1. 15. Juni andern. Stell.  
Gef. Off. u. W. 8. 201  
postlagend Annaberg.

**Verkäuflerin.**  
19. Jähr., 19 Jahre alt, große  
Natur, sucht Stellung als Ver-  
käuflerin in Konditorei. Eintritt  
kann ab 1. Juni erfolgen. Off.  
erb. A. R. 15, Nieschbergerstr. 18, 1.

**Tüchtiges  
Aushilfs-Personal:**  
tüchtige junge Kellnerinnen, Kott  
im Schreiben, tücht. Bierausgeber,  
Kassendirektor suchen Stellg. durch  
**Punte,**  
Dresden, Kreuzstraße 3, 2. Etg.  
Telephon 541.

**Buchhalter**  
mit dopp. Buchführ. u. völli.  
vert. u. Fr. -Kennt. i. geol.  
er. handw. Verh. Off. u. V.  
**G. 973 „Anvalidendank“** Dresd.

**Als Wirtschafterin**  
sucht alleinst. gebild. Frau in  
mittl. Jahren, im Haushalt sowie  
Pflege erfahren. Stellung bei  
ausl. alt. Herrn od. Dame. Gef.  
Off. u. W. W. 211 an d. Bl.  
"Anvalidendank" Dresden.

**Suche irgendwelchen  
Nebenerwerb.**  
Off. u. D. C. 75 in die Exp.  
Exp. d. Bl. Gr. Klosterstraße 5.

**2 ordentl. zuverläss. Kuttcher**  
u. gr. Köche, u. geol. u. Jedarb.  
verricht. desgl. e. gutemp. Arbeit-  
Kam. such. Dienst. Riegellstr. 43, 1.

**3 tüchtige, ältere  
Küchenmädchen**  
suchen sofort Stellg. d. **Punte,**  
Kreuzstraße 3, 2.

**Schlesien!**  
Für ein sehr anständiges  
Mädchen, aus guter Familie,  
23 J. alt, nette Erscheinung, ab-  
solut zuverlässig, treu und gewissen-  
haft, wird für bald oder später  
Stellung als

**Verkäuflerin**  
ge sucht. Selbige ist in bürger-  
licher Küche, Nähen u. Schneid.  
bewandert. **Staubbedingungen**  
gute Behandlung. Off. u. W.  
**C. 5651** befürd. d. Exp. d. Bl.

**Junger Frau** Bedien.,  
f. Sonnab. u. Sonnt. Bes. Off.  
u. J. G. Lebtan, Buchhdt. Göhe.

**Ein junger verheiratheter  
Uhrmacher**  
sucht in e. machb. Werkstatt Be-  
schäftigung, evtl. auch außer dem  
Hause. Off. u. W. 8. 20008  
Exp. d. Bl.

**Wirtschafterin,**  
28 J. alt, zuverl. u. erfahr., sucht  
Stellung am liebsten i. Gasthaus  
od. i. selbstst. Füh. e. Haushalts.  
Off. u. W. 8. 201 postlag.  
Müda i. S.

**Tücht. Sattler u. Tapezierer**  
i. f. Stellung, a. Markttheater u.  
ausgef. Off. u. G. C. 335  
Exp. d. Bl. erbeten.

**Kindermädchen**  
16 J., sucht sof. St. auf e. Gut  
durch Fr. Wölfl's Nachf.,  
Wallenbandstr. 20, 2

**Wäsche**  
wird von 10 Wittwe v. Lande  
genaus. Aufträge wech. im  
Produktionsgeschäft von Grubke,  
Nörthstraße, Ecke König Johannis-  
straße, angenommen.

**Bestmög. kautionsf. u. verh.  
Verbindungs-  
Bureaubeamtin**  
mit langjähr. Erfahrungen in d.  
Lebensbranche, sucht ab 1. Juni c.  
anderweit. Engagement auf groß.  
Generalagentur oder Direktion.  
Off. u. G. M. 341 Exp. d. Bl.

**2 Junge, flotte, tüchtige  
Kellnerinnen**  
Aushilfs-Personal  
empf. J. Zimmer,  
Friedrichstr. 13, 2. B. 2773.

**Unveränd. gebild. Mädchen** sucht,  
gesteht auf gute Zeugn., d.  
1. Juni best. Stellg. in Café u.  
Konditorei als Verkäuferin, oder  
i. Bedien. d. Gäste. Gef. Off. u.  
S. A. postlagend Laubau.

**Kaufmann,**  
28 J. alt, gewissenh. u. energisch,  
mit allen vornehm. Comptoir- u.  
Lagerarbeit. vertraut, i. f. als  
Disposition thätig, sucht ähnl.  
Stellung, weil der Lohn im  
Geschäft eintritt. Gef. Off. u.  
u. H. Q. 371 Exp. d. Bl.

**Geldverkehr**  
**Stiller  
Theilhaber**

von einem rentablen Fabrik-  
geschäft gegen gute Verzinsung  
und entsprechenden Gewinn-  
theilnahme gesucht.  
Off. u. D. N. 405 erbeten an  
Haasenstein & Vogler,  
A.-G., Dresden.

**Tüchtiger  
Kaufmann**  
mit groß. Vermögen gesucht,  
welcher sich an e. nachweisl.  
rent. Geschäft (Fabrik und  
Handel) thätig beth. u. das  
betreffende Geschäft in eine  
Gesellschaft (Jillat-System)  
umzuwandeln versteht, sowie  
die kaufmännische Leitung  
übernimmt. Gef. Off. u.  
**P. Z. 240** Exped. d. Bl.

**Stiller  
Theilhaber**  
mit 12-15000 Mk.  
als Kapital-Einlage von gutem,  
alten Geschäft zur Auszahlung des  
jetzigen Theilhabers gel. Kapital-  
verzinsung 12%. Gef. Offerten  
unter Chiffre **V. U. 087** an den  
"Anvalidendank" Dresden.  
Gewicht auf ländl. Willengründh.

**1-2000 Mark**  
aus Privatband innerhalb Brand-  
kasse. Hohe Zinsen und Damnum.  
Off. u. G. Z. 355 Exped. d. Bl.

**Kapitalist gesucht.**  
Zur Gründung eines 5% gewinn-  
bringend. Unternehmens, das auch  
eine angenehme Lebensweise ver-  
bürgt, suche ich ohne jedes Risiko  
einen Kapitalisten. Offerten unter  
**Nr. 67** gefäll. einzuwenden an  
**Haasenstein & Vogler, A.-G.,  
Rothweil.**

**Auszuhehlen:  
Mk. 6000 4 1 0**  
gegen 1. gute Hypothek i. 1. Aufl.  
W. O. u. W. 8. 201  
in die Expedition dieses Blattes.

**500 Mk.**  
bis zur Mündigkeit (Zahresfrist)  
gegen 1. p. D. gef. bei genüg.  
Sicherh. Gef. Off. u. D. F. 308  
**Haasenstein & Vogler,  
A.-G., Dresden.**

**Wegen vorgerückten Alters meines Combagnons suche ich um  
dessen Stelle**

**tüchtigen Kaufmann  
als Theilhaber**  
mit circa 20-30 Mille. Fabrikation ist gratis und bietet streb-  
samem Mann gute Existenz. Gef. Off. u. G. K. 312 Exp. d. Bl.

**Suche auf meinen neugebauten  
Landgasthof  
eine 1. Hypothek von  
16,000 Mark**  
zu 4 1/2 % Zins zu leihen. Brand-  
kasse 14,000 Mk., ordgerichtl. Taxe  
20,000 Mk. Arealgroße 9 Scheffel.  
Nur Selbstverleiher wollen gef.  
Offerten u. C. W. 202 an die  
Exp. d. Bl. erbeten.

**Geldgefuche auf  
Hypotheken,  
Wechsel  
oder Schuldurkunde.**  
Aufträge nimmt entgegen  
**H. Köber, Dresden,**  
Reitbahnstraße 19,  
Hypotheken-Bureau.

**Größer. Geschäft, sucht geg.  
genüg. Sicherheit u.  
gute Zinsen bis Ende d. Jahr.**  
**2-3000 Mk.**

zu leihen, ev. kann das Kap. in  
1-5 Mon. zurückgez. werd. Off.  
u. Z. 2. 191 in die Exped.  
dieses Blattes erbeten.

**Für eine Wälderei und Holz-  
handl. mit gr. Vorkapital u.  
gr. Kundentheil wird e. thätiger**  
**Theilhaber**  
mit einer Einlage von 4-5000  
Mk. gesucht, welche auf die Fab-  
rik übergekauft wird. W. O. u.  
u. G. A. 333 Exp. d. Bl.

**6000 Mk.**  
werden für 1. Juni auf 2. Hyp.  
direkt hinter Sparfängengeld bei  
anter Zinszahlung auf e. schönes  
Landgut sofort geucht. W. O. u.  
u. H. G. 200 hauspostlagend  
Meißen erbeten.

**Suche auf meinen Gasthof  
im Zeitzwerth v. 60,000  
Mk. eine 2. Hypothek von  
20,000 Mk.**  
zu 5 % Zinsen zu leihen.  
1. Hyp. 16,300 Mk. zu 4 1/2 %, da-  
hinter kommen noch 6000 Mk.  
Rausgekauft trage ich. Gef. Off. u.  
**G. J. 311** Exped. d. Bl.

**3000 Mk.**  
gute Hypothek bei 500 Mk. Ver-  
kauf sofort zu erlösen geucht. W.  
Off. u. U. T. 961 erbeten an  
"Anvalidendank" Dresden.

**Welch ebend. Herr** leide ein.  
anhandl. allem. Mädchen  
**300 Mark?**  
Off. u. G. G. 339 Exp. d. Bl.

**Welch jeder Mensch** leide einem  
jungen Mann, welcher in  
Verlegenheit ist, 200 Mk. gegen  
hoh. Dam. (als Sicherh. g. Stellg.).  
Off. u. H. C. 358 Exp. d. Blatt.

**Tüchtiger  
Detailist**  
sucht Theilnehmung oder Kauf,  
ev. auch als Jiltal-Steiler oder  
ähnl. Posten, die Lebensstellung  
sind. Offerten u. F. T. 328  
in die Exp. d. Bl. erbeten.

**6000 Mark**  
sind sofort auf nur gute 2. Hyp.  
anzuleihen, etwas Rausverlust  
ist zu tragen. Off. u. B. 409  
Ann.-Exp. Lutherplatz 1 erbeten.

**6000 Mark**  
2. Hypothek noch nur 1500 Mk.  
1. Hypothek auf gutes Geschäft und  
Zinsband (Tagewert 28,700  
Mk.) in industriellerer Provinz-  
stadt sofort geucht. Offerten an  
liebsten v. Selbstverl. u. G. P.  
**347** Exp. d. Bl. erbeten.

**M. Welles, antl. Mädchen** bittet  
1. um ein Darlehen von 15 Mk.  
auf 1 Monat geg. Sicherheit u.  
Zinsen. W. O. u. G. U. 352  
Exp. d. Bl. erbeten.

**Verläng. Erweiterung eines gut-  
rentablen Geschäfts** in der  
Provinz w. e. stiller od. thätiger  
**Theilhaber**  
mit 30-60,000 Mk. Einlage gef.  
Das Kapital kann successive je u.  
wehert. bei fester Verzinsung  
u. Bewill. hohen Gewinntheils  
erl. Offerten unter **O. 26057**  
in die Expedition d. Bl. erbeten.

**Adoption.**

Wird nicht ein kinderlos  
Ehepaar ein hiesiges, gesundes  
Mädchen, 10 Wochen alt, bittet.  
Geb. an Kindesstatt annehmen?  
Off. u. G. T. 351 Exp. d. Bl.

**Damen best. St. Kath u. Lieben.**  
2. Aufnahme b. Frau **Benfer,**  
Gebirgstr. 20, 2.  
**2. Bismücker** suchen ein Kind  
zu verheir. Gef. Off. u. W. 8.  
**O. Postamt** Meißen niederkuf.

**Damen** finden hier. Kauf.  
**Kath. St. S. S. S. S. S. S. S. S. S. S. S.**  
**Frankfurt a. d. D., Postamt 2 Lagerb.**

**Vermietungen.**  
Reizende

**Villa**  
in schönem Garten, ruhige, ge-  
sunde Lage und schöne Aus-  
sicht von **Postwitz**, halbe Meile,  
vollständig neu eingerichtet, ganz  
oder getheilt sofort oder später,  
auch als Sommerlois zu

**vermietben.**  
Off. bei **Ehrig & Kühriss,**  
Webergasse 8.

**Moltkestr. 44, 1.,**  
schöne Wohnung sofort od.  
später zu vermieten. Nr.  
**300, Nächstes Moltkestraße**  
**Nr. 44, 3. Etage.**

**Höhenluft.**  
St. Sommerwohn. i. 2. Etg. ab  
1. Juli, monatl. 30 Mk. in **Convi-**  
Siedl. Schweiz, Villa **Lehmene-**  
straße 6, zu vermieten.

**Wohnungs-  
Gesuch.**

In den Amtshauptmannschaften  
Dresden oder Meissen wo  
zu Wohnort od. zum Herbst d. J.

**das Herren-Haus  
eines Rittergutes  
od. ein Landhaus  
zu mietben gesucht**

Off. u. H. T. 300 erbeten an  
"Anvalidendank" Wurzen.

**Eine neu vorgerichtete  
Wohnung,**

best. aus 2 Stuben, Schlaf-  
zimmer, Kammer, Küche u. Zubeh.  
ist von ruhig, sonnig, kinderlos.  
Leuten sofort od. spät. zu bezichen.  
**Blauen, Sobelstraße 13.**

**Fremdlische  
möblierte Stube**  
zur Sommerfrische in Niederschöpnitz  
zu vermieten **Kaiserstr. 20, 2. Etg.**

**Gut möblierte Zimmer**  
sind täglich mit od. ohne Pension  
in d. Nähe des Neust. Theaters zu  
vermieten. Off. u. D. C. 65  
Hil.-Exp. d. Bl. g. Klosterstraße 5.

**Herrschaftl. 2. Etage,**  
neu renovirt, 7 Zimmer, Bad,  
Kabinet und viel Zugehör. Vor-  
garten, ev. Friedhof, in reizender  
Wohnungslage am hiesig. Platz.  
ist sogleich oder später zu ver-  
mieten. Preis 1200 Mk.  
**F. Klöse, Görlich,**  
Augustastr. 31.

**Lagerschuppen**  
ober Theil eines solchen mit  
Gleisanschluss zu pachten geucht.  
Lage möglichst Altstadt. An-  
gebote unter **L. Z. 3055** an  
**Rudolf Mosse, Leipzig.**

**Eine Wohnung,**  
3. Etg., best. aus Stube, K.  
und Küche, Preis 162 Mk., an  
bessere, kinderlose Leute z. 1. Juli  
zu vermieten **Marienthorstr. 36.**

**Sonniges Zimmer**  
in der Gegend leer oder möbliert  
zu vermieten. 15-20 Mark  
monatlich, Gartengebiet. Offerten  
u. H. A. 356 Exped. d. Bl. erb.

**Ein Garten,**  
mögl. Sonnenseite, in der Nähe  
der **Moskowskystr.** sofort zu mietb.  
erbet. zum **Winterweiden** geucht.  
Offert. u. G. D. 336 in die  
Exp. dieses Blattes erbeten.

Seite 12 "Dresdener Nachrichten" Seite 12  
Mittwoch, 28. Mai 1900 Nr. 110



**Geschäfts-  
An- und Verkäufe.**

**Zu verkaufen**  
Familienverhältnisse halber eine  
seit 20 Jahren bestehende

**Schürzen-Fabrik**  
in industriereichem Orte des sächsl.  
Erzgeb. Erwerb. 2,100 Mk.  
O. H. u. J. V. 8067 an Rudolf  
Mosse, Berlin SW.

**Geschäfts-  
Kauf.**

Ein gutgeh. zweifellos solides  
kleineres Fabrik- oder Handels-  
geschäft, das neben amt. Ausf.  
jährlich eine mäßige Rendite  
abwirft, wird von einem  
anherth thätigen, tüchtigen Kauf-  
mann zu kaufen gesucht, ev. auch  
**Betheiligung**  
erwünscht. Ausführliche Angeb.  
mit Angabe des erforderlichen  
Kapitals unter **R. F. 885**  
„Invalidentant“ Dresden.

**Achtung!**

**Fuhrgeschäft** mit Grundstück,  
Vorort Dresden, 4 gute Pferde,  
mehrere Wagen, gute Bekörre,  
guter Bediensteter, mit Wobhaus,  
Scheune, großem Garten in über  
70 Liniänen, 117 Stachelbeeren  
Sträuchern, Biele, Kühen, Gän-  
sen, Tauben, Schweine, toll weg-  
krankt, des Besitzers f. 1700 Mk.  
verkauft werden. Näb. bei Herrn  
Kämmerer **Schneider** in  
Kleinb. bei Dresden.

**Restaurant**

Nicht zu groß, aber besseres  
der **Gasthof** in Vorort oder  
groß. Dorf mit Wohnhof wird  
zu pachten event. bei nicht zu  
großer Anzahlung zu kaufen ge-  
sucht. Näheres Mittelteil, aus-  
führliche Schilderung der Lage  
und Rentabilitäts-Nachweis bef.  
u. **D. 5601** die Exped. d. Bl.

**Pass. für einz. Dame!**  
Für 1000 Mark ist in der  
Lohnk. bei Dresden ein

**Chokoladen-  
Geschäft**

ver sofort zu verkaufen. Miete  
350 Mk., Inventarwert 400 Mk.,  
Warenerwerb 600 P. Wohnung  
ist in der Nähe dazu zu haben.  
Geil. Off. u. **D. T. 6167** an  
Rudolf Mosse, Dresden.

**Restaurant**

mit großem Gesellschaftszimmer,  
massiver, überdachter Asphal-  
tdeckplatz, in schönster Lage ein-  
lebhafte Industriestadt v. 7000  
Einwohnern gelegen, ist sofort für  
87,500 Mk. bei einer Anzahlung  
von 8-12,000 Mk. zu

**verkaufen.**

Agenten vertreten. Offert. unt.  
**L. 3781** Haasenstein &  
Vogler, A.-G., Chemnitz.

**Zu verkaufen.**

Ein seit 26 Jahren gegründ.  
**Fabrikationsgeschäft**  
mit der besten Stoffen-Rund-  
schleif, flottem Detailgeschäft ist  
infolge vorgerückten Alters an  
jüngere Kraft zu verkaufen. Er-  
werblich 300,000 Mk. Offert.  
unt. **Z. W. 325** Haasenstein  
& Vogler, A.-G., Dresden.

**Produkt- u. Grunw. Geschäft.**

Kolonialw.- u. Landes-  
Produkten-Geschäft  
in Dresden-M. f. 3500 Mk. verb.  
Selbstw. erb. Anst. d. Kaufm.  
**Th. Lehmann**, Melanchthon-  
straße 20, pt. Nebenhaus.  
**Zude jedes flottgehendes**  
**Geschäft,**  
Milch- oder Butter-Geschäft bis  
1000 Mk. Off. unt. **H. K. 365**  
Exp. d. Bl.

**Waschanstalt.**

Beab. in n. Hinterhaus, Dr.-  
Neustadt, nahe der Triebnitz, ein  
Waschhaus mit gr. Trockenboden  
zu errichten. Restanten erbitt.  
Anfragen abzugeben unter **G. R.**  
**349** Exp. d. Bl.

**Flottgeh. Detailgeschäft.**

1000 Mk. Reinerwerb, auch für  
Damen passend, sofort zu veräuß.  
Offerten unter **V. J. 955** erb.  
„Invalidentant“ Dresden.  
**Kleines solides Restaurant**  
ist sofort billig zu verkaufen.  
**Biras, Scheffelstr. 30, I.**

**Schönes  
Milch- u. Buttergeschäft**

in feinst. Viertel Dresdens,  
mit hübscher Wohnung,  
**außerordentlich billig**  
für 500 Mk. zu verkaufen.  
Näheres mit Wohnung 650 Mk.  
Strebname Leute können hier viel  
Geld verdienen. Geil. Off. erbittet  
unt. **H. D. 382** in d. Exp. d. Bl.

**Milch- und Butter-  
Geschäft**

Wegen befand. Verhältnisse ist  
ein rentables, auf's Feinste  
einrichtungtes  
**Milch- und Butter-  
Geschäft**  
mit großer ansehender Wohnung.  
Einnahme pro Tag 50-70 Mk.  
zu verkaufen. Übernahme sofort.  
Näb. bei Martin. Dierckel. 7, pt. r.

**Görlitz.**

Mein in der Hospitalstraße 7  
gelegenes Haus, worin sich seit  
**26 Jahren Bäckerei** befindet,  
bin ich Willens zu verkaufen.  
Näheres b. **Bel. G. Weinert,**  
Görlitz.

**Selten günstige  
Kauf-  
Gelegenheit.**

Bevorzugte Umstände halber  
soll **sofort** nur für den Preis  
des Inventars, 4500 Mk., ein seit  
16 Jahren bestehendes, gutgehendes,  
Bürogeschäft verkauft werden.  
6 Speisezimmer, Küche, (Stuhl),  
Speisekammer und Mädchen-  
kammer. Verhältnisse günstig.  
**V. G. 12** Hauptpost. Leipzig.

**Kohlen-Geschäft**

oder dazu geeignet. Nag in guter  
Lage lichte vor Kauf zu kaufen.  
Offerten erb. unter **F. Q. 325**  
durch die Exped. d. Bl.

**Destillation**

für den billigen Preis v. 4500 Mk.  
verkauft. Warenbestände nach  
Naturta. Näb. Grünestr. 13, v. r.

**Eine gute  
Familiengiftsz  
Produktengeschäft**

bietet mein nachweisbar flott-  
gehendes, langjährig bestehendes  
mit komplett. Schlachteneinrichtung,  
welches ich für den billigen Preis  
von 2000 Mk. familiärer Ver-  
hältnisse halber veräußere. Der  
Käufer kann sich von der Rentabi-  
lität meines Geschäftes vorher genau  
überzeugen und richtet ich demselb.  
vollständig ein. Welche Offert.  
von zahlungsfähigen Männern  
erbeten unter **G. W. 354**  
in die Expedition d. Blattes.

**Wein-Restaurant**

in Dresden sofort zu über-  
nehmen. Zur Übernahme er-  
forderlich 2000 Mark. Off. u.  
**D. M. 6183** erbeten an  
Rudolf Mosse, Dresden.

**Heirath!**

Hochgeehrten Herrschaften die  
ergebene Anzeige, daß ich durch  
meine Vermittlung die glückl.  
Gelegenheit biete, jedem **reellen**  
Wunsch für reiche u. standesgem.  
Geschließung bereitwilligst u.  
diskret entgegenzukommen.  
**Bureau Linna Elias,**  
Johannesstraße 9, I. links,  
Sprechzeit nur von 11 Uhr an.

**Heirath**

bei gegenseit. Konsens. W. Lf.  
mit Herlegung der Verhältnisse  
u. Verfassung des Bildes erbeten  
u. **P. 24059** in die Exp. d. Bl.

**Aufrichtig!**

3. Kaufm., Leiter eines rent.  
Fabrikgesch., welchem auf. geint.  
Gelegenheit geboten, sich an dems.  
zu beth. nicht auf diesem Wege  
die Bekanntschaft einer vermög.  
jungen Dame behuis

**Verheirathung.**

Damen, denen daran geleg., sich  
ein glückl. und trauendes Heim zu  
gründen, wollen vertrauensvoll  
näheren Angaben, unter Zusicherung  
strengst. Distr. u. **V. O. 960**  
„Invalidentant“ Dresden  
niederlegen. (Wenn erbeten.)

**Heirath.**

Ademisch gebildeter Herr,  
Mitte 30, vornehme Erziehung,  
mit junger, gut angeh. Braut,  
sucht zwecks baldiger Heirath die  
Bekanntschaft vermög. gebil-  
deter Dame, statliche Natur,  
bis gleichen Alters. Geil. Off. in  
die Expedition d. Bl. erbeten  
unter **P. U. 320.**

**Reeller Auftrag.**

2 geb. Köst. mit Vermögen,  
aus einer kl. Stadt, wünscht sich  
mit pensionirter Beamten zu ver-  
heirathen. Näb. d. Frau Kohl,  
Dresden, Waldstraßenstr. 2.

**Heirath.**

Gebild. Dame, Auf. Wer. statl.  
Erziehung, heit. lebensfrohen, an-  
spruchslosen Wesen, sprachl.  
u. geistl. nicht die Bekanntschaft  
eines gebild., gutnaturet., ehrens.  
Herrn (Wittwer mit Kind nicht  
ausgeschl.) beh. wät. Verheirath.  
Geil. Offert. (nicht anonym) erb.  
unter **G. S. 350** Exp. d. Bl.  
Diskretion Ehrenfache.

**Lebens-  
Gefährtin**

im Alter von 19-25 J. Geil.  
Off. mit näh. Angaben möglichst  
mit Photogr. unter **F. 5659**  
bis H. d. Exped. d. Bl. erbeten.

**Ehrenhaftes  
Heiraths-  
Gesuch.**

Des Alleinseins müde, sucht e.  
Wittwer ohne Kind, in den 50er  
J., ev. Kaufm., in geordn. Verh.,  
v. tadell. Ruf, statl. Erbg., ge-  
u. lebensf., die eheliche Annah.  
an geb. Dame, auch Wittwe ohne  
Kind, vermög. u. berzögl., gel.  
u. heiter, beh. Verheir. Damen,  
welche die. Geuch betr. ichent.,  
belieben, wenn auch vorerst anon.,  
unter **D. K. 402** an **Haasenstein  
& Vogler, A.-G.**  
Dresden die Gröfin. e. Korpel.  
Prof. Bern. verb.

**1 gebr. Landauer,  
1 Halbchaise,**

1- u. 2-spännig zu fahren, versch.  
neue Wagen stehen billig zum  
Verkauf b. **Riese**, Hauptstr. 50.  
**Gute Bildhauerei** 80 ar.  
Spiegel u. Trumeaux 50,  
Nachtbrennholz 45 u. 100,  
Zinnober 25 u. 15 Mk., Tisch,  
Stühle, ff. Buffet, Vertiko,  
Schrant 20 u. 60, Kommode,  
Vertik. Matr. 18 Mk. Waschtisch,  
Küchensch. u. Tisch bill. zu  
verkaufen Weisstraße 1. I.

**Pferde-  
Verkauf.**

Ein Paar braune ungarische,  
überaus tüchtige Wagenpferde, 10- u.  
11-jährig, gute Zügel, stehen bill.  
zum Verkauf an **Rittergut  
Neukirchen** b. Deutschsch. Bona.

**1 Alfo, sehr zahn, passend für  
Kleinrentnerei, s. Unter-  
haltung f. Alt u. Jung, preisw.,  
in gute Könde zu verk. Köstau,  
Rosastraße 3. Neumann.****Wagen-Pferde,  
Pferde.**

Ein eleg. 6-jähr. brauner österr.  
Wallach, 173 Ctm. hoch, Preis  
500 Mk., sowie ein 6-jähr. brauner  
Wallach, 162 Ctm. hoch, Preis  
450 Mk., sowie zwei Zuchswallache,  
8-9-jährig, 168 Ctm. hoch, Preis  
600 Mk. (verkauft die Kühe auch  
einzeln, alle sind lammtromm),  
zu verkaufen **Neuganna-Walze-  
w. u. Raststraße 21. Hintergeb.**

**Gelegenheitskauf.**

Spottdillig mehr. gebr. Nover  
in allen Preislagen zu ver-  
kaufen. Sachien-Älter 9.

**Spez. Gummi- u. Gaus  
Sämmtl. Gummiwaren.**

Preislisten gratis u. franco.  
**R. Freisleben**, Dresden,  
Postplatz, Promenade.

**Vogel-Käfige**

für Groten, Körner- u. Weichfresser, von  
Holz, Nuthbaum polirt, echt Gildes  
u. Metall, sowie dazu passende Vogelkäfig-  
Ständer, Wandarmen u. Tisch- u. Stiehl-  
in so reichhaltiger Auswahl, daß dem ver-  
wöhnten Geschmack Rechnung getragen sein  
dürfte.

**Babagekäfige u. Ständer**

in solidester Ausführung. Badekästchen,  
Antler- u. Trinknäße, Zerkauter Vor-  
richtungen, Ziehungen, Zerkauter, sowie  
alles Zubehör empfehle billig.

**„Zoolog. Handlung“,  
Moritzstrasse 13,****Pianos,**

Gold gebaute,  
tönevolle  
**Har-  
moniums**  
zu Verkauf  
und Miete,  
auch Teltelg.  
gep. f. 1.50  
200 u. 280 Mk.

**Schirme**

werden bei mit in 2-3 Stunden  
mit den feinsten Stoffen in Seide, Halb-  
seide, Gloria, Jankka von 1 Mk.  
50 Pf. an neu bezogen.  
**H. Kumpert,**  
Weissenhandstraße 15  
(Café König).

**Kuli-Hosenträger**

mit  
unzerreißbaren  
Knopflöchern  
und  
Patent-  
Flügel-  
Roll-  
Schnallen

**J. Bargou Söhne**

Durch seine  
Haltbarkeit und Bequemlichkeit  
der beste u. billigste Hosenträger  
Paar 2 Mk. 50 Pfg.

**Möbel**

echt und imitirt  
als Sopha's, Polsterarmaturen,  
Trumeaux, Buffets, Schreib-  
tische, Bücher- und Schreib-  
sekretäre, Kommoden, Nach-  
tische, Nachtschr., Bettstellen,  
Matrasen, Küchenstühle,  
Tische, Stühle, Spiegel, Tep-  
piche, Regulateure und  
Nähmaschinen (soll und  
billig zu verkaufen)

**Passage  
Am See 31.  
C. Leonhardt.****Scheffel-  
Str. 20.****Hugo  
Treppenhauer,  
Uhrmacher.**

früher Vorplatz, jetzt:  
**Scheffelstr. 20,  
part. u. I. Et.**

**Eger's  
Livré-  
Kleidung**

solideste Ausführung.

Diener-Anzüge 24-42  
Geschäftsanzüge 22-42  
Kutscher-Anzüge 36-57  
Piccolo-Anzüge 27-39  
Portier-Anzüge 42-60  
Servir-Anzüge 36-71  
Kutscher-Mäntel 42-80

**Rob. Eger & Sohn**

3 Frauenstraße 5  
vis-à-vis „Zum Pfau“

**Für Tischler, Möbelhändler  
und Möbelladirektoren!**

Auf das **Waarenlager**, die **Wohmaterialien**, die - ent-  
blichlichen - **Werkzeuge** und **Geschäftseinrichtungen**, sowie  
das - entblichliche - **häusliche Mobilier** des **Möbel-  
händlers** und **Möbelladirektors Richard Otto Kirehner**,  
hier, am **Reihnensplatz**, ist ein **Kaufpreis** von **2000 Mark** unter  
Übernahme der Erfüllung des nach **S. 119, 4** des früheren **Schdt.  
W.-G.-B.** zu beurtheilenden **Mietvertrags** über die **Wohn- und  
Geschäftsräume**, auf die **Zeit** von der **Ubergabe** der **Kaufsache** an  
gerechnet, geboten. **Wohn- und Geschäftsräume** sind vom **Gemein-  
schuldner** in gutem **Zustand** eingerichtet. Der **Geschäftsbetrieb**  
seitens des **Käufers** kann nach der **ünftigen Genehmigung** einer  
**Glaubigerverammlung** zu dem **Verkauf** und der **Mietvertrags-  
Ubergabe** und **hald** nach **Räumung** seitens des **Gemein-  
schuldners** eintreten.

**Bessere Gebote:**

1. auf die beweglichen Sachen allein ohne Rücksicht auf  
den Mietvertrag.
2. auf die beweglichen Sachen einschließl. Erfüllung des  
Mietvertrags seitens des Käufers.
3. auf die Mietvertragsabtretung allein

**29. Mai 1900 Vorm. 11 Uhr**

an den unterfertigten **Konkursverwalter** zu betreiben.  
**Großenhain**, am 20. Mai 1900.

**Bräuer.****Rasirmesser,  
Rasirapparate,  
Abziehriemen.**

Abziehsteine - Abziehapparate - Haar- u. Bartschneidemaschinen.  
Maßvolle Preisliste gratis und franco.

**W. Moritz Kunde, Rampischestr. 31****Bernhardiner,**

männlich, großes schönes Brach-  
cremulbar, über 1 Jahr alt, von  
bestem Stamm, sowie ein  
weiches schwarzes Schnurpudel, beide  
Sunde sind tüchtig und be-  
stehen sehr gute **Tugenden**, billig  
zu verkaufen. **W. Schurke**,  
Dobnerhof Raasdorf, Bez. Dresden.

Jetzt nur: **Struvestrasse 5**, linke Seite, 1 Minute von der Pragerstrasse.



# Gebrüder Roettig,

Kaiserl. u. Königl. Hof-Optiker,  
Struvestrasse 5 **DRESDEN** Struvestrasse 5  
empfehlen zur jetzigen



**Reise-Saison**  
Spezialitäten in Jagd-, Renn- u. Marinegläsern.

Desgleichen eine seltene und reiche Auswahl von Obergläsern in Aluminium, Verlmutter, Ebenholz, Emaille, Leder u. s. w. mit nur bester Optik, von 10 Mk. an bis 350 Mk. Unter so vorzüglich eingeführtes „Alpenglas“ (jetzt 19 Mk.) halten ganz besonders empfohlen. Für alle Zwecke ein hochfeines Glas; ebenso unter „Jagd- u. Rennglas“ (jetzt 18 Mk.) Doppelfernrohre, als: Zeiss'sche Feldstecher in allen Größen (lester, zu Jagd- u. Rennzwecken). Desgleichen halten wir ein größtes Lager aller in das optische Fach einschlagenden Artikel in nur bester u. feinsten Waare empfohlen. Brillen, Vincennes u. Vorarbeiten von 3 Mk. an, Feuerthermometer (auf Hartem Spiegelglas) von 3 Mk. an, Zimmer-, Bade- u. Reisethermometer von 1 Mk. an (nur genau justierte Instrumente). — Auswahlsendungen gratis. — Preise fest. — Das Geschäft besteht seit 1830.

Struvestrasse 5. Optisches Institut. Struvestrasse 5.

Echte

## Pichler-Hüte

besten, wasserdichter Loden, elegant und leicht,  
von 5 $\frac{1}{2}$  bis 6 $\frac{1}{2}$  Mark.

Preise ohne Förderstutz.  
Feine Stütze 50 Pf. bis 7 Mk.

„Zum Pfau“,

Robert Gaideczka, Frauenstrasse 2.



Metternich, Mk. 50.



Pichol, Mk. 60.

Tropon hat den fünffachen Nährwerth von Fleisch.



Troponwerke Mülheim-Rhein.

# Lindoleum.

Die bewährtesten Fabrikate deutschen und englischen Ursprungs. Durch direkten Bezug ganzer Waggonladungen zu denkbar billigst berechneten Preisen.

Für die Herren Architekten, Bauunternehmer, Hausbesitzer bekannt vortheilhafteste Bezugsquelle.

König-Johann-Strasse 6. **Siegfried Schlesinger**, König-Johann-Strasse 6.

Hoflieferant.

Samter's  
moderne

## Livrées.

Sie empfehlen:



- Geschäfts-Anzüge 25-30 Mk.
- Diener-Anzüge 24-60 Mk.
- Kutscher-Anzüge 38-70 Mk.
- Servir-Anzüge 40-85 Mk.
- Gala-Anzüge 45-90 Mk.
- Portier-Anzüge 42-80 Mk.
- Kutscher-Mäntel 36-80 Mk.
- Regen-Gummi-Mäntel 30-50 Mk.
- Gestreifte Jacken 3-6 Mk.

Eigene Anfertigung.  
Anspruch auf gute Schnitt-  
Stoffe unverwundlich.

## Samter & Co.

2 Frauenstrasse 2

im Hause „Zum Pfau“.

Kann verlangen unsere neuen Livrées und Sport-Kataloge.

## Trauer-Kostüme

In mannigfaltiger Auswahl, verschiedener Ausführung u. Preisen  
à 20, 24, 28, 36 Mk.  
Solide Stoffe. Sauberste Arbeit.

## Fertige Kostüm-Röcke

sämmtlich in dem neuen, weiten  
Rockschnitt, durchweg gefüttert,  
à 10, 12, 15 Mk.

Trauer-Blousen,  
Trauer-Flor,  
Trauer-Krepp,  
Arm- u. Hutbinden.

## Siegfried Schlesinger

Hoflieferant

König-Johann-Str. 6.

Seite 15 „Fressener Nachrichten“ Seite 15  
Mittwoch, 23. Mai 1900 — Nr. 140



## Braut-Ausstattungen,

als auch einzelne Möbelstücke empfiehlt  
in großer Auswahl, jeder Preislage  
und anerkannt solider Ausführung  
das Möbelmagazin v. M. d.

## Tapezirer-Innung,

Gesellschaft mit beschr. Haftung,  
Johannes-Allee 1, pt.  
a. d. Marienstr. Telefon 727, Amt I.

Eigene Werkstätten im Hause.

Hochleg., solid gearbeitete  
Schlafzimmer-Einrichtung,  
Koroco, Mahagoni,  
fast neu, billig zu verkaufen  
G. Böttner, Stubenstr. 16, 1.

## Vollmilch,

120-150 Liter, hat täglich abzu-  
geben, auch in kleineren Posten  
Theophil Heineke, Gutshof,  
Wilschdorf bei Dürrenhagen.

## Pianino

billig für 200 Mk.  
zu verk.

Prachtvolles Nussbaum-

## Pianino,

freisittig, mit wunderb.  
Ton, sehr billig, desgl. in  
Schwarz

für 310 Mark  
unter Garantie zu verkaufen.

## H. Wolfram,

Victorinhaus,  
Gde der Seelstraße.  
Gebr. Golschubarren  
zu kaufen gesucht Gerolstr. 7, 36.

Spez. Gummih. Haus

## Sämmll. Gummiwaren.

Muster N. 3 (Ratten).  
Dresdner  
Gummiwaren-Haus  
Dresden-St. Jacobsstraße 6.  
Jahrl. Preisliste gratis u. postf.

## Patente

seit 1877  
Otto Wolff, Patent-Anwalt  
DRESDEN, Viktoriastrasse 7  
(Ecke Waisenhausstrasse)  
Marken & Musterrecht.

1 gr. Drehpiano

## 1 Piano,

1 Harmonium mit 11 Rea.  
1 Pianospiele billig zu ver-  
kaufen bei W. Grabner,  
15 Waisenhausstrasse 15.

## Neuer Rover,

berühmte Marke, flott zu verk.  
Off. u. U. C. 105 Exp. d. St.

## Pferd-Verkauf.

Welt-zuverlässiges Pferd, pass.  
für Gärtner u. Billig zu verk.  
Oberbergstr. 8. Wilschdorf.

# Hofschlächter E. W. Niedenführ (F. W. Gottlöber Nachf.) Pragerstr. 18.

Daß ich auf der jüngst in Berlin stattgefundenen 26. Mastvieh-Ausstellung abermals, wie alljährlich, darauf bedacht gewesen bin,

## vom Besten das Beste

zu erwerben, bedarf für Jeden, der mich und meine Geschäftshandhabung kennt, keiner besonderen Versicherung und der Umstand, daß diese von mir seit Jahren eingeführte **Pa. Pa. Waare** so viele Freunde und Liebhaber, aber auch Nachahmer meiner Maxime gefunden, ist für mich ein Sporn, damit weiter fortzufahren. Den Hauptwerth bei meinem Einkaufe lege ich aber darauf, nicht nur mit **ersten Preisen prämierte Stücke** zu erwerben, sondern daß diese Stücke auch die **wirklich reifsten und ausgefleischtesten** sind, die — wie der technische Ausdruck lautet — **auf die längste Standzeit der Mast hin** prämiert wurden und daß dieses kostbare Fleisch **nicht zu früh**, sondern **richtig „alt schlachten“** verpundet wird. Meine ausgezeichneten **Kühlanlagen mit Motorenbetrieb** setzen mich in den Stand, die von mir erworbenen

## preisgekrönten Mastochsen und do. Lämmer

nach bereits erfolgter Schlachtung durch sorgfältigste trockene Kühlung **richtig reif** d. h. „alt schlachten“ werden zu lassen,

der wichtigste Faktor zu einem wirklich zarten und tadellosen Fleisch!

Somit kommen denn meine diesjährigen, mit **I. und II. Preisen prämierten**, aus der durch seine Mastviehzucht rühmlichst bekannten **Zuckerfabrik Montwy**, Provinz Posen, stammenden

## Pa. Pa. Mastochsen,

sowie die echten, der **englischen Soathowns-Rasse** angehörigen

## Pracht-Lämmer,

die ebenfalls mit **I., II. und dem Ehrenpreis der Stadt Berlin** prämiert sind, erst Ende kommender Woche

— also am **25. und 26. Mai** —

zur Verpundung, worauf ich hiermit Kenner höflichst hinweise.

F. W. Gottlöber Nachf., **E. W. Niedenführ, Hofschlächter, Dresden, Pragerstr. 18.**

Seite 16 „Dresdener Nachrichten“ Seite 16  
Mittwoch, 23. Mai 1900 Nr. 110



### Cravatten

für Steh- u. Umlege-  
fragen.  
Stück 15, 25, 30, 50, 60,  
75, 100 Pf.

### Kragen,

Steh- und Umlege-  
fragen,  
neueste Formen,  
von 35 Pfennigen an.

### Chemisets,

glatt u. geflickt, mit  
u. ohne Zettel,  
Stück von 45 Pf. an.

**Manchetten,**  
Ein- und Zweiflüßer,  
Paar von 50 Pf. an.

**Oberhemden.**

**H. M. Schnädelbach,**  
Marienstr. 3, 5, 7.

### Schnädelbach

2 leicht. Tafel- u. 1 l. Stoll-  
wagen sehr billig zu verkaufen.  
H. Paabe, Hadeberg.

### 2-300 Liter Hollmilch

habe an sichere Abnehmer franco  
Dresden Bahnhof

### abzugeben

per 1. Juli. Offert. u. L. 5616  
Expd. d. Blattes erbeten.

### Briketts,

Salon, I. Classe,

hat wagonweise billig abzugeben

### Otto Buchholz,

Rudland.

Meine Nichte, Gustebchen  
Tochter, 22 Jahre, lange,  
hübsche Figur, gut. Charakter,  
tadellosen Ruf, mit bestem  
Vermögen, wünscht die Bekanntschaft  
eines braven Herrn in  
guter, gesicherter Lebensstellung  
beizusuchen.

### Verheirathung

zu machen. Geehrte Herren, w.  
dies. Gesuch Vertrauen schenken,  
werden gebeten, ihre Adressen bei  
**Haasenstein & Vogler,**  
**A.-G., Dresden,** unter der  
Chiffre **C. A. 371** gefälligst  
niederzulegen. Verschwiegenheit  
zusichert.

### Apparteste Gürtel,

Neuheiten,  
75 Pf. bis 25 Mk.  
**Gürtel-Schlösser,**  
50 Pf. bis 25 Mk.  
**Gürtel-Nadeln,**  
10 Pf. bis 3 Mk.

### Paul Teucher

Altmarkt-Schöffergasse,  
Touristen-Artikel  
und Fächer-Schmud.

Sopha u. Bettstelle zu verkaufen.  
in Gonna, Hauptplatz 5.

Anhänge-Taschen,  
Portemonnaie-Taschen  
in Leder u. Metall.  
Couriertaschen,  
Touristen-Artikel.  
**Schirme**  
**Paul Teucher,**  
Altmarkt, Schöffergasse.  
Alle Gürtel u. Schmud,  
Fächer-Neuheiten.

### Moderne Hüte

weich und steif



**1,80-9 M.**  
Moderne Cravatten



**0,05-3 M.**  
Unerreicht große Auswahl.  
Nur erstklassige Fabrikate.

**Kaufhaus  
Zur Glocke**  
Freibergerplatz.

**Tonisches  
Pianino**  
umzugsf. f. 270 Mk. zu verkaufen  
Jahnstraße 1. 4. r.

### Sonnen-Schirme.

	Qual. II	IIa	I
Gemustertes Batist und karriert Leinen . . . . .	2.-	2 1/2	3.-
Halbseide, karriert und gestreift, schwarz u. farbig 3 1/2	4 1/2	5.-	
Spitzenschirme, crème und weiss . . . . .	4.-	6 1/2	7 1/2
Halbseide und Batist mit Einsatz . . . . .	3 1/2	5 1/2	
Crepion-Halbseide und Batist, crème und weiss . . . . .	3 1/2	6 1/2	

### Entoutcas.

Gloria . . . . .	1 1/2	2.-	2 1/2
Schwarze Gloria- und Halbseide . . . . .	3.-	4 1/2	5.-
Schwarze Imperialseide, Paragongestell . . . . .	6.-	6 1/2	7 1/2
Reine Seide mit Futteral, Paragongestell . . . . .	11.-	15.-	16.-

**Illustrierter Sommer-Katalog gratis.**  
**Zum Pfau, Robert Galdeczka, Frauenstr. 2.**

### Reell!

Ein **Barmeister**, Inhaber  
eines **Baugeschäfts**, im Alter von  
28 J., mit 50000 Mk. Vermögen,  
wünscht sich baldigt zu ver-  
heirathen. Junge, vermögende  
Damen werden gebeten, Offerten  
mit genauen Angaben unter Be-  
schluß einer Photographie unter  
**L. 26038** Expd. d. Bl. nieder-  
zulegen. Anonym zwecklos.

### Heirath.

Jung. Mann, Anfang 30er,  
Bierausgeber, welsch, ein Restau-  
rant übernehmen möchte, sucht e.  
Lebensgefährtin, welche Lust zum  
Geschäft hat. Zugender besitzt  
eine tadellose Vergangenheit,  
ebenso etwas Vermögen. Gefl.  
Anträge u. **F. F. 606** post-  
lagernd **Freiberg i. S.** erb.  
Wegen Aufgabe des Geschäftes  
und ein Paar eleg. 9jähr.,  
ungarische, bestbr.

### Bambus- und wetterfeste Rohrmöbel

für Garten u. Veranda kauft man  
am billigsten in der Fabrik von  
**Stengel & Männel**  
(früher **Rich. Stengel**),  
**Grünaerstr. 10, I.,**  
dicht am Bismarck-Platz.  
**Kein Laden!**

11 Stück **harte, mittelgroße  
Arbeitspferde**, darunter ein  
starker **kommer-Dengst**, stehen  
zum Verkauf in **Covitz** bei  
**Wilhelm Israel.**

### Spezial- Gummiwaaren- Haus

**Oscar Hahn, Dresden-N.**  
In der Frauentirche 4.  
Preislisten gratis u. franco!

### 7 hochmoderne Schlafzimmer

in echt, imitirt u. Blumen-  
malerei bill. zu verkaufen  
**Möbel-Kelling,**  
**Gr. Brüdergasse 39, I.,**  
gegenüber der Kirche. u

### Mehrere Fenster

u. 1 **Gandthüre** sehr billig zu  
verkaufen. **Altmarktstraße**  
Nr. 14. i. Hof.

### Pferde

zu verkaufen. Selbige sind  
ganz **frumm** u. sicher eingelaufen,  
eventl. auch mit **Wagen** und  
Geschirr. Näheres beim **Besitzer**  
in **Köthichenbroda**, **Neuestr. 12.**

### Schlacken

zum **Begeben** sind abzuführen  
**Königsbrüderstraße 109.**

Verkaufe preiswerth sehr edlen  
breiten, schleierfreien, ungar.  
**Goldfuchswallach,**  
jährig, 166 Ctm. hoch, elegant.  
Reis- und Wagenpferd, tadellose  
Beine, lammkomm. Of. unter  
**K. 5561** in die Expd. d. Bl.  
Gewissenb. Spezial-Behandl.  
von **Gaut, Geschlechts-  
u. Nervenkrankh., Schwäche-  
zuständen, Chemiker Heyden,**  
**Altona a. Elbe.**



Unsere Brüder. (Variationen zu dem Thema: „Unsere Dienstherrn.“) (Schluß.) Solche und ähnliche junge Herren...

wo Höflichkeit und Rücksichtnahme den Grund legen zu einer Freundschaft für's Leben. Man's Einer und man's Eine wird sagen...

Sei genügend!

Am Weltgetriebe Ein häßlich Dack, Ein triebendurchwegtes, Frances Genack.

Durch fleißige Arbeit Um's tägliche Brot Auch fern von Sorge Und bleicher Roth.

Dazu Dir lächelnd In jeder Stunde Ein Kribbsacke Und Kribbsacke:

D törichte Seele, Von Waischen schwer, So reich Du, so glücklich! - Verlangst Du noch mehr?

Räthsel

Es kann die Erde nur als Waisen Der Waischen, lebend nicht, entzathen; Dem Waisen folgen die Erbsenen.

Ich will.

Roman von Marie Stahl

(Kontinuation)

Es gibt zwar kein Landweib, aber kein scharfes, Blick durchschauendes bald die Lage der Dinge. Er sah ein, daß die Existenz seines Vaters Jahre ausgeblüht hatte...

Der Wunsch, sich eine Art Heimathrecht hier zu erwerben, stieg in ihm auf und gewann langsam Wurzel. Eines Tages wurde er zur That. Er bemerkte, daß seine mit argen Bedenken besetzte Mutter...

Seit einigen Tagen war Frau von Wittenberg nicht in langer Zeit Wittenberg zu werden, wenn eine Lastenlast auf Begebenheit angelagert würde. Sie hatte eine Brochüre über die großartige Zukunft dieser Stadt...

June sah ganz verstimmt aus und die Sache war einen ernstlichen Scharten auf das harmonische Zusammenleben. Seit dem Gange zu einem Entschlusse. Er ging zu June...

June blickte fast sprachlos auf. „Aber, aber —“ stammelte er endlich. „Sie könnten das Geld doch wohl vortheilhafter unterbringen und — und — mein Gott — ich kann es nicht annehmen, ohne Ihnen die Verhältnisse klarzulegen, und dann werden Sie wohl selbst das Vertrauen verlieren.“

Stepp-Decken

Frottir-Wäsche

König-Johannstr. 6. Siegfried Schlesinger, König-Johannstr. 6.

in vorzüglicher Ausführung, nur mit garantirt weißer Baumwollwatte, Kapock, Wollwatte und Daunen gefüllt. Die Bezüge von bewährten Stoffen in Purpur, türkische Stoffe, Baumwoll- und Woll-Satin, Atlas und Seiden-Levantine.

Bei Entnahme von 4 Stück einer Gattung vier Prozent Rabatt.

Enormes Lager deutscher und englischer Fabrikate in Frottir- und Bade-Wäsche-Artikeln, die den weitgehendsten Ansprüchen an Haltbarkeit nachkommen.

Große regelmäßige Lieferungen an Hotels, Pensionate, Heil- und Badeanstalten bürgen meiner Kundschafft vollste Bürgschafft für besten Einkauf.

Eine schöne Körperhaltung

ziert Alt und Jung. Besonders die Jugend kann nicht früh genug an eine solche gewöhnt werden, da schlechte Haltung sehr häufig die Ursache zu Rückgratsverkrümmungen etc. bildet. Das beste Mittel zur Verhütung solcher und zur Erzielung guter Haltung sind Wendschuch's Geradhalter. Diese sind ausserst wirksam, leicht und dauerhaft...

Sanatorium Bad Langenbrück b. Dresden.

Für Herz-, Nerven-, Stoffwechselkrankte, Frauenleben, Erholungsbedürftige. Prospekt auf Wunsch. Dr. Lesovsky.

Salon- u. Industrie-Briketts.

Beste Siebkohle. Salon- 135-140 Wt., Industrie- 181-198 Wt., Siebkohle 65 Wt. frei Dresden-Alt. Gensternberg, R.-L. Hans Hänig.

15 Procent

billiger als die ausländige Konkurrenz liefert Goldrouleaux für Schaufenster, Wohnungen, Veranden etc. bei direkter Bestellung.

Gustav Quaiser,

alleinige Goldrouleaux-Fabrikation am Place, Salon- und Rolladenfabrik.

Comptoir: Salon- u. Industrie-Briketts. Fabrik: Raulbachstr. 28, Tel. 3681. Altenbergstr. 11, Tel. 540. Außerdem mache auf meine patentirte, sehr praktische und preiswerthe Schaufenster-Jalousie aufmerksam. Dieselbe dient als Schutz für Rolläden und bietet außerdem Schutz gegen die Sonne. Reparaturen, Umänderungen u. Neuanstreichen von Jalousien werden prompt und billigst ausgeführt. Ebenso liefertere Schaufensterbeden für Geschäftshäuser etc., Rolladengewände. D. O. n

Henkel's Bleich-Soda.

seit 25 Jahren bewährt als bestes und billigstes Wasch- u. Bleichmittel, nur in Original-Beuteln mit dem Namen Henkel und dem Hühner als Schutzmarke. Henkel & Cie., Düsseldorf.

Selbst wenn ich besser damit spekulieren könnte, so gebe ich es doch lieber Ihnen. Wir wollen uns einmal hinter Ihre Bücher setzen und Ihre Altvordern genau durchnehmen, vielleicht kann ich Ihnen einigen Rath ertheilen. Sehen Sie, Sie sind ein Gelehrter und ich bin ein Geschäftsmann wenn Sie Vertrauen zu mir lassen wollen, konnte ich Ihnen nützlich werden. Ich danke Ihnen von ganzem Herzen, sagte Jure einfach, aber die Art, wie er es sagte und der Blick, der seinen Händedruck begleitete, drückten mehr aus als viele Worte. Stundenlang lasen die beiden Männer darauf in Papiere und Büchern vergnügt, dann ließ Jure anspannen und sie fuhren zusammen nach der Stadt.

Erst am nächsten Abend kehrten sie zurück und als sie in das Musikzimmer traten, wo sie die Damen fanden, hatte Jure seinen Arm in den Elgins gehoben und in seinen Augen stand ein großes Leuchten. Die Sorge war von seiner Stirn gewaschen und mit der alten Heiterkeit trat er zu Mariel an den Flügel, um gleich mit ihr zu musizieren. Elgin begrüßte einen so herzlichen Willkommen in das Augen, daß er freudestrahlend seinen Stuhl neben ihren Stuhl zog und die feine, weiche Hand lange küßte, die sich ihm entgegenstreckte. Und dann küßten und lachten sie heiter zusammen, während die Anderen Beethoven spielten. Fast noch nie hatte Elgin ein so beglückendes, stolzes Selbstgefühl gehabt, wie an diesem Tage, wo er mit starker Hand den morichen Stühlen dieses alten Hauses aufgehoben hatte, er, der einst von dieser Schwelle verstoßene Bettelknabe, der Sohn der geschickten, verarmten Tochter dieses Hauses! Dies das nicht Alles wieder gut machen und Schmach und Unrecht in höchste Ehre und Recht verwandeln? Das Vaterhaus seiner Mutter sollte nicht in Trümmern stehen!

19. Kapitel.

Friede und Harmonie waren wieder hergestellt in Hegerdorf und Elgin bemerkte, daß Mutter und Sohn die Fähigkeit besaßen, sich sehr schnell alle Sorgen gänzlich aus dem Sinn zu schlagen, sobald die drückende Last von ihren Schultern genommen war. Man sah sich mit nichtlich erweitem Behagen dem Wohlleben hin und ließ sich mit einiger Gemüthsruhe in der Wirklichkeit hin gerade sein. Frau von Arleben machte keine Anstrebungen mehr zu einer verächtlichen Kontrolle, Seufzer und Klagen waren gänzlich verbannt, mochte es regnen oder die Sonne scheinen, und von der Lepingucht wurde nichts mehr gehört. Dafür zeigte die alte Dame ihre wahre Natur, eine sonnige Gemüthslichkeit, die das ganze Haus erhellte, und Jure kam vollständig wieder zu sich. Die reale Welt schien für ihn zu verschwinden, sobald er sich nicht gewaltiam an ihr stieß, und mit doppeltem Behagen er jetzt mit Mariel in die hohen Sphären der Kunst, Wissenschaft und Philosophie hinauf. Der Gedanke, daß die Schuldenlast ihres Gutes recht noch vermehrt sei und daß es erhöhter Anstrengung bedürfte, um die Finanzen herauszuwickeln, schien beiden vorläufig fern zu liegen. Frau von Arleben ließ sich Sommerlichkeiten aus Berlin schicken und legte es ihrem Sohne nahe, ob er sie nicht zu ihrem Geburtstag mit einem kleinen Bonboniers überreichen wolle, der Welsch einer Drangerei sei nun schon seit Jahren ihr größter Wunsch.

Der gute Sohn, der seiner Mutter gar keinen Wunsch abschlagen konnte, entwarf sofort Pläne zu einem Warmhaus. Mein Gott, der Wunsch war so berechtigt auf dem Lande! Die arme Frau hatte so wenig Freunde, er fühlte sich immer tief in ihrer Schuld, daß er keine große Gefelligkeit für sie unterließ, und der gänzliche Mangel eines solchen Treibhauses kam doch einer unerhörten Entbehrung gleich!

Elgin selbst war bald vollständig mit sich im Reinen, daß seinen Verwandten nicht zu helfen sei. Ihre praktische Intelligenz reichte nicht aus, sich bei den veränderten Zeitverhältnissen in der alten Stellung zu behaupten und sich den alten Familienbesitz zu erhalten. Sie würden an ihm zu Grunde gehen.

Frau von Arleben war eine Natur, die weiter nichts mehr leisten konnte, als mit einer sicheren Hand ihr Leben in jenem vornehmen Wüthgang, in dem sie aufgewachsen war, achtbar und würdig beschließen. An jeder großen, harten Aufgabe des Schicksals mußte sie moralisch scheitern. Auch Jure fehlte es an Knochen und Rückenmark zum erfolgreichen Ringkampf mit dem unerbittlichen Rath, das ihm kein Erbtheil auflegte. Wie einen Hund während er dieses unrechtmäßige Erbe, das einem Anderen gehörte, durch's Leben schleppen, während er in der stillen Zurückgezogenheit eines Gelehrtenlebens, behütet vor dem Kampf um die gemeine Nothdurft des Lebens, zu einer beglückten, gegenwärtigen Erziehung gelangen konnte. Er, Elgin selbst, das verstoßene Familienglied, hatte die harten Kämpfe und die stählernen Muskel, um das baufällige Haus seiner Vorfahren zu stützen und ihm ein neues, granites Fundament zu geben, das allen Heftigkeiten sicheren Widerstand entgegenzusetzen konnte, und ein neues Dach, unter dem sie Alle Platz gehabt hätten.

Als die Welt's an jenem Weihnachtsabend den heimatlosen, heimatstuchenden Frauen wieder fortlich in die fremde Fremde hinaus, ahnten sie nicht, daß sie das Glück von ihrer Schwelle wichen. Die Unzulänglichkeiten und Schwächen, die Elgin selbst bei seinen Verwandten erkannte, stellte sie seinem Interesse und seiner Jureigung eher näher als ferne. Er hatte das Bedürfnis des Starren, von seiner Kraft an Schwächere auszugeben in hohem Grade, und die größte Entbehrung seines Lebens war bisher die Bereinhaltung gewesen. Mariel hatte Recht gehabt, jeder Mensch hat das Verlangen, Andere an sich zu fetten, sich zu verpflichten, in irgend einem Verhältnis der Gebende zu

sein. Und hier endlich wurde ihm zum Lohn das zu Theil, wonach er sich lebenslänglich vergeblich getreut hatte: Heimath, Heimathsgefühl. — Erfüllung seiner Ambitionsstränge! Acht Tage glücklichen Zusammenlebens folgten in Hegerdorf auf die letzten Ereignisse. Der Aelbling stellte sich ein mit seltener Macht und verwandelte das kleine Dorf in ein blühendes Paradies. Alle Fenster und Thüren in dem alten Herrenhaus standen weit offen und wie ein frischer Lebensstrom drang die warme, sonnengoldene Luft in alle Räume. Ein lauer, furchtbarer Regen war einige Tage lang in die Baumknospen herniedergerauscht, und jetzt wehte der Südwind durch den Garten, so daß man seine Würzen tiefeln sah, wie es im Hochsommer heißt. Goldgrün schimmerte und glimmerte es überall, auf den weiten Rasenflächen, auf Büsch und Strauch, und die alten Baumreihen standen wieder in Jugendpracht. Der Faulbaum blühte und sein schwerer, süßer Duft hing in der Luft wie ein Liebestraum des Jenseits. Man hing an, ganz im Freien zu leben. Alle Wahlzeiten wurden auf der großen Garten-Terrasse unter dem schicklichen Segeltuchdach oder im Gartenloal bei weit offenen Thüren eingenommen. Man richtete sich auf allerlei herrlichen, lauschigen Plätzchen im Park häuslich ein, und Ja, die den Spielsport sehr liebte, gab die Anregung zu Croquet, zur Benutzung der Regebahn, zu Lawn-Tennis und Ballspielen. Mariel war ein Heuling bei dieser Art Sport, ebenso wie Elgin, aber Beide entwickelten so viel körperliche Ausdauer und Geschicklichkeit, daß bald die Leidenschaft erwachte. Und Beide fühlten zum ersten Male bei diesem frohen, heiteren Leben und Treiben, befreit von dem Druck ihres harten Lebensdaseins, wie hoch und heiß Jugendlust und Jugendkraft in ihnen schlummern, wie wonnig die Reizezeit des Lebens sei. Es war ja die erste wirkliche Ferienzeit ihres Lebens, und ein Vergessen aller Sorgen und Kämpfe, aller Qual des Lebens kam über sie. Es war wie ein Ausatmen, ein Atholen nach dem jahrelangen, ununterbrochenen Kampfe. Die wonnige Gegenwart behauptete ihr Recht, und selbst Mariel und Wood wurden für Beide zu Schemen und traten gänzlich in den Hintergrund des Interesses.

Elgin hatte von Ja erfahren, daß sie lange nichts von ihrem Gatten gehört habe, er wolle nur Geschätztes im Ausland. Sie schien vollständig an solche Vernachlässigung gewöhnt und sich nicht im Geringsten darüber zu beunruhigen. Elgin mußte jetzt ganz genau, daß sie glücklicher ohne, als mit ihrem Gatten war. Ihr Wesen zeigte sich vollständig verändert. An seiner Seite war sie wie erdriickt von seiner herrlichstigen, wohlwollen Beschäftigung, zu einer willenslosen Kall herabgeunken. Jetzt kam sie mit jedem Tage mehr zu ihrem eigenen Selbst zurück, mit jedem Tage wurde sie froher, heiterer, selbstbewußter. Selbst ihre Schönheit kam zu einer höheren Blüthe, zur vollen Reife des Weibes. Wie ein junger Rosenbaum, an dem über Nacht alle Knospen aufgebrochen sind und in herrlichster Blüthenfülle prangen, stand sie vor Elgin.

Es war in einer Mondnacht, nach einem froh durchwachten Tage, daß Elgin zu einem endgiltigen, festen Entschluß kam. Er hatte am Abend, von einem Spaziergang mit Ja, Mariel und Jure heimkommend, Briefe aus England vorgelesen. Jure fragte bei ihm an, ob sein Vorhaben, auf dem Continent Wood's Frau zu verfolgen, irgend welchen Erfolg gehabt habe. In England bleibe er spurlos vermisst. Er glaube sich jedoch nicht zu irren, wenn es einen äußerst bewegenen Einbruchstiehl in einem großen Londoner Bankhaus auf sein Konto sehe, von seinen Komplizen ausgeführt, aber von ihm in Scene gesetzt, da es seine Tattist sei, sich als Negligent hinter den Coullissen zu halten.

Der andere Brief kam von Hoof mit Geschäftsnotizen, die Elgins Rückkehr nach London in nächster Zeit notwendig machten. Die goldene Ferienzeit nahte also ihrem Ende, mit einem Schlage war er in die reale Welt zurückverkehrt. Er hatte sich in letzter Zeit wie in einem Märchenraum eingesponnen, und plötzlich jerrt der rothe Schleier der Selbsttäuschung. Und nun wachte er, daß er Ja bis zur Malerei der Leidenschaft liebe, sie, das Weib eines Anderen, nicht nur den Unterschied sozialer Stellung, sondern durch Gutes- und Werdensgefühl für ewig von ihm getrennt.

Stöhnend und ahelos warf er sich in die hellen Mondnacht auf seinem Lager umher. Er fühlte, es war bis zur Keifis gekommen, er mußte eine Entscheidung treffen. Entweder er beugte sich dem Zwang bestehender Geheißschaften, und dann mußte er je eher je besser diesen Ort und jede Gemeinschaft mit seinen Bewohnern meiden, oder er schlug alle Schranken nieder, veranlaßte Ja, ihre Ehe zu lösen, von der ihr Herz nichts wußte, und machte sie zu seinem Weibe. Einen anderen Weg, den verbotenen Weg der Sünde, gab es für ihn nicht, nicht in diesem Fall. Er konnte nicht das Weib, das seiner Mutter gleich, erniedrigen zum Ehebruch. Selbst wenn — ja wenn — er wagte kaum den Gedanken auszusprechen, aus Furcht vor dem Schwindel, der ihm zu Kopfe stieg, sobald er in die lödende Tiefe dieses Abgrundes hinunterblickte. Noch war die Schranke zwischen ihnen nicht gefallen. Und mit der Großmuth des Starren hatte er das heiliggeliebte Weib in der Täuschung gelassen, daß ihre Frauwürde, daß die Noblesse ihres Charakters, die Höhe ihrer Stellung sie unantastbar machten und über die Verletzung stellten. Und er wußte ganz genau, daß es nur eines einzigen Sturmes bedürfte, um diese hohle Schutzmauer in Trümmer sinken zu sehen. Sie wachte vielleicht nicht, daß sie erst heute Nachmittag nahe daran gewesen war, sie selbst niederzuwerfen. Sie hatten lange Croquet im Park gespielt und später, auf einer Streiterei durch die Heber, verloren sie Mariel und Jure aus den Augen, die auf einer Weise botanischen gegangen waren. (Schluß folgt)

**Ausnahme-Preise**

**auf unsere farbigen Stiefel und Schuhe.**

- Damen-Knopfstiefel, la. braun Ziege, jetzt nur 7.50,
- Damen-Schnürstiefel, la. braun Ziege, jetzt nur 7.00,
- Damen-braun Ziege Spangen- und Chicschuhe, jetzt nur 3.75,
- Herrn-Schnürschuhe, la. braun Ziege, jetzt nur 7.00,
- Herrn-Schnürstiefel, la. braun Ziege, jetzt nur 8.50,
- Herrn-Zugstiefel, la. braun Ziege, sehr elegant, nur 10.50.

Nur moderne, elegante Façons und Farben.

- Leichte Leder-Hauschuhe, schw. u. farb., Herren 2.80, Damen 2.00.
- Damen-Lasting-Zugstiefel mit Lackkappe u. Ballenleder nur 3.50.

**Extra starke Segeltuch-Schnürschuhe**  
mit Ledersohle u. Abs., Lederbesatz und Lederfutter,  
Herren nur 3.50, Damen nur 2.60, Mädchen von 1.70 an.

Starke braune Sandalen	Herren	Damen	Mädchen
jetzt nur von	3.90	3.50	2.50 an.
Lawn-Tennis-Schuhe m. la. Gummisohle	3.60	3.30	2.50 "
Braun Kindled.-Turnschuhe, sehr beliebt	3.60	3.30	2.10 "

**Reise-Schuhe und Pantoffeln**  
in Leder, Welton etc. von 50 Pf. an.

**Conrad Tack & Cie.,**

Dresden,

nur 21 König-Johann-Strasse 21.

Auf Nr. 21 bitte genau zu achten.



Anerkannt bestes Mund- und Zahnwasser.

**Sommer-Wohnungen**

werden ganz oder theilweise zu mäßigen Preisen

**leihweise ausmöblirt.**

Schlafsofas, Betten mit Matratzen, Porzellan, Glas, Silber etc. auf jede beliebige Zeit für hier und auswärts.

**Andreas Wold. Gottschalch,**

Kgl. Käsch. und Prinsl. Hoflieferant.

Pragerstrasse 19.

Zweiggeschäft: Craunachstrasse 5.



Kurszettel der Dresdner Börse vom 22. Mai.

Staatspapiere und Fonds.			Deutsche Staatsanleihen.			Eisenbahn-Prioritäten.			Industrie-Prioritäten.			Papierfabriken.			Machinenfabr. u. Metallindustrie-Aktien.			Porzellan, Thon, Chamotte, Glasf.-Akt.			Taverie Industrie-Aktien.			Bank-Aktien.			Transport-Aktien.			Bank-Aktien.			Brauerei- und Malzfabrik-Aktien.					
Kurs	Bezeichnung	Währ.	Kurs	Bezeichnung	Währ.	Kurs	Bezeichnung	Währ.	Kurs	Bezeichnung	Währ.	Kurs	Bezeichnung	Währ.	Kurs	Bezeichnung	Währ.	Kurs	Bezeichnung	Währ.	Kurs	Bezeichnung	Währ.	Kurs	Bezeichnung	Währ.	Kurs	Bezeichnung	Währ.	Kurs	Bezeichnung	Währ.	Kurs	Bezeichnung	Währ.			
97,80	Deutsche Staatsanleihe 1890	100	101,20	Deutsche Staatsanleihe 1895	100	97,80	Deutsche Staatsanleihe 1900	100	97,80	Deutsche Staatsanleihe 1905	100	97,80	Deutsche Staatsanleihe 1910	100	97,80	Deutsche Staatsanleihe 1915	100	97,80	Deutsche Staatsanleihe 1920	100	97,80	Deutsche Staatsanleihe 1925	100	97,80	Deutsche Staatsanleihe 1930	100	97,80	Deutsche Staatsanleihe 1935	100	97,80	Deutsche Staatsanleihe 1940	100	97,80	Deutsche Staatsanleihe 1945	100	97,80	Deutsche Staatsanleihe 1950	100
98,50	Deutsche Staatsanleihe 1955	100	99,20	Deutsche Staatsanleihe 1960	100	99,80	Deutsche Staatsanleihe 1965	100	100,50	Deutsche Staatsanleihe 1970	100	101,20	Deutsche Staatsanleihe 1975	100	101,80	Deutsche Staatsanleihe 1980	100	102,50	Deutsche Staatsanleihe 1985	100	103,20	Deutsche Staatsanleihe 1990	100	103,80	Deutsche Staatsanleihe 1995	100	104,50	Deutsche Staatsanleihe 2000	100	105,20	Deutsche Staatsanleihe 2005	100	105,80	Deutsche Staatsanleihe 2010	100	106,50	Deutsche Staatsanleihe 2015	100
98,50	Deutsche Staatsanleihe 2020	100	99,20	Deutsche Staatsanleihe 2025	100	99,80	Deutsche Staatsanleihe 2030	100	100,50	Deutsche Staatsanleihe 2035	100	101,20	Deutsche Staatsanleihe 2040	100	101,80	Deutsche Staatsanleihe 2045	100	102,50	Deutsche Staatsanleihe 2050	100	103,20	Deutsche Staatsanleihe 2055	100	103,80	Deutsche Staatsanleihe 2060	100	104,50	Deutsche Staatsanleihe 2065	100	105,20	Deutsche Staatsanleihe 2070	100	105,80	Deutsche Staatsanleihe 2075	100	106,50	Deutsche Staatsanleihe 2080	100

Dresdner Nachrichten.  
Mittwoch, 23. Mai 1900 Nr. 140

# Sächsische Handelsbank.

**Aktien-Kapital: Mark 9,000,000.**

Wir vergüten bis auf Weiteres für **Barreineinlagen** auf Depositionsbuch

- bei täglicher Verfügung . . . 4% Zinsen p. a.
- bei einmonatlicher Kündigung . . 4½% Zinsen p. a.
- bei dreimonatlicher Kündigung . . 4½% Zinsen p. a.

Wir empfehlen uns ferner zum **An- und Verkauf von Staats- und Werthpapieren**, zur **Annahme offener und geschlossener Depots**, zur **Gewährung von Darlehen auf Werthpapiere**, zur **Einslösung von Coupons und Dividendscheinen**, zur **Diskontierung von Wechseln und Eröffnung von laufenden Rechnungen.**

**Sächsische Handelsbank,**  
Seestr. 7.

# Um Platz zu gewinnen Ausverkauf

eines grossen Postens angefangener und fertiger Handarbeiten, der verschiedensten Tapissere-Artikel und Holzbrandvorzeichnungen verschiedenster Art, **20-50%** unter dem regulären Preise bei

**C. Hesse,**  
Königl. Hoflieferant, Altmärkt.



## Bettfedern-Gelegenheitskauf.

Empfehle als solchen ein Pöfchen russischer Bettfedern à 90. 3,00, weisse in Farbe, in Qualität baltischer à 90. 4,00 gleich.

**Clemens Grossmann,**  
Webergasse 10 und Lohr-  
**Nur Scheffelstraße-Wallstraße.**



### Grundstücks- An- und Verkäufe.

## Rittergut Heinzebornischen,

**Kreis Guben, Des. Breslau.**  
Halbsteile der Bahn Guben-  
Bödenberg stelle zum Verkauf.  
Nr. 880 Mq. des 700 Mq. Acker.  
100 Mq. Wiese, 80 Mq. Wald.  
Acker meist vortreffl., Durchweg  
fließt, Komplextrakt, Gebäude,  
Lehens- u. Todt-Insolvenz in  
akt. Zustand. Agenten verbeten.  
Preis 22 durch den Verfehrer

### Leusmann, Heinzebornischen, Post Guben, Des. Breslau.

## Baupfand!

**In Wurzeln verkauft Bau-  
Areal in schönster Lage am  
Stadtpark und solches nahe d.  
Infanterie-Kaserne gelegen,  
im Ganzen od. abgetheilt, sowie  
ein Wohnhaus mit Garten zu  
billigsten Preisen Carl Selzer,  
Wurzeln, Torgauerplatz 1.**

### Publ., nettes Landhaus in Prov. Sachsen, schöne, romant. Gegend, mit hübschem Gemäus- u. Lustgarten, in weggewählter bei wenig Anz. z. verb. H. u. No. 61 bei Haasenstein & Vogler, A.-G., Rohwein.

## Erbgericht

mit sehr guten Gebäuden und  
112 Acker Areal incl. dem von-  
handenen leb. u. tod. Inventar  
bei 75,000 M. Anzahlung zu ver-  
kaufen. — Das Areal besteht  
fast ausschließlich aus besten eben  
liegenden Feldern und Wiesen,  
wodurch sich ein beträchtlicher Theil  
zu **Fabrikland** eignet, weil  
unmittelbar an Eisenbahnstation  
und Chauffeeerzeugung gelegen. —  
Ein zugehöriger Gasthof ist für  
1600 M. pro Jahr verpachtet.  
Als Beauftragter ertheilt ernstl.  
Selbstkäufer Rückvers.

### de Coster, Dresden-N., Annenstr. 14, 1. Engel-Apothek.

## Landgut bei Pirna,

1/2 Tageweg zur Bahnhofsstation, wun-  
derhöchste Gegend, Areal 79  
Acker, davon 6 Acker Wd., ist  
mit feinst. u. Inventar für  
15,000 M. Anzahlung preis-  
werth zu verkaufen. Grobes,  
herrsch. Wohnhaus, mehrere  
Wirtschaftsgebäude, 270 Mq.  
Brandfalle, etc. — Schöner Garten  
ist für 400 M. jährl. verpachtet.  
Näheres durch den Beauftragten

### de Coster, Dresden-N., Annenstr. 14, 1. Engel-Apothek.

## Grundstücks- Verkauf.

Ein bestes, nicht großes Zins-  
haus mit ausstiegs. Fabrikgebäude  
u. 3 angrenzenden Baustellen  
in sehr schönem Stadttheile ist  
zu verkaufen od. auch die Fabrik-  
räume zu verpachten. Die  
schönen hellen Räume eignen  
sich z. Vertriebs- u. Verbranch.  
Ein bestes. Gasmotor ist in  
Zustand u. bleibt bei an Ort u.  
Stelle, ebenso kann die Transm.,  
wenn gerädet, mit übernommen  
werden. Die Gebäude, gerichtet  
nur weg. Verkehr u. Anz. von  
Dampf. Gerichte Interes. woll.  
in Nr. u. L. N. 206 eini. an  
Haasenstein & Vogler,  
A.-G., Döbeln.

## Gute Kapital-Anlage!

In einem industriereichen Orte  
der Nied.lausitz ist ein neuerb.  
in bester Wirtschaftslage befindl.  
**Geschäfts-haus** mit großem  
Laden, antonend. gr. Wohnungs-  
räumen, guten Nebengebäuden  
mit Gärten, Hof, Garten ver-  
änderungshalber steht zu ver-  
kaufen. Grundstück eignet sich  
für jedes Geschäft, ausgereiften  
Industrie. An Selbstkäufern  
wollen ihre Off. unt. B. 1801  
in die Exp. d. Bl. einsehen.

### Herrlich gelegene Villa

An einer Anhöhe, dabei an der  
Durchgangsstraße, mit herrlicher  
Aussicht in die schön. Schweiz u.  
Elbthal, für 1 ober 2 Fam. pass.  
auch zu Pension sich vortreffl.  
eignend, sehr gesunde Lage, ist zu  
verpachten oder unter sehr günst.  
Bedingungen zu verkaufen.  
Otto Wolf, Coppi & Pima.

# Rittergut

In selten feiner Lage, unweit vom Riesengebirge, ca. 4-5 Kilo-  
meter Chaussee von größerer Stadt mit Garnison u. hohen Schulen,  
hochherrsch. Sitze mit allen Annehmlichkeiten, ausgezeichnete  
Bahnverbindung mit Dresden, Berlin, Leipzig, Halle etc., großer  
Ort in Niederlausitz, Bezirk Paganitz, mit Schulen, Kirche, Post,  
Telegraph, Arzt, Apotheke, vorzügliche Arbeiterverhältnisse, sehr  
guter Jagd, ca. 1100 Morgen groß, davon 600 Morgen Acker,  
allerbeste Weizenboden, 85 Rogg. Weizen, ca. 400 Morgen prächtiger  
Wald, Fichten, Tannen, Buchholz, Eichen v. Holz: Park, Garten,  
Teiche, vortreffl. Kornschäner, ausgezeichnete Wirtschaftens-  
gebäude, alles in bester Lage, gerührt, vornehmtes Schloss, dürfte  
allen Anforderungen genügen, mit allem Komfort ausgestattet,  
14-15 Zimmer enthaltend u. an selten schönen Gärten und Wald  
gelegene, volles ausgezeichnetes todes- und lebendes Inventar,  
Dampfmühle mit ausgezeichnetem Abzug, dem in genüg. werden  
kann, Reingewinn betragen ca. 5000-7500 M. pro Jahr, feinen  
Hypotheken, geräumte Neuvertheilung ca. 260,000 M., soll  
nur wegen Quantitätsverhältnissen für den billigen aber besten Preis  
von 175,000 M. bei 150,000 M. Anz. sofort verkauft werden.  
Selbstkäufer ertheilt Näheres unter H. L. 15 durch Haasen-  
stein & Vogler (A.-G.), Dresden-N.

# Rittergut

in Sachsen, Des. Paganitz, in angenehmer guter Lage, kaum  
1 Stunde Chaussee von größerer Stadt mit allen hohen Schulen,  
Garnison u. Schnellbahnstation, in 3 Stunden Berlin, 2 Stunden  
Breslau, 3 Stunden Dresden zu erreichen, sehr schöne, beliebte  
Gegend, soll wegen anderer Uebernahme selten preiswerth verkauft  
werden. Dieses Rittergut ist ca. 1220 Morgen groß, davon ca. 90  
Morgen prächtiger Acker, ca. 450 Morgen guter Wald in  
allerbeste Kultur, fast durchweg tauglich, ca. 600 Morgen  
sehr schöne, gutgepflegte Wald mit bestem Buche, Laubholz u.  
Fichten bis über 80 Jahre alt, alle Altersklassen vertreten, best  
Vorf. Garten, Wasser, umgebene Aussicht nach Morgen circa  
170 Morgen, 60 Acker, 120 Gerste, Hafer, Widgenmaße, circa  
110 Hühner u. Kanarienv. Mais etc., ausgezeichnetes todes- Inventar,  
lebendes Inventar: 8 Pferde, 8 Ochsen, 63 Stück Rindvieh,  
Schweine etc., möstige gute Gebäude, herrschaftliches Wohn-  
haus im italienischen Style erbaut, enthält 11 Zimmer und alle  
Nebenzimmer, gute Arbeiterverhältnisse, vorzügliche Jagd und  
Reiserei, Hypotheken 145,000 M., soll für 265,000 M. bei 80,000 M.  
Anzahlung verkauft werden. Gebäudeversicherung 83,800 M.  
Ein schöner, preiswerter Besitz mit bestem Waldbestande von  
großem Werthe und allen Annehmlichkeiten. Unter O. G. B.  
31 erhalten Selbstkäufer weitere Auskunft durch Haasenstein  
& Vogler, A.-G., Dresden-N.

## Die Flurstücke

Nr. 823, 824, 864, 928, 975 und 105 des Grundbuchs für Naundorf,  
mit den auf letzteren befindlichen Gebäuden sind Theilungs-  
halber sofort  
**zu verkaufen.**  
Die Flurstücke liegen außer der Barzelle 975 sämtlich 2 Minuten  
von der Haltestelle Naundorf entfernt. Näheres:  
Naundorf Nr. 30.

## Papier- und Bretterbranche.

In einem der holzreichsten Theile Ober-Oesterreich ist eine  
Werkstatt mit 80 und eine mit 20 HP. aus freier Hand zu ver-  
kaufen. Die an einem steil eintretenden Ahoie und an der Bahn  
gelegene Werke mit kompletten Antriebe Turbinen u. Wasser-  
räder vermögen jährlich zusammen 30,000 Zeitmeter Schlein-  
und schönes Blockholz zu verarbeiten. Anlaufkapital des erwerbs 4 M.,  
des letzteren 5,50 M. pro Zeitmeter und in der Bezug dieser Holz-  
menge auf Jahre hinaus gesichert. Zahlungsbedingungen günstig  
und ist, wenn gewünscht, Gegenfinanz bereit, sich an dem event.  
zu gründenden Unternehmen mit großem Betrage zu beteiligen.  
Gesch. Antz. erbeten unter H. V. 3580 an Haasenstein  
& Vogler, Wien I.

## Fabrikgrundstücks-Verkauf.

Das in Bischofswerda i. S., 10 Min. vom Bahnhof ge-  
legene Eckardt'sche Fabrikgrundstück soll wegen Liquidation  
der Firma außerst preiswerth und unter den günstigsten  
Bedingungen freihändig verkauft werden. Das Grundstück mit  
massiven Gebäuden ist 5670 Cu-Mtr. groß, hat große helle Säle,  
Dampfkessel mit 25-pferd. Dampfmaschine, Transmiffionen, sowie  
Dampfheizung, liegt direkt an der Dresdener Straße, unmittelbar  
an der Stadt, auch gehören noch 2 Lu. Feld dazu und eignet sich  
das Grundstück wegen seiner günstigen Lage zu jedem Fabrikbetriebe  
Relevanten erhalten bereitwilligst nähere Auskunft.

### Bischofswerda i. S. Joh. Chr. Eckardt & Söhne in Liquidation.

## Reeller Restaurations- Grundstücks- Verkauf.

Wein in vortreffl. Bauzustande  
befindliches Restaurationsgrund-  
stück mit vollem neuen Inventar,  
in Garnisonstadt Sachsen ge-  
legen, mit gutem Umsatz, bin  
ich geneigt, bei 12-15,000 M.  
Anzahlung zu verkaufen. Kericht.  
werden gebeten. Offerten unter  
L. 5198 in der Exped. d. Bl.  
niederzulegen.

## Haus- Grundstück

mit Hotelanlage, in schönster  
Stadt Provinz Sachsen, mit In-  
ventar für 18,000 M. zu verkaufen.  
Anzahl. 9000 M. Offerten unt.  
W. 5500 Exped. d. Bl.

## Weinböhrle.

Eine schöne Villa mit Obst-  
und Gemüsegärten, in nächster  
Nähe d. Bahn, Post u. Apotheke,  
ist freihandig sofort billig  
zu verkaufen. Näheres unter  
H. 1132 Exped. d. Bl.

## Bauland,

ca. 18,700 Qm. 128 u. Einheiten  
front, an der Dresden-Weigert  
Chaussee bei Bischofswerda, an  
genügender elektr. Ringbahn  
3 genehmigte Straßen, in be-  
sonderer Verhältnisse halber für  
den billigen Preis von 67 u.  
380 M. bei wenig Anzahlung  
zu verkaufen. Näheres bei  
Kermann Kühn, Bischof-  
swerda, Hauptstr. 25.

## Guts-Verkauf.

Verkaufe mein in Hühndorf b.  
Bischofswerda gelegenes Gut Nr. 3  
unter sehr günstigen Bedingungen.  
Neue Gebäude! 64 1/2 Acker bei  
beiden Feldern u. Wiesen in nur  
drei gleichzeitigen Plänen. In-  
ventar u. Vieh vollständig und  
in bestem Zustande.

## Für Müller!

Tausche mein in sehr gutem  
Zust. befindl. Restaurations-  
Grundstück in Garnisonstadt  
Sachsen auf eine in gut Bau-  
zustande befindl. Wassermühle.  
Mein Guthaben beträgt 25,000 M.  
Relevanten werden gebeten, Off.  
unter K. 5495 Exped. d. Bl.  
niederzulegen.

# Luftkurort Gasthof Naundorf

bei Schmiedeberg im Erzgeb., 10 Min. von Haltestelle Naundorf,  
500 Meter über dem Meeresspiegel, mit herrl. Aussicht, geschützte  
Beranda, Billard- u. Gesellschaftszimmer, schönen, freundl. Zimmer  
mit Balken, Küche und Keller vorzüglich, civile Preise, gute  
Bepflegung, Bad im Hause, empfiehlt geübten Herrschaften für  
den Sommeraufenthalt  
Otto Pletsch, Besitzer.

## Sanatorium Saltsjöbadens.

In der Nähe von Stockholm (Schweden).  
Lichttherapie.  
Wasserbehandlung. Saison 1. Mal bis 15. September.  
Zimmer von Nr. 2- an. Pension von Nr. 5- an.  
Clara Smitt Dryselius,  
erstm. Wasserärztin.

## Pension Villa Susanna in Kipsdorf und Pension Kaiserhof in Bärenfels im sächs. Erzgeb.

Primo Familien-Pensionen, bekannt durch vorzügliche  
Bepflegung, günstige Pensionsbedingungen, sachmännliche Be-  
wirthschaftung. Bäder u. Telefon im Hause. Näheres durch  
Herzmann Makowsky.

## Bad Gottlenba,

Saison  
erit b. 20. Mai  
ab wegen  
Renovation der  
Fassitäten.

Eisenbahn:  
Primo-  
Bergschleib.  
Vom Bahnhof  
Dinnbühlweg.

## Bad Schweizermühle, Sächs. Schweiz.

Hotel und Pension, 160 Fremdenzimmer und Salons, u.  
Telephon Nr. 1.  
Eisenbahnstation Rönigstein.

empfehle ich den geachteten Herrschaften für längere oder kürzere Zeit  
als herrlichsten Sommeraufenthalt. Alle Arten Bäder. Wasser-  
heilverfahren etc. Diners hochfein. Zur Gesellsch. Vereine  
separater Zimmer. Bepflegung werden auf Wunsch bereitwilligst zugef.  
Besitzer: W. Schröder. Dr. med. Dr. med. Flemming.

## Kochel. Gasthof am See.

Schöne Lage, direkt am See  
und Wald, empfehlenswertes  
Haus für längeren Aufenthalt  
und Familien. Neu eingerich-  
tete Saalbäder, warme Bäder,  
Reisegelegenheit, Kahn- und  
Motorschiffahrt, Cautagen.  
Martin Kochler.

## Bad Aibling über- bayern

Morg., Soab., Mutter-  
lang., Lichtbäder-  
Bäder, Massage.

Herrvergehende Heil-  
erfolge bei Gicht,  
Rheumatismus, Fe-  
bril, Neuritis etc. Bäder- u. Heil-  
gelegenheit im Hotel selbst. Comfortable Wohnräume und Salons.  
Anschauen vortreffl. Küche und Keller. Tablett und nach der  
karte Pension. Abgabe Preise. Atmosphärisches Haus, Elektr. Be-  
leuchtung, Hochdruckwasserleitung, Telefon, Schattiger Garten,  
saher Park und Wald, herrliche Gegend. Täglich zweimal  
Karnisch. April, Mai, September und Oktober reduzierte Preise.  
Eigene große Bierfelder, Bierverarbeit. billige. Eröffnet 1. April.  
Prospect gratis. Omabon am Bahnhof. Franz Beutling.

## Cur-Hôtel Duschl (Post)

Die Duschl'schen  
Bäder, Massage.



## Dürkopp RÄDER SIND ALLEN VORAN!

BIELFELDER MASCHINENFABRIK  
vorm. DÜRKOPP & CO. BIELEFELD.  
ABTHEILUNG: FAHRRÄDER.

Durch den Weinhandel zu beziehen.

## Dürkopp RÄDER SIND ALLEN VORAN!

BIELFELDER MASCHINENFABRIK  
vorm. DÜRKOPP & CO. BIELEFELD.  
ABTHEILUNG: FAHRRÄDER.

Vertreter:  
Hans Richter, Dresden,  
König Albertstr. 29.

## Kelle & Hildebrandt Dresden.



## Stall-Einrichtungen

Lager unserer Fabrikate auch in  
unserem Filialgeschäft (Großluga-  
Niederbühl, 10 Minuten vom  
Bahnhof Niederbühl)

## PATENTE etc.

bekannt, gewissenhaft durch  
Patent-Anwalt Reichelt  
Dresden-N. Hauptstr. 4.



Gustav Zschockwitz,  
An der Mauer 4, nahe Seeb.,  
Metall- u. Kunstschlossmacher,  
Sigmundmaterial, Sigmundmaschinen  
(auch geb.) u. Reparatur. Sigmund-  
Apparate für alle Zweige der In-  
dustrie. Gummitypen, Kupferstich  
in 165 Schattungen, Arten und  
Sortierungen, Siebmaschinen, Pa-  
pierz. (wackelste) und Stempel-  
formen. Tinten, Gelatin-Blasen-  
masse, Dektographen. Reich-  
breitstempel, haltbar, billig.

## Honig,

garantirt chemisch rein, liefert in  
10 Pfd.-Eimern geg. Nachnahme  
konto für 30 M. 50, maßhaltige  
Korrespondenz. W. H. Jeckel  
Honig-Export, Brud. u. Nebling-  
häuser 1. 2. 11. 11. 11.  
Agenten u. Wiederverkäufer gef.

Ein wahrer Schatz  
für alle durch unzureichende  
Verstärkungen Erkrankte ist das  
berühmte Werk:  
Dr. Retan's  
Selbstverwahrung  
31. Aufl. Mit 27 Abbild. Preis  
3 Mark. Lesen es Jeder, der an  
einer Folge seiner Laster  
denkmalen ihrer Verstorben-  
den Verlags-Anstalt durch  
Leipzig, Neumarkt 21,  
in Dresden vorräthig in  
E. E. Dietz's Buchhandlung,  
Wilsdrufferstrasse Nr. 15.

## Zauberhaft

schön sind Alle, die eine zarte,  
schneeweiße Haut, rothgen,  
jugendfrischen Teint und ein  
Gleich ohne Sommerprossen  
haben, daher gebrauchten Sie nur  
Mildeuter Lilienmilchseife  
u. Bergmann & Co., Nordbeul.  
Schumannstr. 27, Dresden.  
a. Thid 50 Bl. bei:  
Carola Parfumerie, Johannisstr.  
Bernhard Koch, Altmarkt,  
Beigel & Joch, Marienstr.  
Paul Schwarzlose, Schloßstr. 17,  
Kant. Reichmann, Striebscherstr. 2,  
Cito Friedrich, Grundrickerstr.  
Emil Bohme, Wettinerstr. 24,  
Arthur Wöhler, Rosenstr. 24,  
W. Rafter, Opernstr. 20,  
H. O. Kuba, Hauptstr. 67,  
Carl Eisenberg, Trachenbergerstr. 67,  
Max Grueger, Wettinerstr. 15,  
Friedr. Wollmann, Hauptstr. 2,  
Rud. Fischerich, Dürerstr. 94,  
Hof-Apothek, Georgenbr.  
Engel-Apothek, Annenstr.  
Köhnen-Apothek, Altmarkt  
Johannes-Apoth., Dippold-Platz,  
Stroh-Apothek, Bülowstr. 10,  
Linden-Apoth., Königsbrückerstr.,  
In Wlembitz: Otto Friedrich,  
In Strieben: Max Grüner.

## Decimal- Tischwaagen, Tafelwaagen, Gewichte, Gemässe, Hohlmasse.

Große Auswahl.  
C. F. A. Richter & Sohn,  
Dresden, Wallstr. 2,  
gegenüber der Post.

Dresdner Nachrichten.  
Mittwoch, 23. Mai 1900 — Nr. 140

Tisc  
AB  
Tisc  
Ge  
1  
eib  
Schm  
zu ver  
8  
fieben  
Garan  
Funde  
2  
gut be  
preis  
stange

# Weltausstellung in Paris.

## Sonderfahrten:

Dauer 10 Tage, Preis 300 Mark.

Im Preise eingeschlossen: Fahrt II. Kl., Hotel, Verpflegung (mit Tischwein), Führung, Besichtigungen (mit Wagen), Ausflüge, Trinkgelder etc.

Abreise: Aus Berlin jeden Dienstag Abend, aus Köln jeden Mittwoch früh.

Ausserdem auf Wunsch eingelegt:

Abreise aus Berlin Montag, den 18. Juni,

„ „ Köln Dienstag, „ 19. Juni.

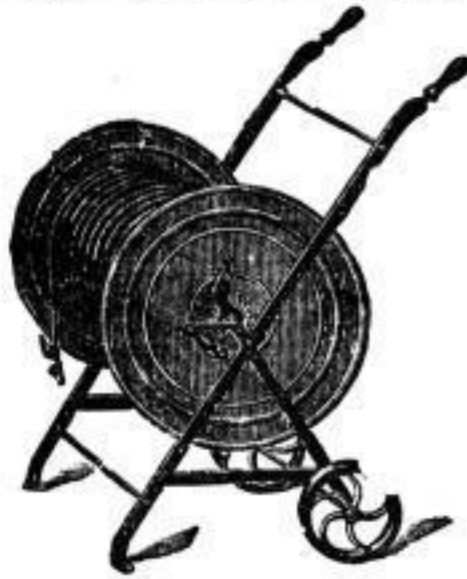
Prospekte porto- und kostenfrei.

### Carl Stangen's Reise-Bureau,

Gegründet 1868. Berlin W., Friedrichstrasse 72 (früher Mohrenstrasse 10). Gegründet 1868. Erstes und ältestes deutsches Reisebureau.

Agentur aller bedeutenden Eisenbahn- und Dampfschiff-Gesellschaften. Fahrkarten- und Fahrerscheine-Verkauf im internationalen Verkehr. Amtliche Ausgabestelle für Rundreisehefte.

Nicht zu verwechseln mit neu entstandenen Reise-Unternehmungen, die durch Annahme einer ähnlichen Firma vielfach zu Irrthümern Veranlassung geben.



## Für den Garten!

Rasensmäher, Rollschutzwände, Giebkannen, Zirkelradstreicher, Schlauchwagen, Feldstühle, Gartenbänke, Windleuchter, Gartengeräte, Blumengitter.

Gebrüder Göhler,

Magazin für Haus u. Herd, Gruner-Strasse Nr. 16, Ecke Neugasse.

# Zacherlin



Nicht in der Düte!

Einzig echt in der Flasche!

Das ist

die wahrhaft untrügliche, radicale Hilfe gegen jede und jede Insekten-Plage.

Haupt-Depot für Dresden

bei den Herren

Weigel & Zeeh, Altstadt, Marienstrasse 12.

Niederlagen sind ferner überall dort, wo Zacherlin-Plakate ausgehängt sind.

## Schnädelbach

### Marquisen-

### Leinen

für Sette, Marquisen, Wagenblauen etc.

Schwere, gedrungene Qualitäten.

Statt grau:

Breite 85 cm Meter 85 Pf.  
Breite 100 cm Meter 100 Pf.  
Breite 110 cm Meter 110 Pf.  
Breite 120 cm Meter 120 Pf.  
Breite 130 cm Meter 130 Pf.  
Breite 140 cm Meter 140 Pf.  
Breite 150 cm Meter 150 Pf.  
Breite 170 cm Meter 170 Pf.  
Breite 240 cm Meter 240 Pf.

Gestricht:

grau - roth, grau - blau gestricht:  
Breite 85 cm Meter 100 Pf.  
Breite 100 cm Meter 120 Pf.  
Breite 120 cm Meter 160 Pf.  
Breite 140 cm Meter 200 Pf.

### Rouleaux-

Stoffe,

grau gestricht:  
Breite 72 cm bis 110 cm  
Preis per Meter 65-110 Pf.

Rouleaux-Fransen,  
Meter 28 Pf.

H. M. Schnädelbach  
Marienstrasse  
3, 5, 7.

## Schnädelbach

### Reitpferd,

brauner Wallach, 12jährig, 172 cm hoch, gute Reine, noch sehr flott und geschäftig, gut geritten, für 600 Mark zu verkaufen. Offert. unt. A. 5647 in die Exped. d. Bl.

Fort mit allen Stiefelbürsten!



Der gehtl. reich. Zauberkab...  
pumpt in 1 Min. 1 Paar Stiefel bligblank schwarz, gelb etc. An den 10 verzauberten Stiefeln hafter absolut kein Strahenschmutz, sodas man stets blankes Schuhzeug hat. Das Leder wird außerordentlich geschmeidig und wasserfucht. 1 Zauberkab, jahrelang brauchbar, 1 Mark (frei).

G. Denk, Berlin, Rottbus. Ufer 32.

Dem franz. Cognac überall vorgezogen.

Aus Tokajer Wandertafel im 2. Jahrgang herausg.



Ernst Reiter, Bettendorferstr. 7

Wittve, von angen, Auf. Ende 30er 3., sucht ein. poss. angen. Lebensgefährten mit etwas Vermögen, welcher Lust hat, in ein. schönen Gasthof einzuhelfen. Off. unt. 1500 bis in die Exp. d. Bl. etc.

Wumm, alte Mäntel, Schläuche u. i. w. kurze Tiedtr. 6, p. r. Hoyer, 40 u. 50 W., neue Mäntel, Renner, nur 85 W., sehr schön, 1. berl. Tiedtr. 6, p. r.

## Die Elb-Friedrichs-Bäder,

Schwimm- und Bade-Anstalt für Herren, Damen und Kinder, sind eröffnet und bitten um zahlreiche Benutzung. Vertrieben A. Weber.

## Die Versicherungs-Gesellschaft „Thuringia“ in Erfurt

schließt auch Unfallversicherungen während des Aufenthaltes und der Reise nach Paris zur Pariser Weltausstellung 1900 gültig für 14 oder 30 Tage, ab. Die Bedingungen sind äußerst günstig und die Prämien sehr mäßig.

M. 1000 Versicherungssumme für den Todes- und Invaliditätsfall und M. 0.50 für tägliche Entschädigung bei vorübergehender Arbeitsunfähigkeit kosten bei 1-tägiger Versicherungs-Dauer nur M. 1.50, bei monatlicher Dauer nur M. 2.-.

Nähere Auskunft ertheilt und Policen zum Selbstausfertigen stehen zur Verfügung bei dem General-Agenten C. Döber, Dittmarsch 2b und den Haupt-Agenten Hoffmann & Winterstein, Schloßstr. 28, L. Hugo Engel, Trompetenstr. 17, 2, und G. Emil Fischer, Schulstr. 12.

## Wohlfahrts-Loose

Ziehung 31. Mai - 5. Juni, a M. 3.30. Porto u. Liste 20 Pf

Hauptgewinn 100,000 M. baar  
Georg Prerauer,

Staatskollekte, Neustrelitz.

## Flüssiges Brot

wirden häufig starke und gefährliche Biers genannt - nicht mit Recht, denn die meisten derselben enthalten grosse Mengen schädlichen Alkohols, jenes Gesundheitsfeindes, dem ungezählte Menschen im besten Lebensalter an Herz-, Magen-, Leber-, Nieren- und Nervenkrankheiten erliegen.

## Alkoholfreie Biere

herzustellen, war daher längst eine brennende Frage, bis es allerdings ungefähr im Jahre einer Vereinigung von Wohlthätigkeit und geschmackhaftigkeit. Neueste Erfahrungen haben in dem würdigen gleich alkoholfreien, patentamtlich geschützten

# Methon

ein Vollkornbrot gemischt, welches mit erfrischendem Geschmack, glänzender Färbung und prächtigen, salzigen Geschmack den besten Extraktbier und die Vollkornbrot der besten Münchener Biere vereinigt, ohne durch den Alkohol bedingte schwere und beräuschende Wirkung zu besitzen. - Nicht nach dem üblichen Brauverfahren gewonnen, daher frei von allen Gährungsprodukten, aber auch frei von künstlichen Säuren, Farbstoffen und Konservierungsmitteln ist Methon ein reines

Haus-, Familien-, Tafel- und Gesundheitstrank.

Erhältlich durch alle Flaschenbier- und Mineralwasserhandlungen oder direkt durch die Central- Franz Hermann Loebel, Dresden 16.

Fabrikationslizenzen werden an allen Plätzen denjenigen Mineralwasserfabriken erteilt, welche eine ganz gleichmässige Lieferung unter ev. Kontrolle eines Chemikers bezw. Fachmannes garantieren.

## Städtisches Eisen-Moor-Bad

Bahnstation. Schmiedeberg Postbez. Halle. Preisgekrönt: Nisch-Thür Industrie- u. Gewerbe-Ausl. Vorrügl. Erfolge bei Gicht, Rheumatismus, Nerven- u. Frauenkrankheiten. Gesunde Waldgegend. Saison: 1. Mai bis Ende Septbr. Prospekte und Auskunft durch die Städtische Bade-Verwaltung.

## Magazin z. Pfan

Dresden, Frauenstrasse 2.

Radfahrhemden . . . . .	1.50
Radfahrstrümpfe . . . . .	1.50
Radfahrmützen . . . . .	1.50
Radfahrgürtel . . . . .	1.50
Radfahrschuhbe . . . . .	1.50
Touristengürtel . . . . .	1.50
Touristenhemden . . . . .	2.-
Touristenhüte . . . . .	2.-



Radfahrmützen für Vereine auf Bestellung.

Sehr feine Sportmütze . 3.-  
Capitain, weiss, einfach . 1.-

Für jeden Haushalt Küchen-Einrichtungen mit Küchenmöbel Geb. Eberstein Altmarkt

## Nach mehr als 40jähr. Erfahrung am leidenden

merkwürdigen Körper haben Bruch- und Intertrichelentzündungen, besonders Scrophulose und unangenehme, welche höher vorgehende Lindeung gelohnt haben, Hilfe und Besserung durch meine hier die reichlichen Verhältnisse befinden. Fräulein Bruchbinder, Dresden u. Berlin, 1888, 1889, 1890, 1891, 1892, 1893, 1894, 1895, 1896, 1897, 1898, 1899, 1900, 1901, 1902, 1903, 1904, 1905, 1906, 1907, 1908, 1909, 1910, 1911, 1912, 1913, 1914, 1915, 1916, 1917, 1918, 1919, 1920, 1921, 1922, 1923, 1924, 1925, 1926, 1927, 1928, 1929, 1930, 1931, 1932, 1933, 1934, 1935, 1936, 1937, 1938, 1939, 1940, 1941, 1942, 1943, 1944, 1945, 1946, 1947, 1948, 1949, 1950, 1951, 1952, 1953, 1954, 1955, 1956, 1957, 1958, 1959, 1960, 1961, 1962, 1963, 1964, 1965, 1966, 1967, 1968, 1969, 1970, 1971, 1972, 1973, 1974, 1975, 1976, 1977, 1978, 1979, 1980, 1981, 1982, 1983, 1984, 1985, 1986, 1987, 1988, 1989, 1990, 1991, 1992, 1993, 1994, 1995, 1996, 1997, 1998, 1999, 2000, 2001, 2002, 2003, 2004, 2005, 2006, 2007, 2008, 2009, 2010, 2011, 2012, 2013, 2014, 2015, 2016, 2017, 2018, 2019, 2020, 2021, 2022, 2023, 2024, 2025, 2026, 2027, 2028, 2029, 2030, 2031, 2032, 2033, 2034, 2035, 2036, 2037, 2038, 2039, 2040, 2041, 2042, 2043, 2044, 2045, 2046, 2047, 2048, 2049, 2050, 2051, 2052, 2053, 2054, 2055, 2056, 2057, 2058, 2059, 2060, 2061, 2062, 2063, 2064, 2065, 2066, 2067, 2068, 2069, 2070, 2071, 2072, 2073, 2074, 2075, 2076, 2077, 2078, 2079, 2080, 2081, 2082, 2083, 2084, 2085, 2086, 2087, 2088, 2089, 2090, 2091, 2092, 2093, 2094, 2095, 2096, 2097, 2098, 2099, 2100, 2101, 2102, 2103, 2104, 2105, 2106, 2107, 2108, 2109, 2110, 2111, 2112, 2113, 2114, 2115, 2116, 2117, 2118, 2119, 2120, 2121, 2122, 2123, 2124, 2125, 2126, 2127, 2128, 2129, 2130, 2131, 2132, 2133, 2134, 2135, 2136, 2137, 2138, 2139, 2140, 2141, 2142, 2143, 2144, 2145, 2146, 2147, 2148, 2149, 2150, 2151, 2152, 2153, 2154, 2155, 2156, 2157, 2158, 2159, 2160, 2161, 2162, 2163, 2164, 2165, 2166, 2167, 2168, 2169, 2170, 2171, 2172, 2173, 2174, 2175, 2176, 2177, 2178, 2179, 2180, 2181, 2182, 2183, 2184, 2185, 2186, 2187, 2188, 2189, 2190, 2191, 2192, 2193, 2194, 2195, 2196, 2197, 2198, 2199, 2200, 2201, 2202, 2203, 2204, 2205, 2206, 2207, 2208, 2209, 2210, 2211, 2212, 2213, 2214, 2215, 2216, 2217, 2218, 2219, 2220, 2221, 2222, 2223, 2224, 2225, 2226, 2227, 2228, 2229, 2230, 2231, 2232, 2233, 2234, 2235, 2236, 2237, 2238, 2239, 2240, 2241, 2242, 2243, 2244, 2245, 2246, 2247, 2248, 2249, 2250, 2251, 2252, 2253, 2254, 2255, 2256, 2257, 2258, 2259, 2260, 2261, 2262, 2263, 2264, 2265, 2266, 2267, 2268, 2269, 2270, 2271, 2272, 2273, 2274, 2275, 2276, 2277, 2278, 2279, 2280, 2281, 2282, 2283, 2284, 2285, 2286, 2287, 2288, 2289, 2290, 2291, 2292, 2293, 2294, 2295, 2296, 2297, 2298, 2299, 2300, 2301, 2302, 2303, 2304, 2305, 2306, 2307, 2308, 2309, 2310, 2311, 2312, 2313, 2314, 2315, 2316, 2317, 2318, 2319, 2320, 2321, 2322, 2323, 2324, 2325, 2326, 2327, 2328, 2329, 2330, 2331, 2332, 2333, 2334, 2335, 2336, 2337, 2338, 2339, 2340, 2341, 2342, 2343, 2344, 2345, 2346, 2347, 2348, 2349, 2350, 2351, 2352, 2353, 2354, 2355, 2356, 2357, 2358, 2359, 2360, 2361, 2362, 2363, 2364, 2365, 2366, 2367, 2368, 2369, 2370, 2371, 2372, 2373, 2374, 2375, 2376, 2377, 2378, 2379, 2380, 2381, 2382, 2383, 2384, 2385, 2386, 2387, 2388, 2389, 2390, 2391, 2392, 2393, 2394, 2395, 2396, 2397, 2398, 2399, 2400, 2401, 2402, 2403, 2404, 2405, 2406, 2407, 2408, 2409, 2410, 2411, 2412, 2413, 2414, 2415, 2416, 2417, 2418, 2419, 2420, 2421, 2422, 2423, 2424, 2425, 2426, 2427, 2428, 2429, 2430, 2431, 2432, 2433, 2434, 2435, 2436, 2437, 2438, 2439, 2440, 2441, 2442, 2443, 2444, 2445, 2446, 2447, 2448, 2449, 2450, 2451, 2452, 2453, 2454, 2455, 2456, 2457, 2458, 2459, 2460, 2461, 2462, 2463, 2464, 2465, 2466, 2467, 2468, 2469, 2470, 2471, 2472, 2473, 2474, 2475, 2476, 2477, 2478, 2479, 2480, 2481, 2482, 2483, 2484, 2485, 2486, 2487, 2488, 2489, 2490, 2491, 2492, 2493, 2494, 2495, 2496, 2497, 2498, 2499, 2500, 2501, 2502, 2503, 2504, 2505, 2506, 2507, 2508, 2509, 2510, 2511, 2512, 2513, 2514, 2515, 2516, 2517, 2518, 2519, 2520, 2521, 2522, 2523, 2524, 2525, 2526, 2527, 2528, 2529, 2530, 2531, 2532, 2533, 2534, 2535, 2536, 2537, 2538, 2539, 2540, 2541, 2542, 2543, 2544, 2545, 2546, 2547, 2548, 2549, 2550, 2551, 2552, 2553, 2554, 2555, 2556, 2557, 2558, 2559, 2560, 2561, 2562, 2563, 2564, 2565, 2566, 2567, 2568, 2569, 2570, 2571, 2572, 2573, 2574, 2575, 2576, 2577, 2578, 2579, 2580, 2581, 2582, 2583, 2584, 2585, 2586, 2587, 2588, 2589, 2590, 2591, 2592, 2593, 2594, 2595, 2596, 2597, 2598, 2599, 2600, 2601, 2602, 2603, 2604, 2605, 2606, 2607, 2608, 2609, 2610, 2611, 2612, 2613, 2614, 2615, 2616, 2617, 2618, 2619, 2620, 2621, 2622, 2623, 2624, 2625, 2626, 2627, 2628, 2629, 2630, 2631, 2632, 2633, 2634, 2635, 2636, 2637, 2638, 2639, 2640, 2641, 2642, 2643, 2644, 2645, 2646, 2647, 2648, 2649, 2650, 2651, 2652, 2653, 2654, 2655, 2656, 2657, 2658, 2659, 2660, 2661, 2662, 2663, 2664, 2665, 2666, 2667, 2668, 2669, 2670, 2671, 2672, 2673, 2674, 2675, 2676, 2677, 2678, 2679, 2680, 2681, 2682, 2683, 2684, 2685, 2686, 2687, 2688, 2689, 2690, 2691, 2692, 2693, 2694, 2695, 2696, 2697, 2698, 2699, 2700, 2701, 2702, 2703, 2704, 2705, 2706, 2707, 2708, 2709, 2710, 2711, 2712, 2713, 2714, 2715, 2716, 2717, 2718, 2719, 2720, 2721, 2722, 2723, 2724, 2725, 2726, 2727, 2728, 2729, 2730, 2731, 2732, 2733, 2734, 2735, 2736, 2737, 2738, 2739, 2740, 2741, 2742, 2743, 2744, 2745, 2746, 2747, 2748, 2749, 2750, 2751, 2752, 2753, 2754, 2755, 2756, 2757, 2758, 2759, 2760, 2761, 2762, 2763, 2764, 2765, 2766, 2767, 2768, 2769, 2770, 2771, 2772, 2773, 2774, 2775, 2776, 2777, 2778, 2779, 2780, 2781, 2782, 2783, 2784, 2785, 2786, 2787, 2788, 2789, 2790, 2791, 2792, 2793, 2794, 2795, 2796, 2797, 2798, 2799, 2800, 2801, 2802, 2803, 2804, 2805, 2806, 2807, 2808, 2809, 2810, 2811, 2812, 2813, 2814, 2815, 2816, 2817, 2818, 2819, 2820, 2821, 2822, 2823, 2824, 2825, 2826, 2827, 2828, 2829, 2830, 2831, 2832, 2833, 2834, 2835, 2836, 2837, 2838, 2839, 2840, 2841, 2842, 2843, 2844, 2845, 2846, 2847, 2848, 2849, 2850, 2851, 2852, 2853, 2854, 2855, 2856, 2857, 2858, 2859, 2860, 2861, 2862, 2863, 2864, 2865, 2866, 2867, 2868, 2869, 2870, 2871, 2872, 2873, 2874, 2875, 2876, 2877, 2878, 2879, 2880, 2881, 2882, 2883, 2884, 2885, 2886, 2887, 2888, 2889, 2890, 2891, 2892, 2893, 2894, 2895, 2896, 2897, 2898, 2899, 2900, 2901, 2902, 2903, 2904, 2905, 2906, 2907, 2908, 2909, 2910, 2911, 2912, 2913, 2914, 2915, 2916, 2917, 2918, 2919, 2920, 2921, 2922, 2923, 2924, 2925, 2926, 2927, 2928, 2929, 2930, 2931, 2932, 2933, 2934, 2935, 2936, 2937, 2938, 2939, 2940, 2941, 2942, 2943, 2944, 2945, 2946, 2947, 2948, 2949, 2950, 2951, 2952, 2953, 2954, 2955, 2956, 2957, 2958, 2959, 2960, 2961, 2962, 2963, 2964, 2965, 2966, 2967, 2968, 2969, 2970, 2971, 2972, 2973, 2974, 2975, 2976, 2977, 2978, 2979, 2980, 2981, 2982, 2983, 2984, 2985, 2986, 2987, 2988, 2989, 2990, 2991, 2992, 2993, 2994, 2995, 2996, 2997, 2998, 2999, 3000, 3001, 3002, 3003, 3004, 3005, 3006, 3007, 3008, 3009, 3010, 3011, 3012, 3013, 3014, 3015, 3016, 3017, 3018, 3019, 3020, 3021, 3022, 3023, 3024, 3025, 3026, 3027, 3028, 3029, 3030, 30

**Grundstücks-  
An- und Verkäufe.**

**Grundstücks-  
Verkäufe.**

Schöne mass. Häuser, mit g. Gärten, Hinzubau, auch zu gewerblichen Zwecken sich eignend, im Preise von 10.500, 12.000 u. 15.000 Mk. mit wenig Anzahlg. zu verkaufen, sowie 8, 6, 4 Schfil. Feld schönes Land, sehr pass. für Gärtnereien, meist kostenfrei nach **Woritz Böhmé, Costwin.**

**Restaurat.- und Bäckerei-  
Grundstück,**  
sehr schön u. groß (Walderei verpachtet), mit 1400 Mk. extra Mietzins, seit 34 J. in ein. Hand, ist weg. vorgekauft. Alters mit vönlm. Schönl. u. Bodeneigent. für 63.000 Mk. zu verk. Gebäude 26 bes. 15 Jahre alt, Brandlasse 30.290 Mk. Hypothek fest. Schöne Gast- u. Vereinszimmer, kleiner vorkontinierter Saal, Schattiger Gartenerker mit Salon u. Terrasse, Regelpark u. Billard, Gas- u. u. Wasserversorgung, Buntel, vorhanden. Firma: Conditorien Verlagsdruck. h. Freiberg i. S., Joh. Jung. Döhrler.

**Herrschfts-Gut,**  
ca. 20 Morgen prima Acker und Viehweid. Alles diat. neues g. Wirtschaftshaus, reiches Inventar (40 Kühe), in bestem Zustande u. Betrieb, zu verkaufen. Nähe von Göditz. Prachtvolle, sehr erziehb. Jagd.

**Jagd,**  
1500 Morgen, groß, wird mit übergeben. Auf dem eigenen Grundstück ist neuerdings reiches **Braunkohlenlager** entdeckt. Preis u. Anzahlg. sehr mäßig. Off. unt. **A. G. 170 Haasenstein & Vogler, A.-G., Görlitz.**

**Pacht — Kauf**

grönl. Ritter- od. Landgut, Lage gleich, jede Anzahlg. wird geleistet. Discretion angesehen. Off. unt. **K. T. 59 an Haasenstein & Vogler, A.-G., Dresden.**

**Kauf-Gejuche**

Ritter- u. Oekonomiegütern, Villen, Wohn- u. Geschäftshäuser, Fabriken, Hotels u. Restaurations- u. Gärtnereisachen, Brauereien, Ziegeleien, Mühlen und sonstigen Grundstücken aus ganz Deutschl. liegen b. uns ebenz. unerledigt vor, auch laufen fortwährend neue ein. Verkauf, ev. Näheres kostenfrei durch Expedition des **Deutschen Immobilien-Markts u. Stuttgart, Redaktionsstr. 57.**

**Grund- u. Hausbes.-  
Verein**

**Deuben.**  
Geschäftsstelle:  
**Emil Scheel,**  
enthält  
Biegel, 25 Schfil. Thom- und Braunkohlenlager, 25.000 Mk. Bauland, Fabrikgebäude mit Dampfkraft 2000 qm, Gashöhle, Saal, Restaurations- u. Bäckereisachen, Landgüter, Konditorien, Bäckerei, Mehlerei, Kolonialwaren, Zuckerverf., Fabrikzimmern, 100 Priva- u. Geschäftshäuser, u. Kapital wird Leihen und hier angelegt.

**Kleines Rittergut**  
mit 70 Acker besten, direkt am Ufer ganz eben geleg. Feldern, reinen Gebäuden ist nur wegen Fabrikbaus billig, aber baut für 15.000 Mk. zu verk. Selbstl. erhab. Näh. unter **C. U. 389 Haasenstein & Vogler, A.-G., Dresden.**

**Bauerngut,**  
wegen vorgekauften Alters bin ich willens, mein

**Stadtgut**

nahe Berlin, langjähr. Besitz, 236 Morg. fruchtbares gutes Land, schundere, massive Gebäude, 2 Wohnhäuser, rentables Wirtschaft, für 120.000 Mk. wegen hohen Alters zu verkaufen. Off. an **C. Schumann, früh. Rittergutsbesitzer, Leipzig-Pl., Rönneustr. 4b.**

**Bau- und Gärtnereiland,**

an der Elbe, bis 1 1/2 Me. 60 Schfil. Gärten, Langenberg b. Kleitz, 1500 Ginn. 7 Min. v. Bahnhaf. **W. Kaulé, Gutsbez.**

**Klotzsche-  
Königswald**

ist ein feines **Zinshaus**, best. Lage, in Sukkultiviert, voll bearbeitet, mit gepflanzten Sympthelen u. gutem Ertrag aus erster Hand zu verkaufen. Anzahlung 8-12.000 Mk. Off. u. **Z. S. 096 Anwaltdenkmal Dresden.**

**Villengrundst.,**

herrschftl. für 1 od. 2 Familien eingerichtet, billig zu verkaufen. Näh. v. Bel. **Sermann Jäger, Baugesellschaft in Woritzburg.**

**Hotel I. Ranges**

1. Haus am Blage, am Markt, schönstes Grundst. der Stadt, mit neuzeitlichem Komfort und reichlichem Inventar, mit reuancierter, soll wegen Kränklichkeit des Besitzers baldigst verkauft werden bei einer Anzahlung von 18-20 Tille. Grundstücke über 10.000 Mk. Bienenstock u. Rinde u. trodene Mehe zc. Vornial. Ertrags, weil wirtthlicher Verkaufspris. Nur emliche und zahlungsfähige Selbstkäufer wollen sich sofort in Verbindung setzen mit **Müller & Sohn, Ströschendroba, am Bahnhaf.**

**Cossebaude:**

Verkaufe mein in schönster, gesunder Höhenlage gelegene **Zins-Villa, Untere Bergstraße 2, P. Schütze.**

**Landgut**

in Bahnhaf der Freiburger Gegend, mit vollem Inventar und antehender Ernte, ca. 30 Hektar, u. 2100 Mk. bei 2.000 Mk. Anzahlung verk. Off. unt. **H. M. 5567 Exp. d. Bl.**

**Hausgrundstück**

mit Hintergeb. und Garten ist Verpachtung halber bei vorliegendem Abchluss billig zu verkaufen in **Witten, Wintertr.**

**Ein Hausgrundstück**

in Seidenau, an der Dresdener Straße in schön. Lage, 10 Min. von Klotzsche Seidenau entfernt, neuerbaut, 6 Wohnungen enthaltend, ist bei einer Anzahlg. von 8-7000 Mk. preiswerth zu verkaufen. Näheres durch die Besitzer **Gebrüder Dannewald** in Nennmändorf bei Strma.

**Landvilla**

3 Min. v. Haltestelle Stegisch m. best. Fernsicht bill. zu verkaufen, Reine ev. kl. Landwirtschaft m. in Zahlung. Off. Offerten unt. **D. N. 270 Exp. d. Bl.**

**Hausgrundstück**

in angenehmer Lage v. Radeberg veränderungshalber zu verkaufen. Offerten unter **N. K. postlag. Radeberg.**

**Hausgrundstück**

mit Kolonial- u. Arabergüter, in groß. Strichdorf oberhalb Strma, verkaufe ich für 12.000 Mk. bei 3000 Mk. Anzahlg. Off. erbenen u. **T. 25888 u. d. Exp. d. Bl.**

**Hausgrundstück**

event. auch nur einzelne Räume derselben, in der höch. Schweiz, an der Elbe, 20 Min. v. Bahnhaf. gelegen, vorzögl. geeignet für einen Fabrikationszweck, der sich ohne große maschinelle Einrichtungen betreiben läßt (Blumenfabrikation zc.), ist per sofort oder später

**sehr preiswerth zu verpachten.**

Billige weibl. u. männl. Arbeitskrafte sind vorhanden. Gefüll. Off. unter **D. K. 798 an Rudolf Mosse, Dresden.**

**Ertragsl., hochverm. Rittergut,**

in bester Gegend Schlesiens, unweit **Braunburger Grenze, Berlin** in ca. 4 Std. zu erreichen, hochherrschftl. gr. Schloss in alterm Barf. ca. 3400 Morg. nur **Kleeb. u. Weisenboden I. Klasse, in 20 jährl. Dampfkultur, ca. 900 Morgen schöner Wald** mit viel alten Beständen, Eichen, Buchen, auch Tannen, guten Viehen, großartigen, zum Theil luxuriösen Wirtschaftsg. gebäuden, mitteraltig, lebend, wie todten Inventar, vorzögl. **Wald- u. Feldbau, toll Alters** und **rapid zunehmender Krautheit halber** sofort bei 250-300 Tille Anzahlung verkauft werden. Nur **Selbstkäufer** sind, die diese Eigenschaft in der Anfrage ausdrücklich bestätigen und auf Erwidern über Vermögen Ausweis geben, erfahren Näheres unter **N. E. 5617** in der Exped. dieses Blattes.

**Rittergut,**

ca. 300 Acker Felder, Wiesen und älterer Wald, soll Alters wegen für nur 300.000 Mk. verkauft werden. Es hat waldige Gebüde, Herrschaftshaus, gemählte Stallung, Dampf-Brennerei zc. Jagd sehr gut. Milchverkauf nach Dresden. Näh. erfahren emliche Selbstkäufer unter **N. E. 126** durch **Haasenstein & Vogler, A.-G., Dresden.**

**Gasthaus-  
Verkauf.**

In der Nähe von Sebnitz i. S. ist das sehr flott gehende Gasthaus mit 3 Gasts., 3 Fremdenzimmern, Tanzsal. gr. Rekonstr.-Garten mit 3 Veranden u. ca. 8 Schfil. Areal sehr preiswerth für 40.000 bei Mk. 6000 Anzahlung zu verk. Näheres ertheilt kostenlos **Friedrich Rebe, Moskinsthr. 1, Ecke Bragerstr.**

**Rittergut**

in fruchtbarer Bodenlage, Sächsiens, Kreis Dresden befindlich, hochherrschftliches

**Rittergut**

mit Patronatsrecht, ca. 370 Acker vorzüglichen Feldern und Wiesen, topogr. Ansehn., massiven Gebäuden, schönem Schloss m. Park u. Wasser, Dampf-Brennerei, will ich für ca. 150.000 Mk. Anzahlg. verkaufen! Grundst. wird ev. in Zahlung genommen. Weiteres ertheilt mein Bevantogter **E. G. H. Rengert, Dresden, Reichsstr. 11.**

**Villa-Verkauf**

in Blasewitz. **Verkaufe** meine in tabell. Zustande befindl. **Gr.-Villa**, besteh. aus Bau-, Etagen u. Wagnarb. Dielehe liegt 5 Min. v. Schillerplatz, dir. an elektr. Straßenbahn, ist mit schönem Garten versehen und geröhrt herrl. Aussicht nach den Hochwäzigen Bergen. Ebenen sich zur Anbringung von Wäden od. zur Einrichtung einer Weinläube. **Preis 60.000 Mk.** Anzahlung nach Lieberent. **H. D. u. G. L. 343 Exp. d. Bl.**

**Verpachte**

Gasthof mit Oekonomie. Zur Uebernahme sind 1500 Mk. erforderlich. **H. D. u. H. B. 357 Exp. d. Bl.** erbenen.

**Kauf neues, schönes Zinshaus**

mit best. Produktions-Geschäft in Dresden oder Vorort, oder bloßes Geschäft m. schönem Wohnz. Off. unt. **C. C. 1350 Ann. Exp. d. Schumanns, Göditz.**

**Verkauf eines Fabrikgrundstückes mit zwei Wohngebäuden wegen Konkurses.**

Das zur Konkursmasse der Firma **Seller & Müller** gehörige, in **Böbitz-Dresden, Planenschestraße Nr. 37**, gelegene Fabrikgrundstück mit Dampfkegel, 7 Alt. 150 Q.M. Seitzfläche und Zubehörungen, 1 Dampfmaschine, 12 pferdefr., und Zubehörungen, **komplette Transmission**, und 2 Wohngebäude, circa 220 Q.M. Flächeninhalt, im Jahre 1897 **M. 126.000** erkl. Dampfmaschine und Transmission abgekauft, soll aus freier Hand verkauft werden. Näheres durch den Konkursverwalter **Bernhard Canzler, Dresden, Strattschtr. 31.**

**Rittergut**

in d. schlesischen Oberlausitz, 3 Std. v. Berlin, an der Bahn, ca. 1700 Morg. in best. wirtthl. Zustande, mass. Wohnhaus, mass. Wirtschaftsg. geb., ca. 400 Morg. Wald, 400 Morg. Kornfelder, 100 Morg. Viehweid., Reit- u. Schützenwäld, vora. Reb- und Reberaad, Rothwäld, Hasen u. Enten zc., will ich verk. **Preis 400.000 Mk.** bei einer Anzahlung von mind. 150.000 Mk. **Selbstkäufer** erbit. Näheres unter **G. A. 2218** an **Rudolf Mosse, Berlin W., Leipzigerstr. 106.**

**Feine rentable Villa**

mit schönem Garten in Blasewitz ist wegen Krankheit unter den günstigsten Beding. sofort zu verk. Off. unt. **G. P. 952 Anwaltdenkmal Dresden.**

**Restaurations-  
Gr.-Grundstück**

in Vorstadt, mit schön. Garten u. gut. Geschäft, bei 10.000 Mk. Anzahlg. zu verkaufen. Kl. Haus wird in Zahlung genom. Näh. d. **E. Thime, Möhrhofstr. 22, 1 1/2 Schffel Feld**, sonstige Lage u. angrenzend. Kl. Ländchen, 20 Min. v. Böbitz i. S. entfernt, die sich vorzüglich zur Anlegung einer **Blücherei oder Gärtnerei** eignen, sind sofort zu verkaufen. Off. unt. **A. R. 8** an die Ann. Exp. von **Rudolf Mosse, Böbitz i. S.**

**Villen-  
Grundstück**

bei wenig Anz. unter günstigen Beding. unständlich sofort preisw. zu verkaufen, gute Hypothek mit in Zahlung. Näh. d. **S. Klare** in **Zaubergast, Leubenstr. 11.**

**Achtung!  
Flottgehendes  
Restaurations-  
Grundstück**

bei 8000 Mark Anzahlung billig zu verkaufen. Um mich in's Privatleben zurückzuziehen, verkaufe ich das von mir seit vielen Jahren betriebene, herrlich gelegene **Restaurationsgrundst. in der Stadt, Schweiz (Sommer- u. Winter-geschäft)** für 40.000 Mk. bei 8000 Mk. Anz. Zahlhebe ist nur mit 2000 Mk. bezahlt, und **betragt der Jahresumsatz garantiert und genau nachweisbar über 20.000 Mk.** Das dabei ein schönes Stück Geld verdient wird, brauche ich nicht erst zu sagen. Das ganze **Restaurationsg. lasse ich nach Belieben zu 4 % stehen. Off. Anfragen unter J. P. 351** an die Exp. d. Bl. erbitte nur von Selbstkäufern.

**Baustelle,**

geschlossen, mit genest. Zeichn. u. sof. bedaurbar, ist an höchstg. Bauunternehmer unter günstigen Beding. zu verkaufen. Off. unt. **F. S. 327 Exp. d. Bl.**

**Baustelle**

in schönster Lage von **Kloisch-Bönigswald, 5 Min. v. Bahnhaf**, an fertiger beleuchteter Straße, mit Wasserleitung u. Obfngarten, ist aus erster Hand preisw. zu verkaufen. Näh. d. **A. Lemde, Dresden-Al., Ströfenerstr. 26.**

**Neugebautes  
Landgrundstück,**

unweit von Dresden, sehr passend für einen Fischer, da die höchl. Einrichtung vorz. ist, soll für 100 billigen Preis von **30.000 Mk.** bei 8-6000 Mk. Anzahlung verkauft werden. Alles Näh. durch **S. Röber, Dresden, Rest-Dampfschtr. 19.**

**Verkauf eines Fabrikgrundstückes mit zwei Wohngebäuden wegen Konkurses.**

**Gastwirthschafts-Verpachtung.**

**Brauerei sucht Pächter** mit 8-10.000 Mk. baar Vermögen für flottgehendes Geschäft, 2 Säle, Vereinszimmer mit 31 Verehnen befest. Kegelbahn, neu hergerichtete Fremdenzimmer, sehr gut beheizt. Verkeh: Arbeiter und bürgerliches Publikum. Bieruml. 1000 Sekt. Nacht jährlich 8000 Mk. Inventar- Uebernahme 8000 Mk. Off. u. **E. 4504 Exp. d. Bl.**

**Freiwilige  
Guts-Versteigerung!**

**Begeu** hohen Alters beabsichtige ich, meine beiden **Landgüter in Vossien** bei Lommahitz sammt allen Zubehörungen, wie solche auf **Polium 1 u. 2** des Grund- und Hypothekensaches für dasjen. Dat eingetragenen sind, sowie zwei hierzu gehörige waldige Forststellen, Gesamtfläche 43 Hektar 64 A. mit 1890,72 Steuerereinheiten, auch mit der gut enthaltenden Ernte und den vorhandenen lebenden und toden Inventarien und landwirthschaftlichen Maschinen, Alles **komplet und in bestem Zustande**, freiwillig zu versteigern und wird der Substitutionskonkurs auf **Freitag den 15. Juni 1900 Vormittags 11 Uhr** im Grundstücke Nr. 1 in Vossien anberannt, wozu geehrte Kaufstufte ergebenst eingeladen werden.

Die Verkaufsbedingungen werden vor Beginn der Versteigerung bekannt gegeben, können aber auch vorher bei mir selbst, sowie bei dem Hauptagent **Guwald Schuster** in Böbitz eingesehen werden. **Vossien, Post Vossien bei Lommahitz, am 18. Mai 1900. Julius Strehle, Gutsbesitzer.**

Nachdem die öffentliche Versteigerung abgeschlossen ist, beginnt **der freihändige Verkauf** der 25 wundervoll gelegenen, im **Brospekt** vorbehalten gezeichneten

**Baustellen**

im Thale an der Lehmälentstraße und besonders auf der Höhe an der **Prinze-Friedrich-August-Allee** und **Blage**. (Rechts von **Cossebaude** gelegen, beim Osterberg.) **Südlage, Wald, Wasserleitung, elektr. Licht.** 16 Stige täglich hin und her. Elektr. Staatsbahn von Dresden in halbtägigen Bau. **Nr. 12. Villa Weinrebe** siehe Brospekt vom 15. Mai **Nr. 13. Altes Herrenhaus** siehe Brospekt vom 15. Mai

fand noch zu erwerben, auch Baustelle mit genehmigtem Drei-Familien-Haus". **Kloster Oberwartba-Cossebaude.**

**Mein Geschäftshaus,**

bestehend aus großem Vorder- und Hinterhaus, passend für jedes Geschäft, am Hauptmarkt, gegenüber dem Rathhaus gelegen, ist sofort zum Preise von **96.000 Mark** zu verkaufen. **J. R. Treuth, Freiberg i. S., Obermarkt 8.**

**Ausgezeichnete Offerte!  
Rittergut,**

sehr schön, angenehme Lage, unweit Göditz, seit Generationen in derselben Familie, 810 Morgen groß, davon ca. 100 Morgen Weid. Reit bester Acker und Viehweid. in vorzüglicher Bewirthschaftung, sehr gute Gebäude, ausgezeichnetes lebendes und todes Inventar, vorzügliche Wohnhäuser, in gesunder, schöner Gegend gelegen, ist billig für **325.000 Mk.** wegen anderer Uebernehmungen bei 100-120.000 Mk. Anzahlung zu verkaufen. Off. von Selbstkäufern ev. u. **G. B. 331** in die Exped. d. Bl.

**Hotel-, Concert- und  
Tanz-Etablissement**

mit großem Park und schönem Garten in einem Vorort **Dresdens** an einen zahlungsfähigen Käufer **sosort zu verkaufen.** Offerten nur mit Angabe der zu leistenden Anzahlung an den **Beizler** selbst unter **N. 26053** durch die Exped. d. Bl.

**Meinen massiven  
Gasthof**

mit großem Saal, heizb. Kegelbahn, schön. Park, direkt an sehr belebt. Bahnstation u. an Fabriken, dazu ca. 30 Morgen Weid., 25 Morg. Acker nun ich wegen Krankheit **verkaufe**. Off. Offert. an den **Beizler G. M. Gölitz, Hauptpostlagernd** erbenen.

**Suche  
kleinen Gasthof od. Restaurations-  
grundstück, möglichst  
Pirnaer Gegend, event. auch  
mit etwas Feld, bei 4000 Mk.  
Anzahlung sofort**

**zu kaufen.** Zwischenhändler streng verboten. Offert. erbitte unt. **H. F. 361** an die Exped. dieses Blattes.

**Gasthof  
Zinshaus,**

amerik. Biezel, über 5/8 %, ist bei **10.000 Mk.** Anzahlung zu verkaufen. Off. u. **D. U. 6190** an **Rudolf Mosse, Dresden** ev. Agent. u. med.